

DENON[®]

AVR-X580BT

A/V SURROUND-RECEIVER

Bedienungsanleitung

[Vorderseite](#)[Display](#)[Rückseite](#)[Fernbedienung](#)[Index](#)

Zubehör	6
Einlegen der Batterien	7
Reichweite der Fernbedienung	7
Merkmale	8
Hervorragende Klangqualität	8
Leistungsfähigkeit	8
Einfache Bedienung	10
Bezeichnung und Funktionen der Teile	11
Vorderseite	11
Display	14
Rückseite	15
Fernbedienung	17

Anschlüsse

Lautsprecherinstallation	21
Anschließen der Lautsprecher	23
Vor dem Anschluss der Lautsprecher	23
Standardanschluss	26
Anschließen eines Fernsehers	27
Anschlussweise 1: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist kompatibel mit ARC / eARC	28
Anschlussweise 2: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist inkompatibel mit ARC / eARC	29

Anschließen eines Wiedergabegeräts	30
Anschließen einer Set-Top-Box (Satellitenempfänger/ Kabelfernsehen)	31
Anschließen eines Mediaplayers	32
Anschließen eines Blu-ray Disc-Players oder DVD-Players	33
Anschließen einer Spielekonsole	34
Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an	35
Anschließen einer UKW/MW-Antenne	36
Anschließen der Netzkabel	38

Wiedergabe

Grundfunktionen	40
Stromversorgung einschalten	40
Auswählen der Eingangsquelle	40
Einstellung der Lautstärke	41
Vorübergehendes Ausschalten des Tons (Stummschaltung)	41
Wiedergabe von einem Blu-ray Disc-Player/DVD-Player	41
Wiedergabe von USB-Speichergeräten	42
Wiedergeben von Dateien, die auf einem USB-Speichergerät gespeichert sind	43
Wiedergabe von Musik von einem Bluetooth-Gerät	44
Wiedergabe von Musik über ein Bluetooth-Gerät	45
Kopplung mit anderen Bluetooth-Geräten	47
Erneutes Verbinden von einem Bluetooth-Gerät mit diesem Gerät	48



Wiedergabe von UKW/MW-Sendungen	49
Wiedergabe von UKW/MW-Sendungen	50
RDS-Suche	51
PTY-Suche	52
TP-Suche	53
Radiotext	53
Einstellen und automatisches Speichern von Sendern (Auto Preset)	54
Speichern des aktuellen Radiosenders (Preset Memory)	55
Wiedergabe von gespeicherten Sendern	55
Überspringen von gespeicherten Radiosendern (Preset Skip)	56
Abbrechen des Überspringens gespeicherter Sender	56
Kompatibel mit der App "Denon 500 Series Remote"	57
Praktische Funktionen	58
Wiederholte Wiedergabe (Repeat)	59
Zufallswiedergabe (Random)	59
Einstellen des Klangs (Tone)	60
Ausgleichen der Audio-Verzögerung (Audio Delay)	61
Optimieren der nächtlichen Hörlautstärke (Night Mode)	61
Wiedergabe von Video während der Audiowiedergabe (Video Select)	62
Auswählen eines Klangmodus	63
Auswählen eines Klangmodus	63
HDMI-Steuerfunktion	67
Einstellungsverfahren	67
Einstellen der Lautstärke für jeden Kanal passend zur Eingangsquelle (Channel Level Adjust)	68

Einschlaffunktion	69
Verwenden der Einschlaffunktion	70
Erweiterte Schnellwahl-Funktion	71
Aufrufen der Einstellungen	72
Ändern der Einstellungen	72

Einstellungen

Menüplan	73
Menübedienung	76
Audio	77
Surround Parameter	77
Restorer	80
Volume	81
Room EQ	82
Video	83
HDMI Setup	83
HDMI Upscaler	86
Screen Saver	87
4K/8K Signal Format	87
HDCP Setup	89



Inputs	90
Input Assign	90
Source Level	90
Input Select	91
Speakers	92
Auto Setup	92
Vorgehensweise zur Lautsprechereinstellung (Auto Setup)	94
Fehlermeldungen	96
Manual Setup	97
Speaker Layout	97
Distances	98
Levels	98
Crossovers	99
Advanced Setup	100
General	101
Language	101
ECO	101
Bluetooth	103
Quick Select Options	104
Front Display	105
Firmware	105
Setup Lock	106
Reset	106
Informationen prüfen	107

Tipps

Tipps	110
Fehlersuche	111
Das Gerät lässt sich nicht einschalten oder schaltet sich ab	112
Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich	113
Das Display des Geräts bleibt leer	113
Es ist kein Ton zu hören	114
Der Ton wird nicht wie gewünscht ausgegeben	115
Der Ton wird unterbrochen, und es treten Störgeräusche auf	117
Auf dem Fernseher wird kein Video angezeigt	118
Der Menübildschirm wird nicht auf dem Fernseher angezeigt	120
Die Farbe des Menübildschirms und die auf dem Fernseher angezeigten Funktionsinhalte weichen vom Normalzustand ab	120
USB-Speichergeräte können nicht wiedergegeben werden	121
Dateinamen auf dem USB-Speichergerät werden nicht ordnungsgemäß angezeigt	122
Der Bluetooth kann nicht wiedergegeben werden	122
Die HDMI-Steuerfunktion funktioniert nicht	123
Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen	124



Anhang

Informationen zu HDMI	125
Beziehung zwischen Videosignalen und Monitorausgabe	129
Wiedergabe von USB-Speichergeräten	131
Wiedergabe von einem Bluetooth-Gerät	132
Persönliche Speicher-Plus-Funktion	133
Speicher der letzten Funktion	133
Klangmodi und Kanalausgang	134
Klangmodi und Surround-Parameter	135
Eingangssignaltypen und zugehörige Klangmodi	136
Erklärung der Fachausdrücke	137
Informationen zu Marken	142
Technische Daten	144
Index	148


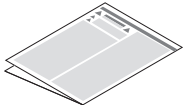
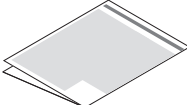
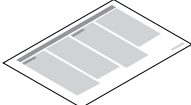
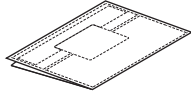
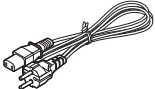
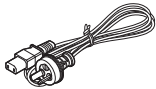



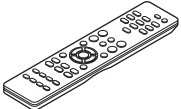



Vielen Dank für den Kauf dieses Denon-Produkts.

Um einen fehlerfreien Betrieb sicherzustellen, lesen Sie bitte sorgfältig dieses Handbuch, bevor Sie das Gerät in Betrieb setzen. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung nach der Lektüre zum späteren Nachschlagen auf.

Zubehör

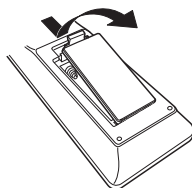
Überprüfen Sie, ob folgendes Zubehör im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

 <p>Kurzanleitung</p>	 <p>Sicherheitshinweise</p>	 <p>Warnhinweise zur Verwendung von Batterien</p>	 <p>Hinweise zum Radio</p>	 <p>Kabelkennzeichnungen</p>
 <p>Netzkabel (nur europäisches Modell)</p>	<p>oder</p>  <p>Netzkabel (nur australisches Modell)</p>	 <p>UKW-Zimmerantenne</p>	 <p>MW-Rahmenantenne</p>	 <p>Mikrofon zur Klangkalibrierung</p>
 <p>Fernbedienung (RC-1254)</p>	 <p>2× R03/AAA-Batterien</p>			

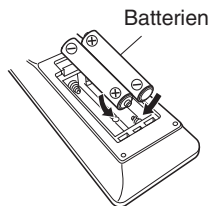


Einlegen der Batterien

- 1 Öffnen Sie die Abdeckung in Richtung des Pfeils, und nehmen Sie sie ab.



- 2 Legen Sie zwei Batterien wie angezeigt richtig in das Batteriefach ein.



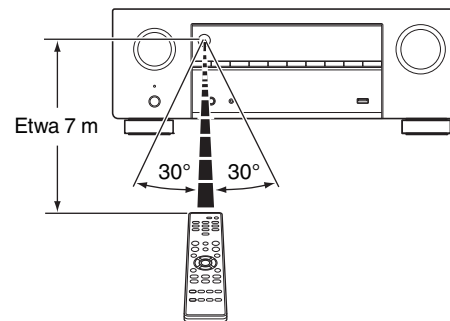
- 3 Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.

HINWEIS

- Beachten Sie folgende Hinweise, um Schäden oder ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden:
 - Verwenden Sie neue und alte Batterien nicht zusammen.
 - Verwenden Sie nicht zwei unterschiedliche Batteriearten.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.
- Wenn eine Batterie ausläuft, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach sorgfältig auf, und legen Sie neue Batterien ein.

Reichweite der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung auf den Fernbedienungssensor.



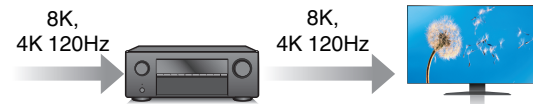
Merkmale

Hervorragende Klangqualität

- **Durch getrennte Schaltkreise liefert der Verstärker für alle 5 Kanäle dieselbe Qualität (90 W x 5 Kanäle).**
Der Verstärkerbereich verfügt über separate Leistungsbausteine (keine integrierte Schaltung), die einen optimalen Realismus und einen überwältigenden Dynamikbereich gewährleisten.
Dank seiner separaten Hochstrom- und Hochleistungs-Leistungsbausteine kann der Verstärker sehr leicht Lautsprecher hoher Qualität betreiben.

Leistungsfähigkeit

- **8K 60Hz Eingang/Ausgang unterstützt**



Bei Verwendung von 8K Ultra HD (High Definition) wird für Videosignale eine Eingangs-/Ausgangsgeschwindigkeit von 60 Bildern pro Sekunde (60p) erreicht. Wenn Sie das Gerät mit einem Fernseher verbinden, der mit einem Videosignaleingang von 8K Ultra HD und 60p kompatibel ist, werden auch Videos mit schnellen Bewegungen durch die hochauflösenden Bilder besonders realistisch dargestellt.

Dieses Gerät unterstützt eine große Auswahl an HDR-Inhalten und liefert noch höher auflösende Videos.

- **HDCP 2.3**

Dieses Gerät ist mit dem Kopierschutzstandard HDCP 2.3 kompatibel.



- **Der digitale Videoprozessor skaliert 1080p / 4K auf 8K**



Dieses Gerät ist mit einer Funktion zur Aufwärtsskalierung auf 8K-Video ausgestattet, so dass Sie Videos mit 1080p/4K über HDMI mit 8K-Auflösung (7680 × 4320 Pixel) ausgeben können. Mit dieser Funktion können Sie das Gerät über ein einzelnes HDMI-Kabel an einen Fernseher anschließen und so hochauflösende Bilder für jede Videoquelle erzeugen.

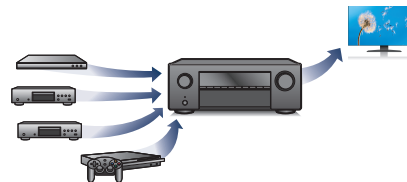
- **Kompatibilität mit eARC (Enhanced Audio Return Channel)**

Die eARC-Funktion ist kompatibel mit Audioformaten, die auch mit der herkömmlichen ARC-Funktion kompatibel sind, sowie zusätzlich mit mehrkanaligem linearem PCM, Dolby TrueHD, DTS-HD und anderen Audioformaten, die eine herkömmliche ARC-Funktion nicht übertragen kann.

Außerdem ermöglicht der Anschluss eines mit der eARC-Funktion kompatiblen Fernsehers die Wiedergabe der Audioinhalte von Ihrem Fernseher als Surround-Sound mit höherer Qualität.

- **HDMI-Anschlüsse ermöglichen schnelle Anschlüsse an zahlreiche AV-Geräte (4 Eingänge, 1 Ausgänge)**

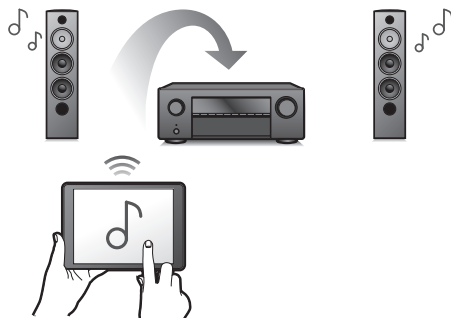
4 / 1
Eingänge Ausgänge



Dieses Gerät verfügt über 4 HDMI-Eingänge und 1 HDMI-Ausgänge, die Verbindungen mit verschiedenen HDMI-kompatiblen Geräten wie Blu-ray Disc-Playern, Spielekonsolen und HD-Videokameras.

- **Ganz einfache WLAN-Verbindung mit Bluetooth-Geräten**

(☞ S. 44)



Sie können Musik auch einfach wiedergeben, indem Sie eine WLAN-Verbindung zu Ihrem Smartphone, Tablet-PC, PC usw. herstellen.

- **Energiesparendes Design**

Dieses Gerät ist mit einem ECO-Modus ausgestattet, mit dem Sie Musik und Filme bei verringertem Energieverbrauch wiedergeben können. Außerdem verfügt es über eine automatische Standby-Funktion, sodass das Gerät automatisch ausgeschaltet wird, wenn es nicht benutzt wird. Dadurch können Sie Strom sparen.

Einfache Bedienung

- **“Setup Assistant” mit leicht verständlichen Einrichtungsanleitungen**

Wählen Sie zunächst die Sprache aus, wenn Sie dazu aufgefordert werden. Folgen Sie anschließend den auf dem Fernseher angezeigten Anweisungen, um die Lautsprecher usw. einzurichten.

- **Bedienungsfreundliche grafische Benutzeroberfläche**

Dieses Gerät ist für eine höhere Benutzerfreundlichkeit mit einer grafischen Benutzeroberfläche ausgestattet.

- **Kompatibel mit der “Denon 500 Series Remote“-App für grundlegende Bedienvorgänge des Geräts über ein iPad, iPhone oder über Android™-Geräte (Google, Amazon Kindle Fire)**

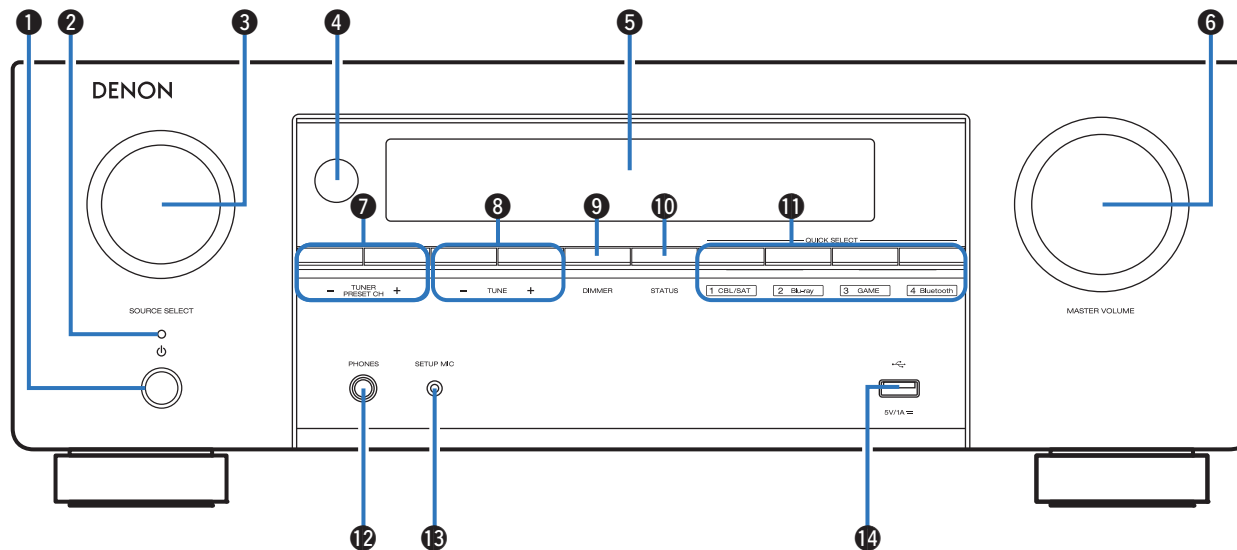
Mit der Anwendung “Denon 500 Series Remote”^{*} können Sie dieses Gerät drahtlos über ein iPhone, iPad, Android-Smartphone oder Tablet steuern, wenn diese Geräte über Bluetooth gekoppelt und verbunden sind. Unter anderem stehen folgende Grundfunktionen zur Verfügung: Ein-/Ausschalten, Lautstärkeregelung, Stummschaltung und Quellenauswahl.

^{*} Laden Sie die entsprechende “Denon 500 Series Remote” für Ihre iOS- oder Android-Geräte herunter. Damit “Denon 500 Series Remote” verwendet werden kann, muss Ihr iOS- oder Android-Gerät zuvor mit diesem Gerät gekoppelt werden.

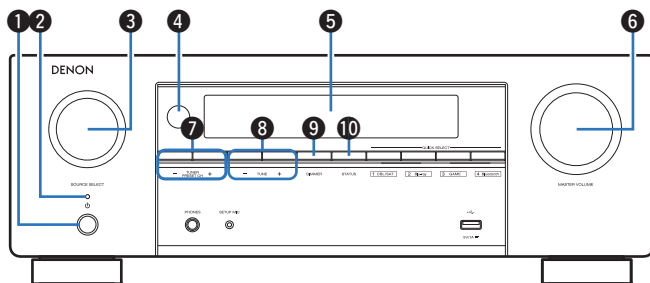


Bezeichnung und Funktionen der Teile

Vorderseite



Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der nächsten Seite.



1 Netzschalter (⏻)

Wird verwendet, um die Stromversorgung ein-/auszuschalten (Standby). (☞ S. 40)

2 Netzanzeige

Leuchtet entsprechend dem Einschaltstatus folgendermaßen:

- Grün: Eingeschaltet
- Aus: Normaler Standby-Betrieb
- Rot:
 - Wenn "HDMI Pass Through" auf "On" eingestellt ist (☞ S. 84)
 - Wenn "HDMI Control" auf "On" eingestellt ist (☞ S. 84)
 - Wenn "Bluetooth Standby" auf "On" eingestellt ist (☞ S. 103)

3 SOURCE SELECT-Knopf

Ermöglicht die Auswahl der Eingangsquelle. (☞ S. 40)

4 Fernbedienungssensor

Empfängt Signale von der Fernbedienung. (☞ S. 7)

5 Display

Zeigt unterschiedliche Informationen an. (☞ S. 14)

6 MASTER VOLUME-Knopf

Zur Einstellung des Lautstärkepegels. (☞ S. 41)

7 Tuner-Tasten für gespeicherte Sender (TUNER PRESET CH +, -)

Damit können Sie gespeicherte Radiosender auswählen. (☞ S. 55)

8 Sendereinstelltasten (TUNE +, -)

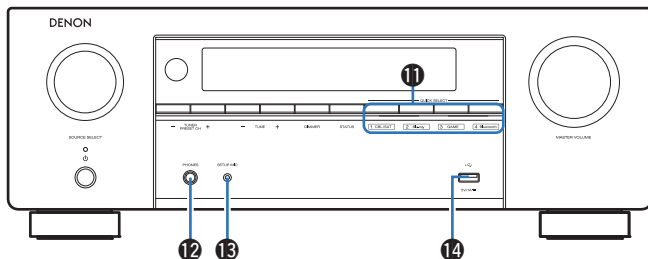
Ermöglichen die Auswahl von UKW- oder MW-Sendern. (☞ S. 50)

9 DIMMER-Taste

Mit jedem Druck auf die Taste ändert sich die Helligkeit des Displays. (☞ S. 105)

10 STATUS-Taste

Mit jedem Druck auf die Taste ändern sich die im Display angezeigten Informationen.



11 QUICK SELECT-Tasten

Mit einem einfachen Druck auf eine dieser Tasten können Sie die Einstellungen abrufen, die für die Taste registriert sind, wie Eingangsquelle, Lautstärke und Klangmoduseinstellungen. (☞ S. 71)

12 Kopfhörerbuchse (PHONES)

Ermöglicht den Anschluss von Kopfhörern. Wenn der Kopfhörer an diese Buchse angeschlossen ist, ist kein Ton mehr aus den angeschlossenen Lautsprechern zu hören, auch nicht über die SUBWOOFER-Anschlüsse.

HINWEIS

- Zur Vermeidung von Gehörschäden sollte die Lautstärke nicht übermäßig hoch eingestellt werden.

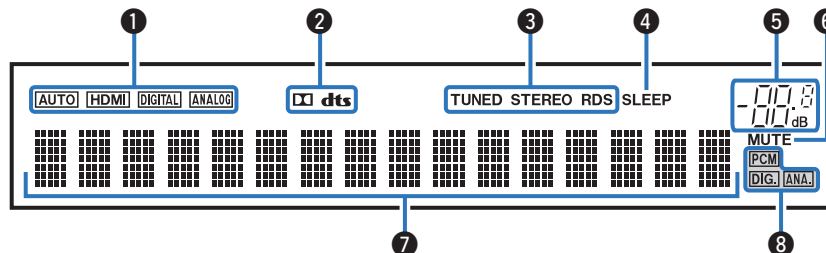
13 SETUP MIC-Buchse

Wird zum Anschließen des mitgelieferten Mikrofons für die Klangkalibrierung verwendet. (☞ S. 95)

14 USB-Port (☞)

Wird verwendet um USB-Speicher (wie USB-Speichergeräte) und das mitgelieferte USB-Kabel anschließen. (☞ S. 35)

Display



1 Eingangsmodusanzeigen

Diese Leuchten zeigen die Einstellungen des Audioeingangsmodus für jede Eingangsquelle an. (☞ S. 91)

2 Decoder-Anzeigen

Leuchten, wenn Dolby- oder DTS-Signale empfangen werden oder der Dolby- oder DTS-Decoder läuft.

3 Anzeigen für den Empfangsmodus des Tuners

Leuchten entsprechend der Empfangsbedingungen, wenn der Eingang auf "Tuner" gestellt wurde.

TUNED: Leuchtet, wenn das Sendesignal richtig eingestellt ist.

STEREO: Leuchtet, wenn UKW-Stereosendungen empfangen werden.

RDS : Leuchtet, wenn RDS-Sendungen empfangen werden.

4 Anzeige der Einschlaffunktion

Diese leuchtet, wenn der Schlafmodus ausgewählt ist. (☞ S. 69)

5 Lautstärkeanzeige

6 MUTE-Anzeige

Diese blinkt, wenn der Ton abgeschaltet ist. (☞ S. 41)

7 Informationsdisplay

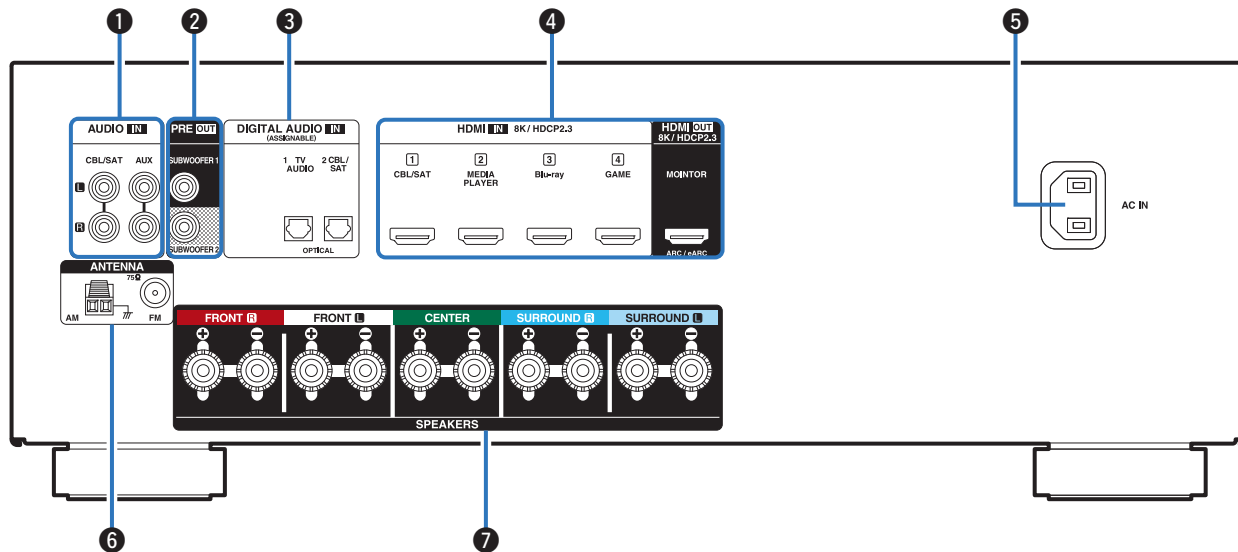
Zeigt den Namen der Eingangsquelle, den Klangmodus, die Einstellungen und andere Informationen an.

8 Eingangssignalanzeigen

Die jeweilige Anzeige leuchtet entsprechend dem Eingangssignal. (☞ S. 91)

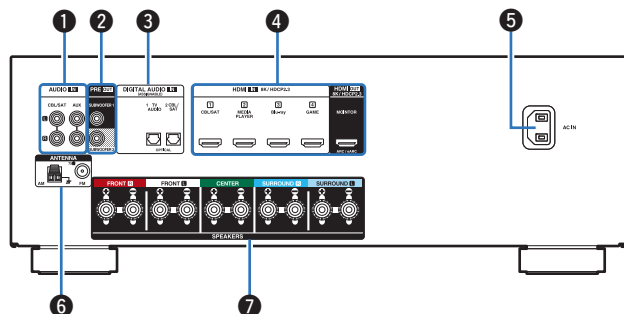


Rückseite



Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der nächsten Seite.





1 Analoge Audioanschlüsse (AUDIO)

Ermöglichen den Anschluss von mit analogen Audioanschlüssen ausgestatteten Geräten. (☞ S. 31)

2 PRE OUT-Anschlüsse

Ermöglichen den Anschluss von einem Subwoofer mit integriertem Verstärker. (☞ S. 24)

3 Digitalaudio-Anschlüsse (DIGITAL AUDIO)

Ermöglichen den Anschluss von mit digitalen Audioanschlüssen ausgestatteten Geräten.

- “Anschlussweise 2: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist inkompatibel mit ARC / eARC” (☞ S. 29)
- “Anschließen einer Set-Top-Box (Satellitenempfänger/ Kabelfernsehen)” (☞ S. 31)

4 HDMI-Anschlüsse

Ermöglichen den Anschluss von mit HDMI-Anschlüssen ausgestatteten Geräten.

- “Anschlussweise 1: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist kompatibel mit ARC / eARC” (☞ S. 28)
- “Anschlussweise 2: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist inkompatibel mit ARC / eARC” (☞ S. 29)
- “Anschließen einer Set-Top-Box (Satellitenempfänger/ Kabelfernsehen)” (☞ S. 31)
- “Anschließen eines Blu-ray Disc-Players oder DVD-Players” (☞ S. 33)
- “Anschließen einer Spielekonsole” (☞ S. 34)

5 Wechselstromeingang (AC IN)

Schließen Sie hier das Netzkabel an. (☞ S. 38)

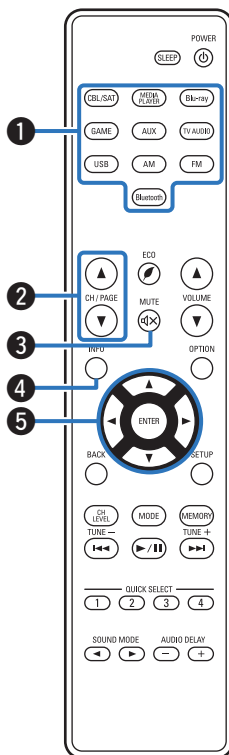
6 Anschluss für die UKW/MW-Antenne (ANTENNA)

Ermöglicht den Anschluss von UKW-Antennen und MW-Rahmenantennen. (☞ S. 36)

7 Lautsprecheranschlüsse (SPEAKERS)

Ermöglichen den Anschluss von Lautsprechern. (☞ S. 23)

Fernbedienung



1 Tasten zu Auswahl der Eingangsquelle

Ermöglichen die Auswahl der Eingangsquelle. (☞ S. 40)

2 Tasten zur Kanal-/Seitensuche (CH/PAGE ▲▼)

Ermöglichen die Auswahl gespeicherter Radiosender oder das Umschalten zwischen Seiten. (☞ S. 55)

3 MUTE-Taste (🔇)

Stellt die Audioausgabe stumm. (☞ S. 41)

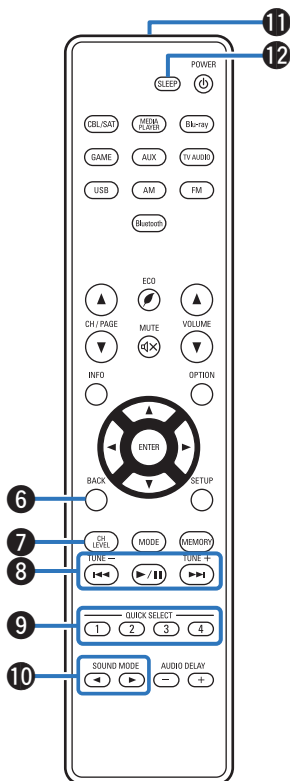
4 Informationstaste (INFO)

Ermöglicht die Anzeige der Statusinformationen auf dem Fernsehbildschirm. (☞ S. 107)

5 Pfeiltasten (▲▼◀▶)

Ermöglichen die Auswahl von Elementen.



**6 BACK-Taste**

Ermöglicht das Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm.

7 Kanalpegeltaste (CH LEVEL)

Einstellen der Lautstärke der Lautsprecher. (☞ S. 68)

8 Systemtasten

Ermöglichen das Starten der Wiedergabe und zugehöriger Funktionen.

Tasten für die Sendereinstellung auf/ab (TUNE +, -)

Ermöglichen die Auswahl von UKW- oder MW-Sendern. (☞ S. 50)

9 QUICK SELECT-Tasten (1 – 4)

Ermöglichen das Aufrufen von Einstellungen, die für jede Taste gespeichert wurden, beispielsweise Einstellungen für Eingangsquelle, Lautstärkepegel und Klangmodus. (☞ S. 71)

10 SOUND MODE-Tasten (◀▶)

Ermöglichen die Auswahl des Klangmodus. (☞ S. 63)

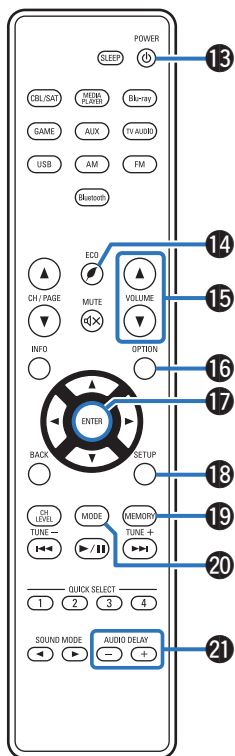
11 Fernbedienungssignalsender

Überträgt Signale von der Fernbedienung. (☞ S. 7)

12 SLEEP-Taste

Ermöglicht die Einstellung der Einschlaffunktion. (☞ S. 69)





- 13 **POWER-Taste (⏻)**
Schaltet das Gerät ein/aus. (👉 S. 40)
- 14 **Taste für ECO-Modus (🌿)**
Aktiviert den ECO-Modus. (👉 S. 101)
- 15 **VOLUME-Taste (▲▼)**
Ermöglichen die Einstellung des Lautstärkepegels. (👉 S. 41)
- 16 **OPTION-Taste**
Ermöglicht die Anzeige des Optionsmenüs auf dem Fernsehbildschirm.
- 17 **ENTER-Taste**
Diese Taste bestätigt die Auswahl.
- 18 **SETUP-Taste**
Ermöglicht die Anzeige des Menüs auf dem Fernsehbildschirm. (👉 S. 76)
- 19 **Senderspeichertaste (MEMORY)**
Der aktuelle Radiosender wird gespeichert. (👉 S. 55)
- 20 **Auswahlstaste für Sendereinstellmodus (MODE)**
Diese schaltet den Ton-Modus. (👉 S. 50)
- 21 **AUDIO DELAY-Tasten (+, -)**
Kompensiert eine fehlerhafte Abstimmung zwischen Video und Audio. (👉 S. 61)



■ Inhalt






Lautsprecherinstallation	21
Anschließen der Lautsprecher	23
Anschließen eines Fernsehers	27
Anschließen eines Wiedergabegeräts	30
Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an	35
Anschließen einer UKW/MW-Antenne	36
Anschließen der Netzkabel	38

HINWEIS

- Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden. Sobald jedoch der "Setup Assistant" ausgeführt wird, folgen Sie den Anweisungen im "Setup Assistant" (Seite 7 in der separaten "Kurzanleitung"), um die Anschlüsse herzustellen. (Während der "Setup Assistant" ausgeführt wird, führen die Anschlüsse an den Ein- und Ausgängen keinen Strom.)
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.

■ Anschlusskabel

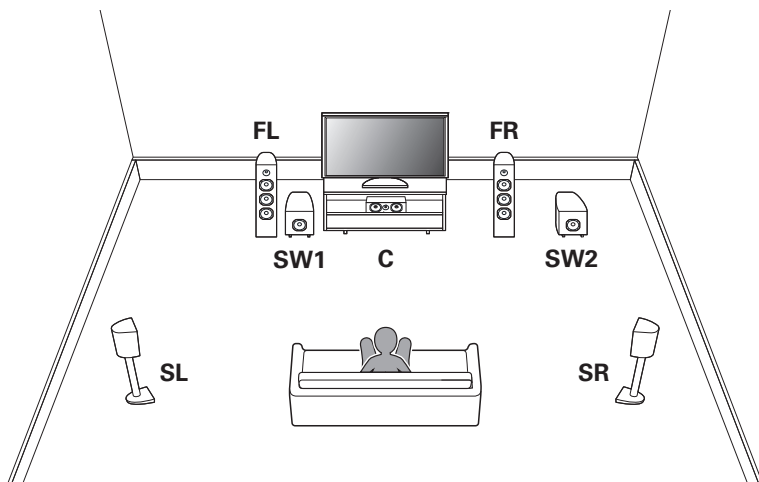
Legen Sie sich die für die anzuschließenden Geräte erforderlichen Kabel bereit.

Lautsprecherkabel	
Subwoofer-Kabel	
HDMI-Kabel	
Optisches Kabel	
Audiokabel	



Lautsprecherinstallation

Ermitteln Sie anhand der Anzahl der verwendeten Lautsprecher das Lautsprechersystem, und stellen Sie alle Lautsprecher und den Subwoofer im Raum auf.
Das Installieren von Lautsprechern wird an diesem herkömmlichen Beispiel erläutert.



FL/FR
(Front-Lautsprecher links/rechts):

Stellen Sie die linken und rechten FRONT-Lautsprecher in gleichem Abstand von der Haupthörposition auf. Der Abstand zwischen jedem Lautsprecher und dem Fernseher sollte sich ebenfalls entsprechen.

C
(Center-Lautsprecher):

Platzieren Sie den CENTER-Lautsprecher frontal mittig zwischen den linken und rechten Front-Lautsprecher am Fernseher.

SL/SR
(Surround-Lautsprecher links/rechts):

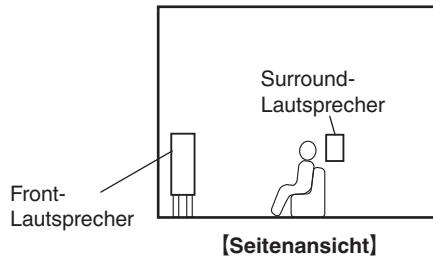
Stellen Sie den linken und rechten SURROUND-Lautsprecher in gleichem Abstand links und rechts der Haupthörposition auf.

SW 1/2
(Subwoofer):

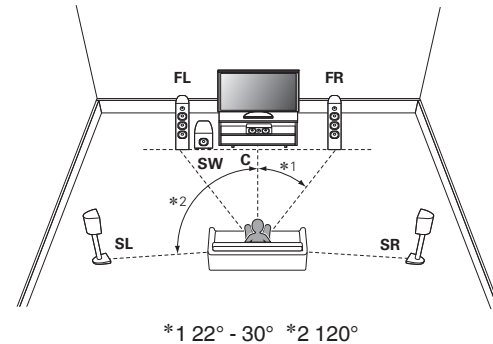
Platzieren Sie den SUBWOOFER an einer beliebigen Position in der Nähe der Front-Lautsprecher. Wenn Sie zwei Subwoofer besitzen, platzieren Sie diese symmetrisch an der Vorderseite des Raums.



- Nutzen Sie die Abbildung unten als Richtlinie für die Aufstellung der einzelnen Lautsprecher. Die Höhe muss nicht komplett gleich sein.



■ Wenn 5.1-Kanal-Lautsprecher installiert sind



Anschließen der Lautsprecher

In diesem Beispiel werden die Lautsprecher in diesem Raum an das Gerät angeschlossen.

Vor dem Anschluss der Lautsprecher

HINWEIS

- Trennen Sie die Stromversorgung des Geräts, bevor Sie die Lautsprecher anschließen. Schalten Sie auch den Subwoofer aus.
- Schließen Sie die Lautsprecherkabel so an, dass sie an den Anschlussbuchsen nicht überstehen. Die Schutzschaltung kann u. U. aktiviert werden, wenn die Adern die Schalttafel berühren oder wenn die Plus- und Minuspole einander berühren. ("Überlastschutz" (☞ S. 141))
- Berühren Sie die Anschlussbuchsen der Lautsprecher nicht, wenn das Gerät an das Stromnetz angeschlossen ist. Dies kann zu einem Stromschlag führen. Wenn der "Setup Assistant" (Seite 7 in der separaten "Kurzanleitung") ausgeführt wird, folgen Sie den Anweisungen im "Setup Assistant", um die Anschlüsse herzustellen. (Die Lautsprecheranschlüsse werden während der Ausführung des "Setup Assistant" nicht mit Strom versorgt.)
- Verwenden Sie Lautsprecher mit einer Impedanz von 6 bis 16 Ω /Ohm.

■ Anschließen der Lautsprecherkabel

Achten Sie beim Anschließen der Lautsprecher an dieses Gerät darauf, dass die Kennzeichnung von linkem (L) und rechtem (R) Kanal sowie die Ausrichtung + (rot) und - (schwarz) übereinstimmen.

- 1 Isolieren Sie ca. 10 mm des Lautsprecherkabelendes ab, verwirbeln Sie das Ende der Ader fest, oder versehen Sie es mit einem Kabelschuh.**



- 2 Drehen Sie den Lautsprecheranschluss gegen den Uhrzeigersinn, um ihn zu lösen.**



- 3 Führen Sie Ader des Lautsprecherkabels bis zum zum Beginn der Isolierung in den Lautsprecheranschluss ein.**



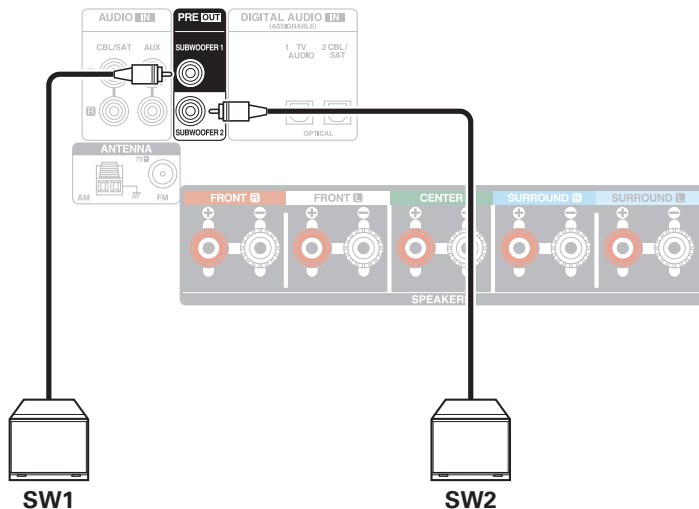
- 4 Drehen Sie den Lautsprecheranschluss im Uhrzeigersinn, um ihn festzuziehen.**



■ Anschließen der Subwoofer

Verwenden Sie zum Anschließen des Subwoofers ein Subwoofer-Kabel. An dieses Gerät können zwei Subwoofer angeschlossen werden.

Über die jeweiligen Subwoofer-Anschlüsse wird dasselbe Signal ausgegeben.



■ Informationen zu den Kabelkennzeichnungen (im Lieferumfang enthalten) für die Kanalidentifizierung

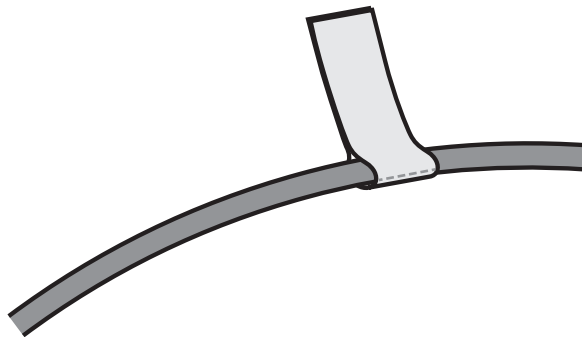
Der Kanalabschnitt für Lautsprecheranschlüsse auf der Rückseite ist farbcodiert, damit die einzelnen Kanäle zu erkennen sind.

Befestigen Sie die Kabelkennzeichnung für die einzelnen Lautsprecher am jeweiligen Lautsprecherkabel. Dadurch können Sie schnell das richtige Kabel an die Lautsprecheranschlüsse auf der Rückseite anschließen.

Lautsprecher	Farbe
FRONT L	Weiß
FRONT R	Rot
CENTER	Grün
SURROUND L	Hellblau
SURROUND R	Blau
SUBWOOFER 1	Schwarz
SUBWOOFER 2	Schwarz

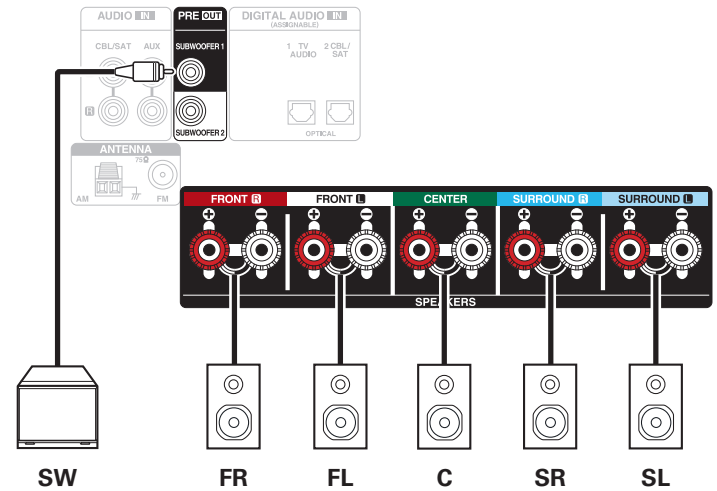
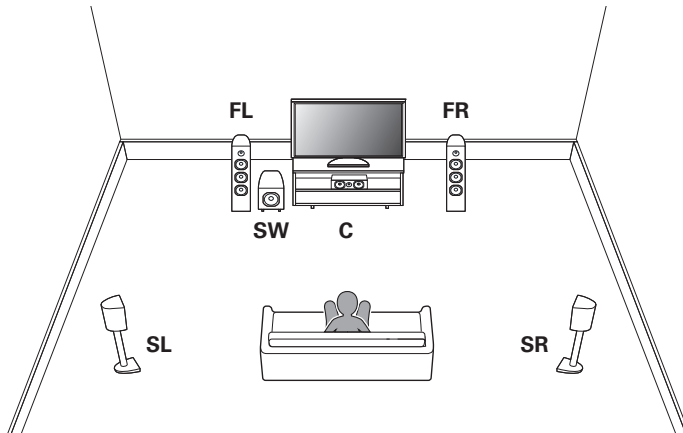
Die mitgelieferten Kabeletiketten beinhalten Etiketten für die Lautsprecher und die HDMI-Kabel. Bringen Sie an jedem Kabel ein Kabeletikett an, das zu den angeschlossenen Lautsprechern und HDMI-Geräten passt, wie unten dargestellt. Dies erleichtert das Identifizieren und richtige Anschließen der Kabel zwischen Ihren Komponenten.

[Anbringen der Kabeletiketten]



Standardanschluss

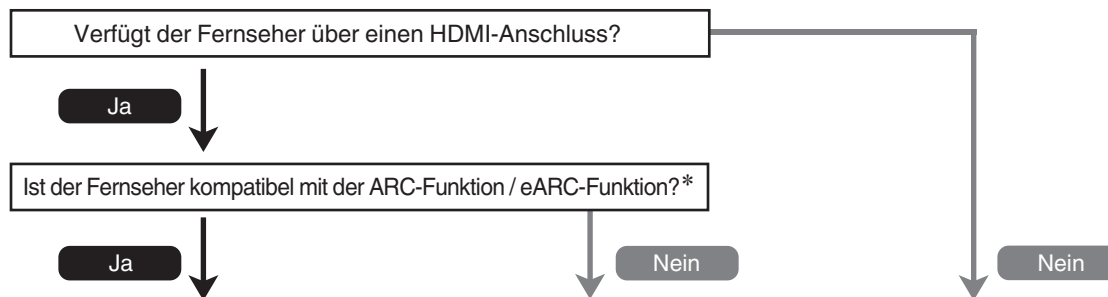
Diese Konfiguration dient als grundlegendes 5.1-Kanal-Surroundsystem. Klangmodi wie Dolby Pro Logic II werden unterstützt.



Anschließen eines Fernsehers

Sie können einen Fernseher an dieses Gerät anschließen, sodass das Eingangsvideosignal auf dem Fernseher ausgegeben wird. Sie können auch das Audiosignal des Fernsehers über dieses Gerät wiedergeben.

Die Anschlussweise des Fernsehers ist von den Anschlüssen und Funktionen des Fernsehers abhängig.



“Anschlussweise 1: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist kompatibel mit ARC / eARC” (☞ S. 28)

“Anschlussweise 2: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist inkompatibel mit ARC / eARC” (☞ S. 29)

Sie können den Fernseher nicht an dieses Gerät anschließen.

* Was bedeutet ARC und eARC?

Der ARC (Audio Return Channel) sendet den Ton zurück an dieses Gerät, wobei dasselbe HDMI-Kabel verwendet wird, über das die Videosignale von diesem Gerät an Ihren Fernseher gesendet werden.

Dies ermöglicht es diesem Gerät, den Ton vom eingebauten Tuner Ihres Fernsehers und von Apps zu verarbeiten.

Fernseher mit einem eARC-Anschluss (Enhanced Audio Return Channel) bieten zusätzliche Unterstützung für Mehrkanalton mit hoher Bitrate (Dolby TrueHD und DTS-HD). Einzelheiten zur eARC-Unterstützung für Ihr spezielles Modell finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers.

HINWEIS

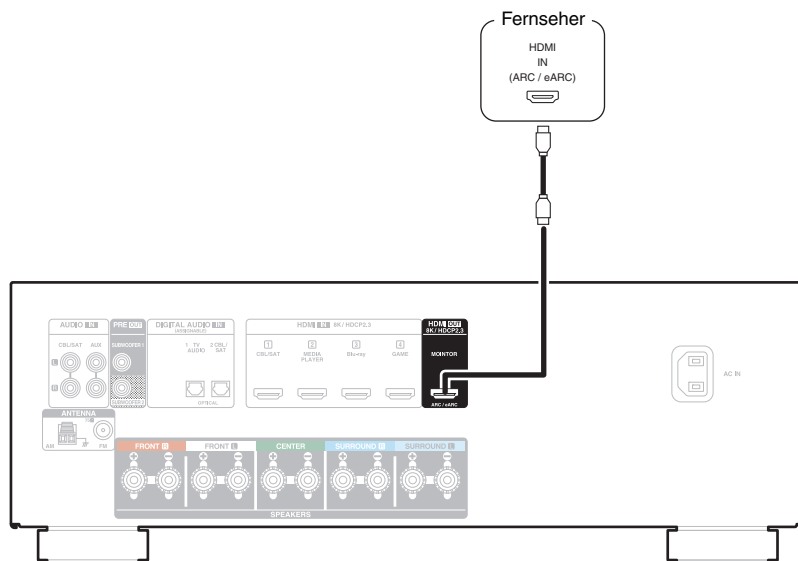
- Verwenden Sie für dieses Gerät einen Fernseher mit einem 2-poligen Netzstecker. Schließen Sie keinen Fernseher mit einem 3-poligen Netzstecker an, da dies Störungen verursachen kann.



Anschlussweise 1: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist kompatibel mit ARC / eARC

Verwenden Sie ein hochwertiges HDMI-Kabel* und schließen Sie ein Ende an den mit "eARC" oder "ARC" gekennzeichneten HDMI-Anschluss an Ihrem Fernseher an. Schließen Sie das andere Ende an den HDMI OUT MONITOR-Anschluss an diesem Gerät an.

Wenn Sie einen Fernseher mit eARC-Unterstützung anschließen, wird die eARC-Funktion dieses Geräts automatisch aktiviert und der Fernsehton wird wiedergegeben. Wenn Sie einen Fernseher mit ARC-Unterstützung anschließen, stellen Sie "ARC" im Menü auf "On". (☞ S. 85)



* Für 4K-Fernseher empfehlen wir die Verwendung eines HDMI-Kabels mit der Kennzeichnung "High Speed" und "with Ethernet".

* Für 8K-Fernseher empfehlen wir die Verwendung eines HDMI-Kabels mit der Kennzeichnung "Ultra High Speed".



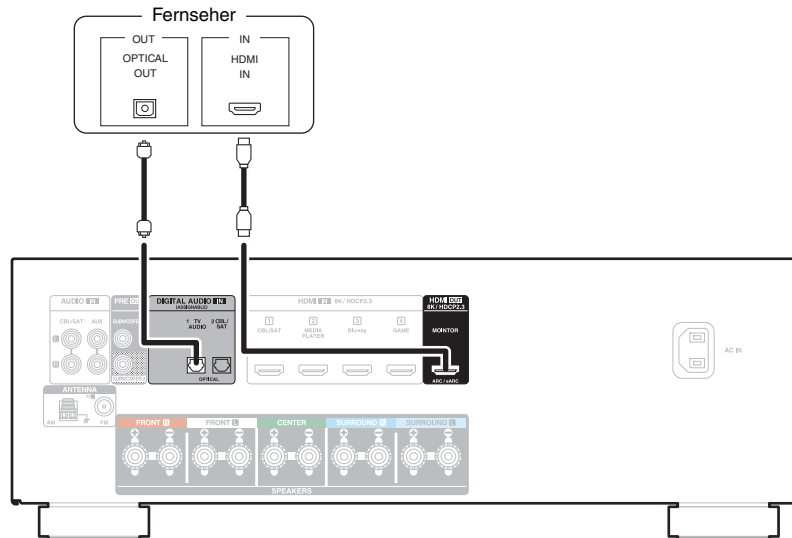
- Abhängig von dem verwendeten, mit der eARC-Funktion kompatiblen Fernseher kann es erforderlich sein, Einstellungen für die eARC-Funktion vorzunehmen. Stellen Sie sicher, dass die eARC-Funktion aktiviert ist, falls es diese Einstellungsmöglichkeit an Ihrem Fernseher gibt. Für weitere Informationen schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers nach.
- Stellen Sie im Menü "4K/8K Signal Format" auf "8K Enhanced", um 8K-Video zu genießen. (☞ S. 87)



Anschlussweise 2: Der Fernseher verfügt über einen HDMI-Anschluss und ist inkompatibel mit ARC / eARC

Verwenden Sie ein HDMI-Kabel, um den Fernseher an dieses Gerät anzuschließen.

Um Audio des Fernsehers auf diesem Gerät wiederzugeben, schließen Sie den Fernseher über ein optisches Kabel an dieses Gerät an.



Anschließen eines Wiedergabegeräts

Dieses Gerät besitzt HDMI-Videoeingangsanschlüsse und drei verschiedene Audioeingangsanschlüsse (HDMI, Digital Audio und Audio).

Wählen Sie die Eingangsanschlüsse an diesem Gerät entsprechend den Anschlüssen des anzuschließenden Geräts aus.

Falls das angeschlossene Gerät einen HDMI-Anschluss besitzt, sollten Sie auch HDMI-Verbindungen verwenden.

Bei einem HDMI-Anschluss können Audio- und Videosignale über ein einziges HDMI-Kabel übertragen werden.

- “Anschließen einer Set-Top-Box (Satellitenempfänger/Kabelfernsehen)” (☞ S. 31)
- “Anschließen eines Blu-ray Disc-Players oder DVD-Players” (☞ S. 33)
- “Anschließen einer Spielekonsole” (☞ S. 34)



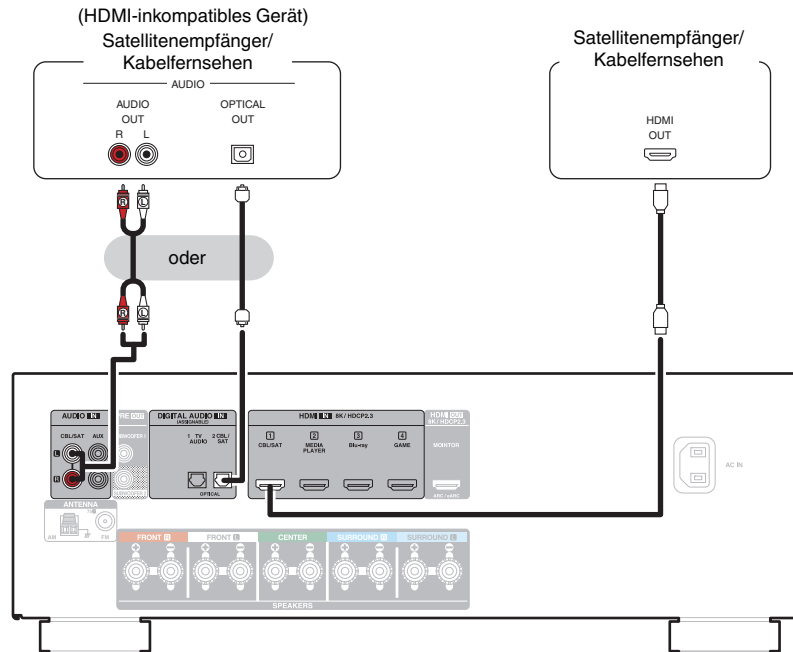
- Schließen Sie Geräte entsprechend den auf diesem Gerät bei den Audio-/Video-Eingangsanschlüssen aufgedruckten Eingangsquellen an.
- Die den Anschlüssen OPTICAL 1 und OPTICAL 2 zugeordnete Quelle kann geändert werden. Informationen zum Ändern der Eingangsquelle, die den Eingangsanschlüssen zugeordnet ist, finden Sie unter “Input Assign”. (☞ S. 90)
- Stellen Sie “HDMI Audio Out” auf “TV” ein, um von einem über HDMI verbundenen Fernseher in das Gerät eingespeiste Audiosignale wiederzugeben. (☞ S. 83)
- Um Inhalt zu genießen, der mit HDCP 2.2 oder HDCP 2.3 kopiergeschützt ist, verwenden Sie ein Wiedergabegerät und einen Fernseher, die mit HDCP 2.2 oder HDCP 2.3 kompatibel sind.



Anschließen einer Set-Top-Box (Satellitenempfänger/Kabelfernsehen)

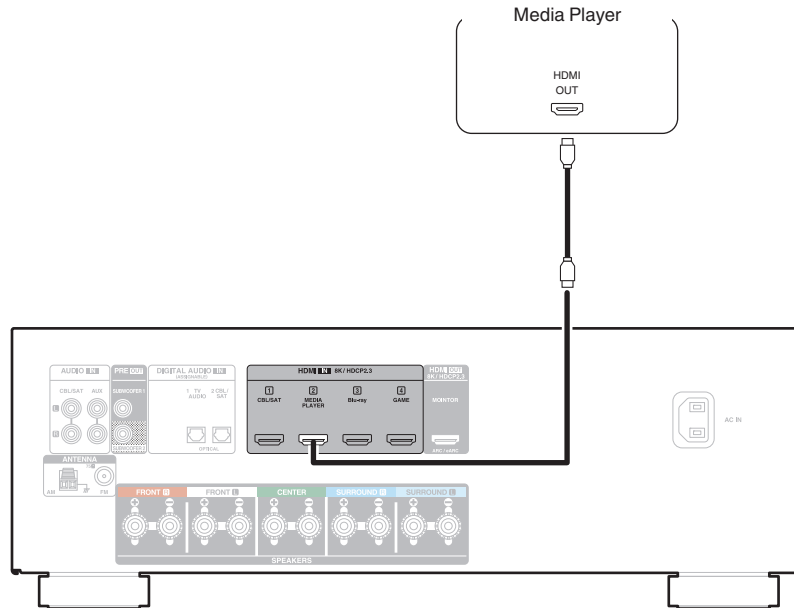
In diesem Beispiel wird der Anschluss einer Satellitenempfänger-/Kabelfernsehen-STB erläutert.

Wählen Sie die Eingangsanschlüsse an diesem Gerät entsprechend den Anschlüssen des anzuschließenden Geräts aus.



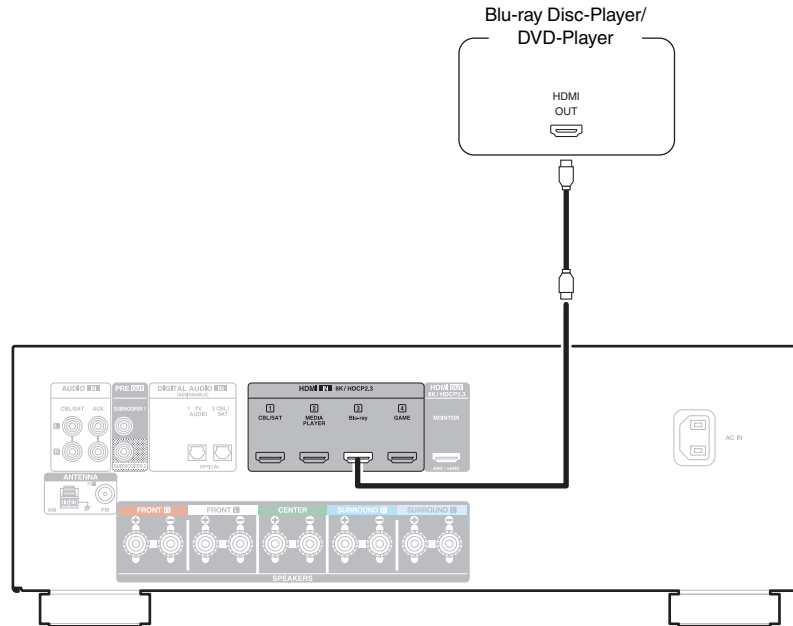
Anschließen eines Mediaplayers

In diesem Beispiel wird der Anschluss eines Mediaplayers erläutert.



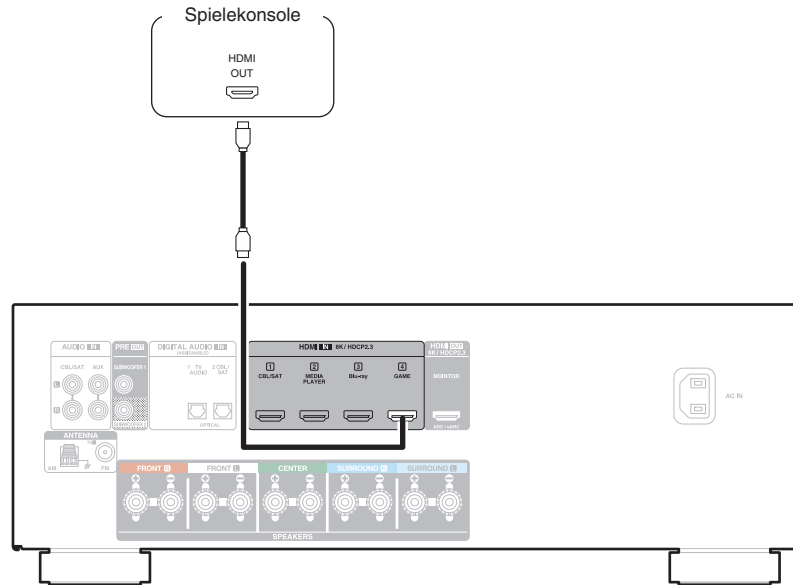
Anschließen eines Blu-ray Disc-Players oder DVD-Players

In diesem Beispiel wird der Anschluss eines Blu-ray Disc-Players oder DVD-Players erläutert.



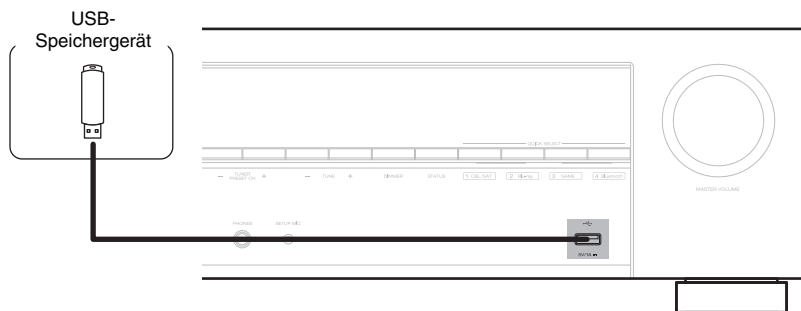
Anschließen einer Spielekonsole

In diesem Beispiel wird der Anschluss einer Spielekonsole erläutert.



Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an

Bedienungsanweisungen finden Sie unter "Wiedergabe von USB-Speichergeräten" (📖 S. 42).



- Denon kann nicht garantieren, dass alle USB-Speicher verwendet oder mit Strom versorgt werden können. Wenn Sie ein mobiles USB-Festplattenlaufwerk verwenden, das über einen Netzadapter verfügt, verwenden Sie diesen.

HINWEIS

- USB-Speichergeräte können nicht über einen USB-Hub verwendet werden.
- Es ist nicht möglich, dieses Gerät zu verwenden, wenn es per USB-Kabel an den USB-Anschluss eines Computers angeschlossen wird.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, wenn Sie ein USB-Speichergerät anschließen. Dieses könnte Radio-Interferenzen mit anderen Geräten verursachen.



Anschließen einer UKW/MW-Antenne

Schließen Sie die Antenne an, suchen Sie einen Sender und drehen Sie die Antenne an die Stelle, an der das Hintergrundrauschen am geringsten ist. Fixieren Sie dann die Antenne mit Klebeband oder einem ähnlichen Hilfsmittel in dieser Position. ("Wiedergabe von UKW/MW-Sendungen" (☞ S. 49))

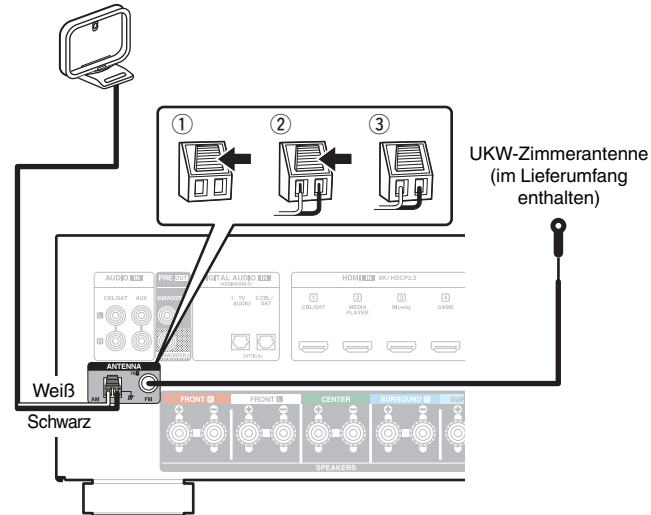


- Wenn der Radioempfang gestört bleibt, ist eine Außenantenne zu empfehlen. Einzelheiten erfahren Sie in dem Fachgeschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben.

HINWEIS

- Achten Sie darauf, dass die Leiteranschlüsse der MW-Rahmenantenne keine Metallteile am Gerät berühren.

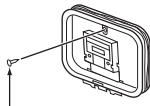
MW-Rahmenantenne
(im Lieferumfang enthalten)



■ Verwendung der MW-Rahmenantenne

Verwendung bei Wandmontage

Ohne Zusammenbau direkt an der Wand montieren.

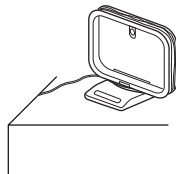


Nagel, Klammer usw.

Verwendung bei freier Aufstellung

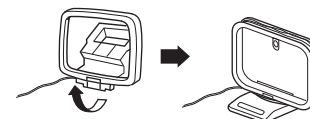
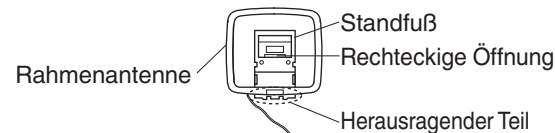
Gehen Sie beim Zusammenbau wie oben erläutert vor.

Informationen zur Montage finden Sie unter "Montage der MW-Rahmenantenne".



■ Zusammenbau der MW-Rahmenantenne

- 1 Führen Sie den Standfußteil auf der Rückseite unten an der Rahmenantenne ein, und biegen Sie ihn nach vorne um.
- 2 Führen Sie den herausragenden Teil in die rechteckige Öffnung im Standfuß hindurch.



■ Inhalt

Grundfunktionen

Stromversorgung einschalten	40
Auswählen der Eingangsquelle	40
Einstellung der Lautstärke	41
Vorübergehendes Ausschalten des Tons (Stummschaltung)	41
Auswählen eines Klangmodus	63

Wiedergabe von einem Gerät

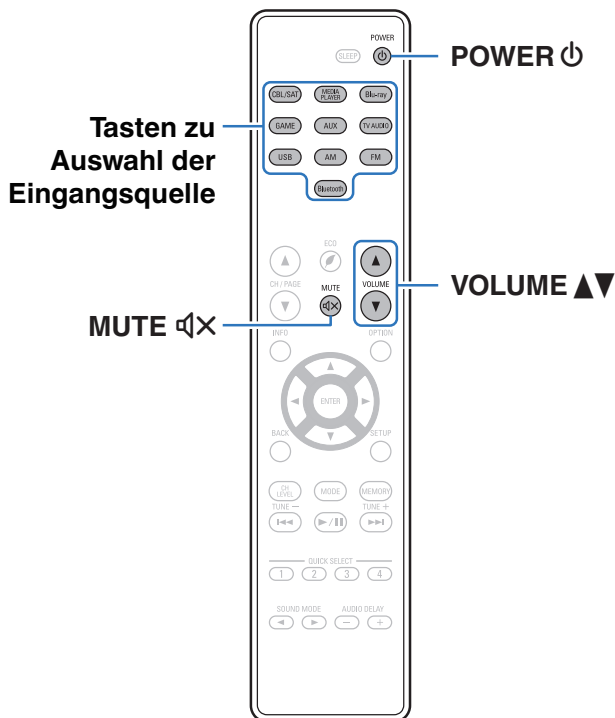
Wiedergabe eines DVD player/Blu-ray Disc player	41
Wiedergabe von USB-Speichergeräten	42
Wiedergabe von Musik von einem Bluetooth-Gerät	44
Wiedergabe von UKW/MW-Sendungen	49

Praktische Funktionen

Kompatibel mit der App "Denon 500 Series Remote"	57
Praktische Funktionen	58
HDMI-Steuerfunktion	67
Einstellen der Lautstärke für jeden Kanal passend zur Eingangsquelle (Channel Level Adjust)	68
Einschlaffunktion	69
Erweiterte Schnellwahl-Funktion	71



Grundfunktionen



Stromversorgung einschalten

- 1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf **POWER**.



- Sie können die Auswahltaste für die Eingangsquelle drücken, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet, um es einzuschalten.
- Sie können das Gerät auch auf Standby schalten, indem Sie auf dem Gerät auf **POWER** drücken.

Auswählen der Eingangsquelle

- 1 Drücken Sie die Auswahltaste für die Eingangsquelle um die Wiedergabe zu starten.

Die gewünschte Eingangsquelle kann direkt ausgewählt werden.



- Sie können die Eingangsquelle auch durch Drehen des SOURCE SELECT am Hauptgerät auswählen.



Einstellung der Lautstärke


1 Stellen Sie die Lautstärke mit VOLUME ▲▼ ein.








- Der Einstellbereich ist dem Eingangssignal und den Pegelinstellungen des Kanals entsprechend unterschiedlich.
- Sie können die Hauptlautstärke auch durch Drehen von MASTER VOLUME am Gerät einstellen.

Vorübergehendes Ausschalten des Tons (Stummschaltung)

1 Drücken Sie MUTE .

- "MUTE" wird auf dem Display angezeigt.
-  wird auf dem Fernseh Bildschirm angezeigt.



- Der Ton wird auf den Pegel gedämpft, der im Menü unter "Mute Level" eingestellt wurde. ( S. 82)
- Drücken Sie MUTE  erneut, um den Ton wieder anzustellen. Die Stummschaltung kann auch durch Änderung der Hauptlautstärke aufgehoben werden.
- Wenn auf dem Fernseh Bildschirm mehr als 5 Minuten lang  angezeigt wird, wenn der "Screen Saver" auf "On" gestellt ist, bewegt sich das -Symbol zufallsgesteuert über den Fernseh Bildschirm. ( S. 87)

Wiedergabe von einem Blu-ray Disc-Player/DVD-Player

Nachfolgend wird das Verfahren zur Wiedergabe von einem Blu-ray Disc-Player/DVD-Player beschrieben.

1 Wiedergabe vorbereiten.

- ① Schalten Sie den Fernseher, den Subwoofer und den Player ein.
- ② Stellen Sie die TV-Eingabe auf dieses Gerät.

2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf POWER .

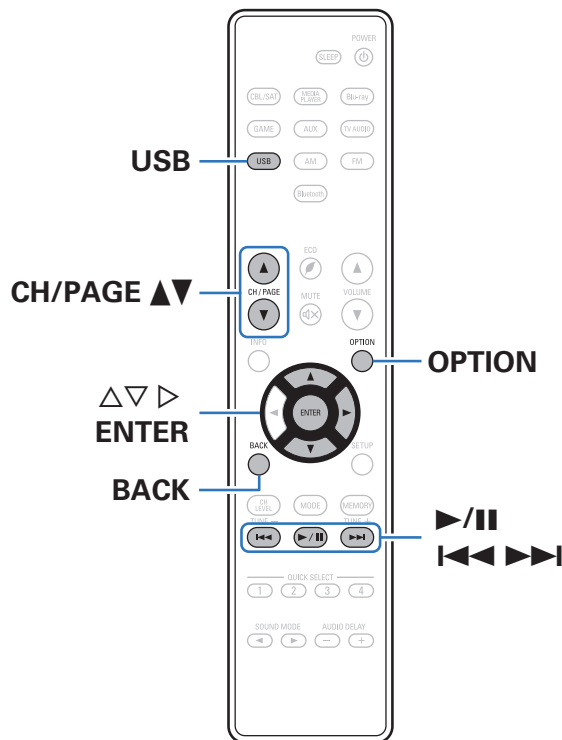
3 Drücken Sie Blu-ray, um die Eingangsquelle des Players für die Wiedergabe umzuschalten.

4 Starten Sie die Wiedergabe vom Blu-ray Disc-Player oder DVD-Player.

■ Surround-Wiedergabe (S. 63)



Wiedergabe von USB-Speichergeräten



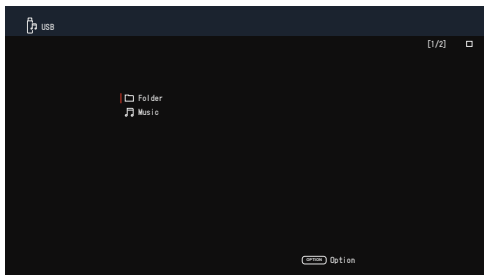
- Wiedergabe von Musik, die auf einem USB-Speichergerät gespeichert sind.
- Es können nur solche USB-Speicher auf diesem Gerät wiedergegeben werden, die Standards MSC (Massenspeicherklasse) erfüllen.
- Dieses Gerät unterstützt USB-Speicher im Format "FAT16" und "FAT32".
- Die folgenden Typen und Spezifikationen von Audioformaten werden von diesem Gerät für die Wiedergabe unterstützt. Weitere Informationen finden Sie unter "Wiedergabe von USB-Speichergeräten". (👉 S. 131)

- WMA
- MP3
- WAV
- MPEG-4 AAC
- FLAC
- Apple Lossless
- AIFF



Wiedergeben von Dateien, die auf einem USB-Speichergerät gespeichert sind

- 1 Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an. (☞ S. 35)
- 2 Drücken Sie USB, um "USB" als Eingangsquelle auszuwählen.



- 3 Verwenden Sie $\Delta \nabla \triangleright$, um die wiederzugebende Datei auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf ENTER.

Die Wiedergabe beginnt.

Funktionstasten	Funktion
$\triangleright / \parallel$	Wiedergabe / Pause
$\ll \triangleright \triangleright \triangleright$	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel (Gedrückt halten) Schneller Rücklauf / Schneller Vorlauf
ENTER	Wiedergabe / Pause (Gedrückt halten) Stopp
$\Delta \nabla$	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel (Gedrückt halten) Schneller Rücklauf / Schneller Vorlauf
CH/PAGE $\blacktriangle \blacktriangledown$	Wechseln zur vorherigen Seite oder zur nächsten / Seite in der Listenanzeige

HINWEIS

- Beachten Sie, dass Denon keinerlei Verantwortung für Probleme übernimmt, die mit den Daten auf dem USB-Speichergerät auftreten, wenn dieses Gerät in Verbindung mit einem USB-Speichergerät verwendet wird.

■ Über das Optionsmenü verfügbare Funktionen

- "Wiederholte Wiedergabe (Repeat)" (☞ S. 59)
- "Zufallswiedergabe (Random)" (☞ S. 59)
- "Einstellen des Klangs (Tone)" (☞ S. 60)
- "Wiedergabe von Video während der Audiowiedergabe (Video Select)" (☞ S. 62)

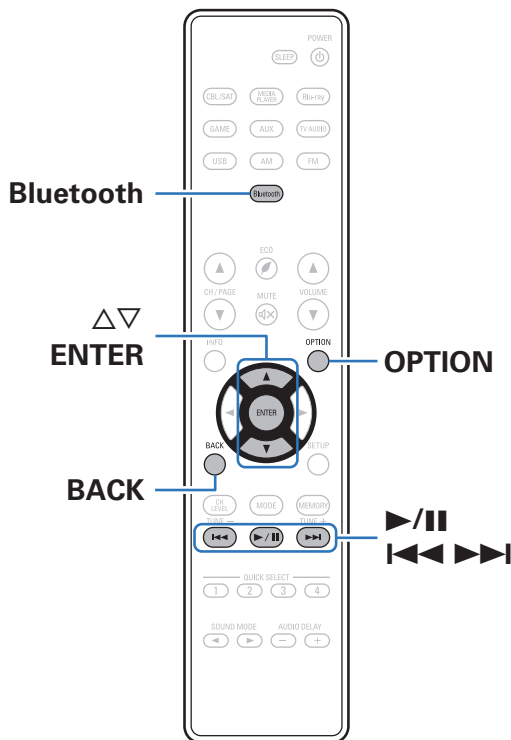


Wiedergabe von Musik von einem Bluetooth-Gerät

Sie können auf Bluetooth-Geräten wie Smartphones, digitalen Musik-Playern usw. gespeicherte Musikdateien über dieses Gerät anhören, indem Sie das Gerät mit dem Bluetooth-Gerät koppeln. Die Kommunikation ist bis zu einer Reichweite von etwa 10 m möglich.

HINWEIS

- Damit Sie Musik von einem Bluetooth-Gerät wiedergeben können, muss auf dem Bluetooth-Gerät das A2DP-Profil unterstützt werden.

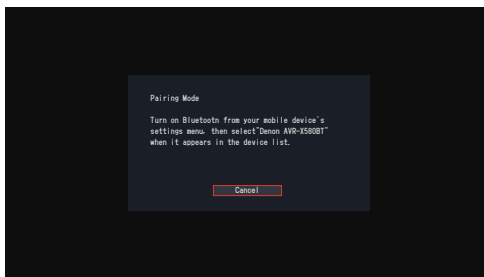


Wiedergabe von Musik über ein Bluetooth-Gerät

Bevor Sie Musik von einem Bluetooth-Gerät auf diesem Gerät wiedergeben können, muss das Bluetooth-Gerät zuerst mit diesem Gerät gekoppelt werden.

Diese Kopplung muss für jedes Bluetooth-Gerät nur einmal durchgeführt werden.

1 Drücken Sie Bluetooth, um "Bluetooth" als Eingangsquelle auszuwählen.



Wenn Sie das jeweilige Bluetooth-Gerät zum ersten Mal benutzen, wechselt dieses Gerät automatisch in den Kopplungsmodus, und im Display wird "Pairing..." angezeigt.

2 Aktivieren Sie die Bluetooth-Einstellungen an Ihrem mobilen Gerät.

3 Wählen Sie dieses Gerät aus, wenn der entsprechende Name in der auf dem Bildschirm des Bluetooth-Geräts angezeigten Liste erscheint.

Stellen Sie eine Verbindung zum Bluetooth-Gerät her, während im Display des Geräts "Pairing" angezeigt wird.

Führen Sie den Verbindungsvorgang mit dem Bluetooth-Gerät in der Nähe des Geräts (ca. 1 m) durch.

4 Wenn auf dem Display dieses Geräts eine Zahl angezeigt wird, überprüfen Sie, ob es sich um dieselbe Zahl wie auf dem Bildschirm des Bluetooth-Geräts handelt, und wählen Sie dann sowohl beim Bluetooth-Gerät als auch bei diesem Gerät "Pair" aus.

Am Ende des Kopplungsvorgangs wird der Gerätenamen im Display dieses Geräts angezeigt.



5 Spielen Sie Musik über eine App auf Ihrem Bluetooth-Gerät ab.

- Das Bluetooth-Gerät kann auch über die Fernbedienung dieses Geräts bedient werden.
- Wird die Eingangsquelle erneut auf Bluetooth umgeschaltet, stellt dieses Gerät automatisch eine Verbindung mit dem letzten Bluetooth-Gerät her, mit dem es zuletzt verbunden war.



- Geben Sie "0000" ein, wenn auf dem Bildschirm des Bluetooth-Geräts ein Kennwort angefordert wird.



Funktionstasten	Funktion
	Wiedergabe / Pause
	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel (Gedrückt halten) Schneller Rücklauf / Schneller Vorlauf
ENTER	Wiedergabe / Pause (Gedrückt halten) Stopp
	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel (Gedrückt halten) Schneller Rücklauf / Schneller Vorlauf








- Englische Buchstaben, Zahlen und bestimmte Symbole werden angezeigt. Nicht kompatible Zeichen werden als "." (Punkt).

HINWEIS

- Damit Sie das Bluetooth-Gerät mit der Fernbedienung dieses Geräts bedienen können, muss das Bluetooth-Gerät das AVRCP-Profil unterstützen.
- Es kann nicht garantiert werden, dass die Fernbedienung dieses Geräts mit allen Bluetooth-Geräten funktioniert.
- Abhängig vom Typ des Bluetooth-Geräts ist die Audioausgabe dieses Gerät an die Lautstärkeinstellung am Bluetooth-Gerät gekoppelt.

■ Über das Optionsmenü verfügbare Funktionen

- "Kopplung mit anderen Bluetooth-Geräten" ( S. 47)
- "Wiederholte Wiedergabe (Repeat)" ( S. 59)
- "Zufallswiedergabe (Random)" ( S. 59)
- "Einstellen des Klangs (Tone)" ( S. 60)
- "Wiedergabe von Video während der Audiowiedergabe (Video Select)" ( S. 62)



Kopplung mit anderen Bluetooth-Geräten

Kopplern Sie ein Bluetooth-Gerät mit diesem Gerät.

- 1 Aktivieren Sie die Bluetooth-Einstellungen an Ihrem mobilen Gerät.**
- 2 Drücken Sie auf OPTION, wenn die Eingangsquelle "Bluetooth" ist.**
Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit $\Delta \nabla$ "Pairing Mode" aus und drücken Sie ENTER.**
Das Gerät wechselt in den Kopplungsmodus.
- 4 Wählen Sie dieses Gerät aus, wenn der entsprechende Name in der auf dem Bildschirm des Bluetooth-Geräts angezeigten Liste erscheint.**
- 5 Wenn auf dem Display dieses Geräts eine Zahl angezeigt wird, überprüfen Sie, ob es sich um dieselbe Zahl wie auf dem Bildschirm des Bluetooth-Geräts handelt, und wählen Sie dann sowohl beim Bluetooth-Gerät als auch bei diesem Gerät "Pair" aus.**

Am Ende des Kopplungsvorgangs wird der Gerätenamen im Display dieses Geräts angezeigt.



- Dieses Gerät kann mit bis zu 8 Bluetooth-Geräten gekoppelt werden. Wenn Sie ein 9. Bluetooth-Gerät koppeln, wird dieses anstelle des ältesten registrierten Geräts registriert.
- Geben Sie "0000" ein, wenn auf dem Bildschirm des Bluetooth-Geräts ein Kennwort angefordert wird.
- Halten Sie die Taste Bluetooth an der Fernbedienung mindestens 3 Sekunden lang gedrückt, um den Kopplungsmodus aufzurufen.



Erneutes Verbinden von einem Bluetooth-Gerät mit diesem Gerät

Wenn die Kopplung abgeschlossen ist, kann eine Verbindung zu dem Bluetooth-Gerät hergestellt werden, ohne dass eine Eingabe an diesem Gerät vorzunehmen ist.

Dieser Vorgang muss auch durchgeführt werden, wenn ein anderes Bluetooth-Gerät zur Wiedergabe gewählt wird.

- 1 Besteht eine Verbindung zu einem Bluetooth-Gerät, deaktivieren Sie die Bluetooth-Einstellung des verbundenen Geräts, um die Verbindung zu trennen.**
- 2 Aktivieren Sie die Bluetooth-Einstellung des Geräts, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten.**
- 3 Wählen Sie dieses Gerät aus der Bluetooth-Geräteliste auf Ihrem Bluetooth-Gerät.**
- 4 Spielen Sie Musik über eine App auf Ihrem Bluetooth-Gerät ab.**



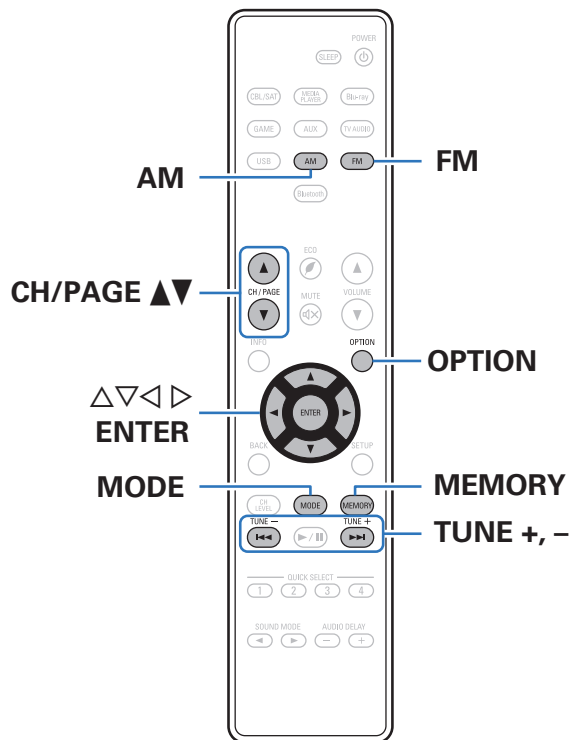
- Wenn dieses Gerät eingeschaltet wird, wechselt die Eingangsquelle automatisch zu "Bluetooth", wenn ein Bluetooth-Gerät verbunden wird.
- Wenn die "Bluetooth Standby"-Einstellung dieses Geräts auf "On" eingestellt ist, die "Auto-Select"-Einstellung dieses Geräts auf "On" eingestellt ist und ein Bluetooth-Gerät mit dem Gerät im Standby-Modus verbunden ist, wird das Gerät automatisch eingeschaltet. (🔗 S. 103)



Wiedergabe von UKW/MW-Sendungen

Mit dem integrierten Tuner dieses Geräts können Sie UKW- und MW-Sender hören.

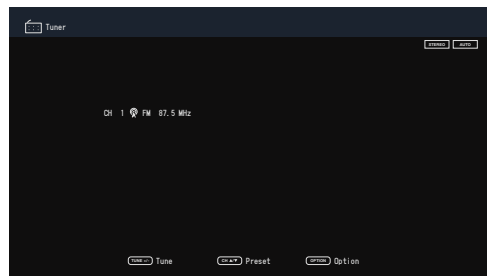
Stellen Sie zuerst sicher, dass die UKW-Antenne und die MW-Rahmenantenne an dieses Gerät angeschlossen sind.



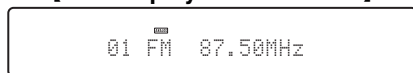
Wiedergabe von UKW/MW-Sendungen

- 1 Schließen Sie die Antenne an. (“Anschließen einer UKW/MW-Antenne” (☞ S. 36))
- 2 Drücken Sie FM oder AM, um die Eingangsquelle auf “FM” oder “AM” umzuschalten.

[TV-Bildschirm]



[Das Display dieses Geräts]



- 3 Drücken Sie **MODE**, um den Abstimm-Modus auszuwählen.

AUTO (Standard):	Automatische Suche und Einstellung eines empfangsbereiten Radiosenders.
MANUAL:	Schrittweise manuelle Änderung der Frequenz bei jedem Druck auf die Taste.

- 4 Drücken Sie auf **TUNE +** oder **TUNE -**, um den gewünschten Sender auszuwählen.

Der Suchvorgang wird solange ausgeführt, bis ein verfügbarer Radiosender gefunden wird. Wenn ein Radiosender gefunden wird, wird der Suchvorgang automatisch beendet und der Sender eingestellt.



- Die Modi für den Empfang von UKW-Sendern umfassen den Modus “AUTO”, bei dem automatisch nach den verfügbaren Sendern gesucht wird, und den Modus “MANUAL”, bei dem Sie über die Tasten die Frequenz ändern. Die Standardeinstellung ist “AUTO”.
Im Modus “AUTO” können Sie keine Feinabstimmung der Radiosender vornehmen, wenn der Empfang schlecht ist. Verwenden Sie in diesem Fall die Modi “MANUAL” für die Sendereinstellung.

Funktionstasten	Funktion
CH/PAGE ▲▼	Wählt gespeicherte Sender aus.
MODE	Sendereinstellmodus umschalten
MEMORY	Voreinstellungen registrieren
TUNE +, -	Wählt den Radiosender aus (nach oben/ nach unten).



■ Über das Optionsmenü verfügbare Funktionen

- “RDS-Suche” (☞ S. 51)
- “PTY-Suche” (☞ S. 52)
- “TP-Suche” (☞ S. 53)
- “Radiotext” (☞ S. 53)
- “Einstellen und automatisches Speichern von Sendern (Auto Preset)” (☞ S. 54)
- “Überspringen von gespeicherten Radiosendern (Preset Skip)” (☞ S. 56)
- “Einstellen des Klangs (Tone)” (☞ S. 60)
- “Wiedergabe von Video während der Audiowiedergabe (Video Select)” (☞ S. 62)

RDS-Suche

RDS (nur mit FM-Frequenz verwendbar) ist ein Sendedienst, mit dem ein Sender zusätzliche Informationen zusammen mit dem normalen Radiosendesignal übertragen kann.

Mit dieser Funktion können Sie automatisch UKW-Sender einstellen, die RDS anbieten.

Beachten Sie, dass die RDS-Funktion nur bei Empfang eines RDS-kompatiblen Senders funktioniert.

1 Drücken Sie auf **OPTION**, wenn die Eingangsquelle **“FM”** ist.

Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie **Δ∇**, um **“RDS Search”** auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

3 Drücken Sie **ENTER**.

Die Suche nach RDS-Sendern startet automatisch.



PTY-Suche

Mit dieser Funktion können Sie RDS-Sender mit einem bestimmten Programm (PTY) finden.

PTY bezeichnet die Art des RDS-Programms.

Die Programmarten werden folgendermaßen angezeigt:

NEWS	Nachrichten	WEATHER	Wetter
AFFAIRS	Aktuelles	FINANCE	Finanzen
INFO	Informationen	CHILDREN	Kinderprogramm
SPORT	Sport	SOCIAL	Soziales
EDUCATE	Ausbildung	RELIGION	Religion
DRAMA	Drama	PHONE IN	Höreranrufe
CULTURE	Kultur	TRAVEL	Reisen
SCIENCE	Wissenschaft	LEISURE	Freizeit
VARIED	Verschiedenes	JAZZ	Jazz-Musik
POP M	Pop-Musik	COUNTRY	Country-Musik
ROCK M	Rock-Musik	NATION M	Volksmusik
EASY M	Easy-Listening-Musik	OLDIES	Oldies
LIGHT M	Leichte Klassik	FOLK M	Folk-Musik
CLASSICS	Ernste Klassik	DOCUMENT	Dokumentationen
OTHER M	Andere Musik		

- 1 Drücken Sie auf OPTION, wenn die Eingangsquelle “FM” ist.**
Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.
- 2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um “PTY Search” auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**
- 3 Rufen Sie mit $\Delta\nabla$ den gewünschten Programmtyp auf.**
- 4 Drücken Sie ENTER.**
Die PTY-Suche beginnt automatisch.



TP-Suche

TP kennzeichnet Programme mit Verkehrsinformationen.

So können Sie einfach die neuesten Verkehrsinformationen abrufen, bevor Sie das Haus verlassen.

Mit dieser Funktion können Sie RDS-Sender finden, die Verkehrsfunk übertragen (TP-Sender).

- 1 Drücken Sie auf OPTION, wenn die Eingangsquelle "FM" ist.**
Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.
- 2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um "TP Search" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**
- 3 Drücken Sie ENTER.**
Die TP-Suche beginnt automatisch.

Radiotext

Mit RT können RDS-Sender Textnachrichten senden, die auf dem Display erscheinen.

Wenn Radiotext-Daten empfangen werden, wird "Radio text" auf dem Display angezeigt.

- 1 Drücken Sie auf OPTION, wenn die Eingangsquelle "FM" ist.**
Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.
- 2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um "Radio Text" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**
- 3 Verwenden Sie $\triangleleft\rangle$, um "On" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**
 - Beim Empfang von RDS-Sendern werden die vom Sender übertragenen Textdaten angezeigt.
 - Wenn keine Textdaten übertragen werden, wird "NO TEXT DATA" angezeigt.



Einstellen und automatisches Speichern von Sendern (Auto Preset)

Es können bis zu 56 Radiosender automatisch gespeichert werden.

1 Drücken Sie auf **OPTION**, wenn die Eingangsquelle **“FM”** ist.

Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um **“Auto Preset”** auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Das Gerät beginnt automatisch mit der Einstellung von Radiosendern und speichert diese.

- Wenn die Speicherung abgeschlossen ist, wird für ca. 5 Sekunden **“Completed”** angezeigt, und der Optionsmenübildschirm wird ausgeblendet.



- Der Voreinstellungs-Speicher wird überschrieben.



Speichern des aktuellen Radiosenders (Preset Memory)

Sie können Ihre Lieblingssender speichern, sodass sie einfach eingestellt werden können.

Es können bis zu 56 Sender gespeichert werden.

- 1 Stellen Sie den Radiosender ein, den Sie speichern möchten. ("Wiedergabe von UKW/MW-Sendungen" (S. 50))**
- 2 Drücken Sie MEMORY.**
- 3 Wählen Sie mit $\Delta\nabla$ den Sender aus, den Sie speichern möchten.**
- 4 Drücken Sie MEMORY.**

Der aktuelle Radiosender wird gespeichert.

- Wiederholen Sie die Schritte 1 bis 4, um andere Sender zu speichern.

Kanal	Standardeinstellungen
1 – 8	87,50 / 89,10 / 98,10 / 108,00 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 MHz
9 – 16	522 / 603 / 999 / 1404 / 1611 kHz, 90,10 / 90,10 / 90,10 MHz
17 – 24	90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 MHz
25 – 32	90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 MHz
33 – 40	90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 MHz
41 – 48	90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 MHz
49 – 56	90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 / 90,10 MHz

Wiedergabe von gespeicherten Sendern

- 1 Wählen Sie mit CH/PAGE $\blacktriangle\nabla$ den gewünschten gespeicherten Sender aus.**



- Sie können gespeicherte Sender auch durch Drücken von TUNER PRESET CH + oder TUNER PRESET CH - am Gerät auswählen.



Überspringen von gespeicherten Radiosendern (Preset Skip)

Führen Sie den automatischen Senderspeicher durch, um alle empfangbaren Sender zu speichern. Die Auswahl eines bestimmten Senders wird einfacher, wenn Sie nicht benötigte Sender im Speicher überspringen.

- 1 Drücken Sie auf OPTION, wenn die Eingangsquelle "FM" oder "AM" ist.**
Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.
- 2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um "Preset Skip" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**
Der Bildschirm für die "Preset Skip" wird angezeigt.
- 3 Wählen Sie mit $\Delta\nabla$ die Gruppe der Radiosender aus, die Sie überspringen möchten.**
Alle Radiosender in der ausgewählten Gruppe "CH *-*" werden übersprungen.
(* steht für die Nummer der ausgewählten Gruppe.)
- 4 Verwenden Sie $\triangleleft\triangleright$, um "Skip" auszuwählen.**
Der ausgewählte Sender wird nicht angezeigt.

Abbrechen des Überspringens gespeicherter Sender

- 1 Während der Bildschirm "Preset Skip" angezeigt wird, wählen Sie mit $\Delta\nabla$ eine Gruppe an Radiosendern aus, für die Sie das Überspringen deaktivieren möchten.**
- 2 Verwenden Sie $\triangleleft\triangleright$, um "On" auszuwählen.**
Das Überspringen wird deaktiviert.



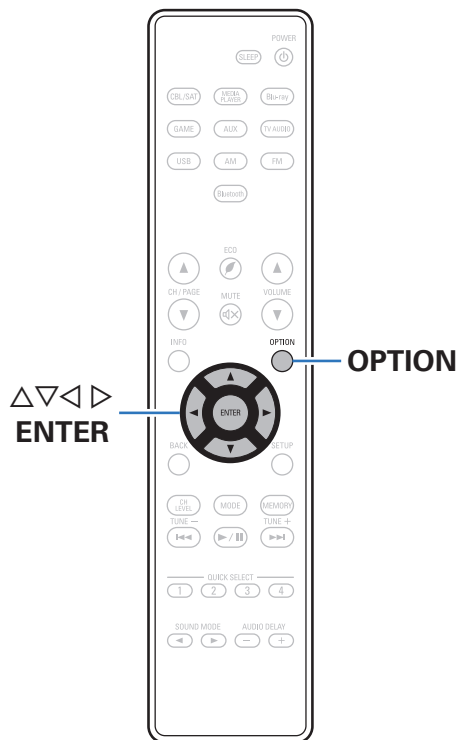
Kompatibel mit der App “Denon 500 Series Remote”

Mit der “Denon 500 Series Remote“-App können Sie den AVR-X580BT von Ihrem Mobilgerät aus fernsteuern, wenn es über Bluetooth verbunden ist. Sie ist kostenlos im Apple App Store, bei Google Play oder im Amazon Appstore erhältlich. Stellen Sie sicher, dass Sie nach “DENON 500 SERIES” suchen.



Praktische Funktionen

In diesem Abschnitt werden praktische Funktionen erläutert, die für jede Eingangsquelle verwendet werden können.



Wiederholte Wiedergabe (Repeat)

❑ Unterstützte Eingangsquellen: USB / Bluetooth

1 Drücken Sie während der Wiedergabe von Inhalten auf OPTION.

Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um "Repeat" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.

3 Verwenden Sie $\triangleleft\rangle$, um den Wiederholungs-Modus auszuwählen.

Off (Standard):	Wiederholungs-Modus ausschalten.
One:	Eine Datei wird wiederholt.
All:	Alle zurzeit im Ordner befindlichen Dateien werden wiederholt wiedergegeben. (Wenn für die Eingangsquelle "Bluetooth" eingestellt ist)
Folder:	Alle zurzeit im Ordner befindlichen Dateien werden wiederholt wiedergegeben. (Wenn für die Eingangsquelle "USB" eingestellt ist)

4 Drücken Sie ENTER.

Die Anzeige kehrt zum Wiedergabebildschirm zurück.



- Die Einstellungen von "Repeat" werden für jede Eingangsquelle gespeichert.

Zufallswiedergabe (Random)

❑ Unterstützte Eingangsquellen: USB / Bluetooth

1 Drücken Sie während der Wiedergabe von Inhalten auf OPTION.

Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um "Random" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.

3 Verwenden Sie $\triangleleft\rangle$, um den Zufalls-Modus auszuwählen.

Off (Standard):	Zufallswiedergabe deaktivieren.
On:	Alle Titel im aktuellen Wiedergabeordner werden zufällig wiedergegeben.

4 Drücken Sie ENTER.

Die Anzeige kehrt zum Wiedergabebildschirm zurück.



- Bei der Zufallswiedergabe wird nach der Beendigung der Wiedergabe eines Titels in dem Ordner ein anderer Titel zufällig für die Wiedergabe ausgewählt. Daher kann es vorkommen, dass ein Titel während der Zufallswiedergabe mehrfach wiedergegeben wird.
- Die Einstellungen von "Random" werden für jede Eingangsquelle gespeichert.



Einstellen des Klangs (Tone)

Stellt die Klangqualität der Front-Lautsprecher ein.

1 Drücken Sie **OPTION**.

Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.

2 Verwenden Sie $\Delta \nabla$, um **“Tone”** auszuwählen, und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Der Bildschirm **“Tone”** wird angezeigt.

3 Stellen Sie mit $\triangleleft \triangleright$ die Klangregelungsfunktion ein/aus.

On: Klangreglung zulassen (Bässe, Höhen).

Off
(Standard): Wiedergabe ohne Klangreglung.

4 Wählen Sie in Schritt 3 **“On”** aus, und drücken Sie auf ∇ , um den einzustellenden Klangbereich auszuwählen.

Bass: Bässe anpassen.

Treble: Höhen anpassen.

5 Stellen Sie den Klang mit $\triangleleft \triangleright$ ein, und drücken Sie anschließend auf **ENTER**.

-6 dB – +6 dB (Standard: 0 dB)



- Diese Einstellungen können nicht vorgenommen werden, wenn der Klangmodus auf **“Direct”** oder **“Pure Direct”** eingestellt ist.
- Sie können diese Einstellung nicht vornehmen, wenn kein Audiosignal am Eingang anliegt oder wenn **“HDMI Audio Out”** im Menü auf **“TV”** eingestellt ist. (S. 83)



Ausgleichen der Audio-Verzögerung (Audio Delay)

Kompensiert eine fehlerhafte Abstimmung zwischen Video und Audio.

- 1 Drücken Sie OPTION.**
Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.
- 2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um "Audio Delay" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**
Der Bildschirm "Audio Delay" wird angezeigt.
- 3 Verwenden Sie $\triangleleft\rangle$, um das Timing anzupassen.**

0 ms – 200 ms (Standard:0 ms)



- Die Einstellungen von "Audio Delay" werden für jede Eingangsquelle gespeichert.
- Die "Audio Delay"-Einstellungen sind auch dann möglich, wenn an der Fernbedienung AUDIO DELAY + oder AUDIO DELAY – gedrückt wird.

Optimieren der nächtlichen Hörlautstärke (Night Mode)

Komprimiert die Dynamik (Differenz zwischen lauten und leisen Klängen). Dieses Element kann bei Einspeisung eines Dolby Digital-Signals eingestellt werden.

- 1 Drücken Sie OPTION.**
Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.
- 2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um "Night Mode" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**
Der Bildschirm für die Night Mode wird angezeigt.
- 3 Verwenden Sie $\triangleleft\rangle$, um "Night Mode" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**

Low:	Stellen Sie einen niedrigen Wert ein.
Medium:	Stellen Sie einen mittleren Wert ein.
High:	Stellen Sie einen hohen Wert ein.
Auto:	Autom. Ein- und Ausschalten der Dynamik-Kompression je nach Quelle.
Off (Standard):	Nicht einstellen.



- "Auto" kann bei Einspeisung eines Dolby TrueHD-Signals eingestellt werden.
- Die Standardeinstellung ist "Off".



Wiedergabe von Video während der Audiowiedergabe (Video Select)

Dieses Gerät kann während der Audiowiedergabe Video von einer anderen Quelle wiedergeben. Dies kann für jede Eingangsquelle festgelegt werden.

□ Unterstützte Eingangsquellen: USB / FM / AM / Bluetooth

- 1 Drücken Sie während der Audiowiedergabe auf OPTION.**
Der Optionsmenübildschirm wird angezeigt.
- 2 Verwenden Sie $\Delta\nabla$, um "Video Select" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.**
- 3 Verwenden Sie $\triangleleft\rangle$, um den Videoauswahl-Modus auszuwählen.**

Off
(Standard): Deaktiviert den Videoauswahl-Modus.

On: Aktiviert den Videoauswahl-Modus.

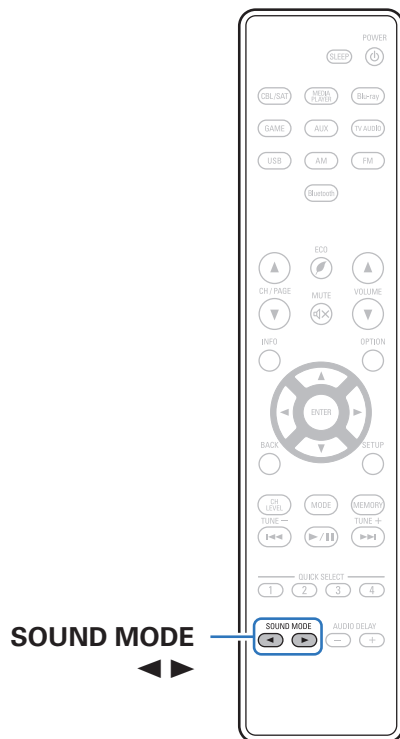
- 4 Wählen Sie mit $\triangleleft\rangle$ die Eingangsquelle für das wiederzugebende Video aus, und drücken Sie auf ENTER.**



- Die Einstellungen von "Video Select" werden für jede Eingangsquelle gespeichert.



Auswählen eines Klangmodus



Dieses Gerät ermöglicht die Wiedergabe zahlreicher Surround- und Stereo-Modi.

Mehrkanal-Audioformate werden auf zahlreichen Formaten von Film- und Musik-Discs wie Blu-ray und DVD bereitgestellt. Zudem werden diese von digitalen Sendern sowie von Film.

Dieses Gerät unterstützt die Wiedergabe nahezu aller dieser Mehrkanal-Audioformate. Es unterstützt auch die Surround-Wiedergabe von anderen Formaten als Mehrkanal wie 2-Kanal-Stereoaudio.



- In welchem Audioformat eine Disc aufgenommen wurde, finden Sie auf der Disc-Hülle.

Auswählen eines Klangmodus

1 Drücken Sie **SOUND MODE** ◀▶ zur Auswahl eines Klangmodus.



- Wenn die wiedergegebenen Inhalte den zuvor ausgewählten Klangmodus nicht unterstützen, wird automatisch der geeignetste Klangmodus für diese Inhalte ausgewählt.



■ Beschreibung der Klangmodi

Dolby-Klangmodus

Klangmodus	Beschreibung
Dolby PLII	Dieser Modus kann ausgewählt werden, wenn ein Dolby PLII-Decoder verwendet wird, um eine 2-Kanal-Quelle als 5.1-Kanal-Surround-Klang mit einem einhüllenden Surround-Erlebnis wiederzugeben.
Dolby Digital	Dieser Modus kann ausgewählt werden, wenn mit Dolby Digital aufgenommene Quellen wiedergegeben werden.
Dolby TrueHD	Dieser Modus kann ausgewählt werden, wenn mit Dolby TrueHD aufgenommene Quellen wiedergegeben werden.
Dolby Digital Plus	Dieser Modus kann ausgewählt werden, wenn mit Dolby Digital Plus aufgenommene Quellen wiedergegeben werden.

DTS-Klangmodus

Klangmodus	Beschreibung
DTS Neo:6	Dieser Modus kann ausgewählt werden, wenn ein DTS Neo:6-Decoder verwendet wird, um eine 2-Kanal-Quelle als 5.1-Kanal-Surround-Klang wiederzugeben.
DTS Surround	Dieser Modus kann ausgewählt werden, wenn mit DTS aufgenommene Quellen wiedergegeben werden.
DTS-HD	Dieser Modus kann ausgewählt werden, wenn mit DTS-HD aufgenommene Quellen wiedergegeben werden.

PCM-Mehrkanal-Klangmodus

Klangmodus	Beschreibung
Multi Ch In	Dieser Modus kann für die Wiedergabe von PCM-Mehrkanal-Quellen ausgewählt werden.



Original-Klangmodus

Klangmodus	Beschreibung
Multi Ch Stereo	Modus für den Genuss von Stereo-Klang aus allen Lautsprechern.
Virtual	Dieser Modus erzeugt einen ausgedehnten Surround-Klangeffekt bei der Wiedergabe ausschließlich über die Front-Lautsprecher (L/R) und beim Hören über Kopfhörer.

Stereo-Klangmodus

Klangmodus	Beschreibung
Stereo	In diesem Modus wird 2-Kanal-Stereoaudio ohne weitere Surround-Klangverarbeitung wiedergegeben. <ul style="list-style-type: none"> • Der Klang wird vom linken und vom rechten Front-Lautsprecher und vom Subwoofer ausgegeben (falls angeschlossen). • Wenn Mehrkanalsignale eingehen, werden diese auf 2-Kanal-Audio heruntergemischt und ohne zusätzliche Surround-Klangverarbeitung wiedergegeben.

Direct-Klangmodus

Klangmodus	Beschreibung
Direct	In diesem Modus werden die Audiodaten wie an der Quelle aufgezeichnet ausgegeben.
Pure Direct	In diesem Modus wird ein noch besserer Klang als im "Direct"-Modus ausgegeben. Folgende Schaltkreise werden angehalten, um die Klangqualität noch weiter zu verbessern. <ul style="list-style-type: none"> • Schaltkreis für die Display-Anzeige des Geräts (Display wird ausgeschaltet).



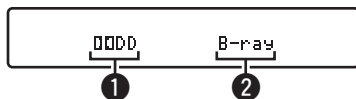
- Im Direct- und Pure Direct-Klangmodus können folgende Elemente nicht eingestellt werden.
 - Tone (🔧 S. 60)
 - Restorer (🔧 S. 80)
 - Room EQ (🔧 S. 82)

HINWEIS

- Wenn der Pure Direct-Modus ausgewählt wurde, schaltet sich das Display nach ca. 5 Sekunden aus.



■ Anzeigen im Display



- ❶ Zeigt einen Decoder an, der verwendet werden soll.
 - Im Fall des Dolby Digital-Decoders wird "Dolby" angezeigt.
 - Im Fall des Dolby Digital Plus-Decoders wird "Dolby+" angezeigt.
- ❷ Zeigt den Namen der wiedergegebenen Eingangsquelle an.



HDMI-Steuerfunktion

CEC (Consumer Electronics Control) ist eine aktuelle Ergänzung des HDMI-Standards, die den Austausch von Steuersignalen zur Kommunikation mit einem anderen Gerät über eine HDMI-Kabelverbindung ermöglicht.

Einstellungsverfahren

1 Aktivieren Sie die HDMI-Steuerfunktion dieses Geräts.

Stellen Sie "HDMI Control" auf "On" ein. (☞ S. 84)

2 Schalten Sie alle Geräte ein, die per HDMI-Kabel verbunden sind.

3 Stellen Sie die HDMI-Steuerfunktion bei allen Geräten ein, die per HDMI-Kabel angeschlossen sind.

- Zur Überprüfung der Einstellungen schlagen Sie bitte in den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Geräte nach.
- Führen Sie die Schritte 2 und 3 bei Geräten aus, die nicht angeschlossen sind.

4 Schalten Sie den Fernsehgang auf den an dieses Gerät angeschlossenen HDMI-Eingang.

5 Schalten Sie die Eingangsquelle dieses Geräts um, um zu überprüfen, ob das Videosignal von dem über HDMI angeschlossenen Player richtig wiedergegeben wird.

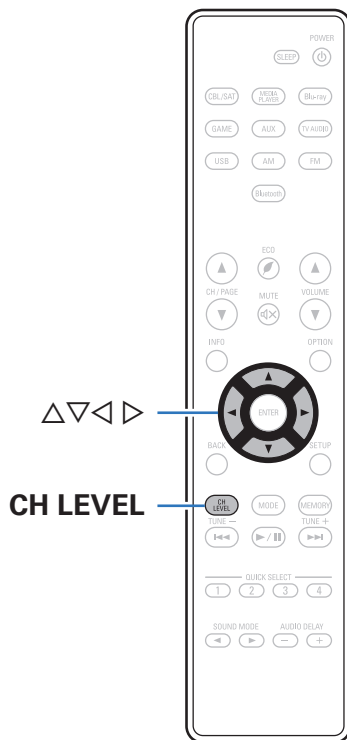
6 Wenn Sie den Fernseher auf Standby umschalten, prüfen Sie, ob dieses Gerät ebenfalls auf Standby-Betrieb umschaltet.

HINWEIS

- Bestimmte Funktionen lassen sich je nach angeschlossenem Fernsehgerät oder Player unter Umständen nicht betätigen. Lesen Sie deshalb vorab die Bedienungsanleitungen der einzelnen Geräte.



Einstellen der Lautstärke für jeden Kanal passend zur Eingangsquelle (Channel Level Adjust)



Die Lautstärke für jeden Kanal kann beim Hören der Musik geändert werden. Dies kann für jede Eingangsquelle festgelegt werden.

- 1 Drücken Sie CH LEVEL.**
Der Bildschirm "Channel Level Adjust" wird angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit Δ / ∇ den Kanal aus, den Sie einstellen möchten.**
- 3 Stellen Sie die Lautstärke mit \triangleleft / \triangleright ein.**

-12.0 dB – +12.0 dB (Standard: 0.0 dB)



- Wählen Sie "Reset" aus, und drücken Sie auf ENTER, wenn Sie die Einstellungswerte der verschiedenen Kanäle auf "0.0 dB" (Standardeinstellung) zurücksetzen möchten.
- Die Lautstärke der Kopfhörer kann eingestellt werden, wenn ein Kopfhörer angeschlossen ist.
- Die Einstellungen von "Channel Level Adjust" werden für jede Eingangsquelle gespeichert.
- Sie können diese Einstellung nur für Lautsprecher mit Audioausgabe vornehmen. Außerdem können Sie diese Einstellung nicht vornehmen, wenn "HDMI Audio Out" im Menü auf "TV" eingestellt ist. (☞ S. 83)



Einschlaffunktion

Sie können das Gerät so einstellen, dass es nach Ablauf einer festgelegten Zeit automatisch auf Standby umschaltet. Dies ist besonders angenehm, wenn man eine Quelle zum Einschlafen anzeigt oder abspielt.



Verwenden der Einschlaffunktion

- 1 Drücken Sie SLEEP, und lassen Sie sich die Zeit anzeigen, die Sie einstellen möchten.**
 - Die SLEEP-Anzeige leuchtet auf dem Display auf, und die Einschlaffunktion wird gestartet.
 - Sie können die Einschlaffunktion zwischen 10 und 120 Minuten in Schritten von 10 Minuten einstellen.

■ Überprüfen der Restzeit

Drücken Sie auf SLEEP, während die Einschlaffunktion aktiv ist. Die Restzeit wird im Display angezeigt.

■ Sleep Timer löschen

Drücken Sie SLEEP wählen Sie "Off".

Die Anzeige SLEEP auf dem Display erlischt.



- Die Einschlaffunktion wird abgebrochen, wenn das Gerät in den Standby-Modus umschaltet.

HINWEIS

- Die Einschlaffunktion kann nicht andere mit diesem Gerät verbundene Geräte abschalten. Für das Abschalten dieser angeschlossenen Geräte müssen Sie an den Geräten selbst die Einschlaffunktion einstellen.



Erweiterte Schnellwahl-Funktion



**QUICK
SELECT
1 - 4**

Einstellungen wie die Auswahl der Eingangsquelle, Lautstärke und Klangmodus können in den Tasten QUICK SELECT 1 – 4 gespeichert werden.

Drücken Sie dann bei einer späteren Wiedergabe einfach auf die Tasten QUICK SELECT, um alle Einstellungen auf einmal zu übernehmen.

Durch das Speichern häufig verwendeter Einstellungen unter den Tasten QUICK SELECT 1 – 4 können Sie jederzeit dieselbe Wiedergabeumgebung aufrufen.



Aufrufen der Einstellungen

1 Drücken Sie QUICK SELECT.

Die Schnellwahl-Einstellungen der gedrückten Taste werden abgerufen.

- Die Standardeinstellungen für die Eingangsquelle sind nachstehend dargestellt.

Taste	Eingangsquelle
QUICK SELECT 1	CBL/SAT
QUICK SELECT 2	Blu-ray
QUICK SELECT 3	Game
QUICK SELECT 4	Bluetooth



- Die Lautstärke ist in den Werkseinstellungen nicht in der erweiterten Schnellwahl registriert. Informationen zur Registrierung der Lautstärke in der erweiterten Schnellwahl finden Sie unter "Ändern der Einstellungen". (S. 72)

Ändern der Einstellungen

1 Fügen Sie die Elemente weiter unten zu den Einstellungen hinzu, die Sie speichern möchten.

- Eingangsquelle (S. 40)
- Lautstärke (S. 41)
- Soundmodus (S. 63)
- Room EQ (S. 82)
- Restorer (S. 80)
- Video Select (S. 62)

2 Halten Sie die gewünschte QUICK SELECT-Taste gedrückt, bis "Quick* Memory" im Display angezeigt wird.

Die aktuellen Einstellungen werden gespeichert.

* entspricht der Zahl für die gedrückte QUICK SELECT-Taste.





- Halten Sie die Taste QUICK SELECT gedrückt, während ein Radiosender empfangen wird oder ein Titel von einer der folgenden Quellen wiedergegeben wird; der aktuelle Radiosender oder Titel wird gespeichert.
 - Tuner
- Die in der Schnellwahl registrierten Elemente können ausgewählt werden. ("Quick Select Options" (S. 104))

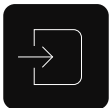
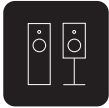


Menüplan



Um die Menübedienung nutzen zu können, schließen Sie einen Fernseher an dieses Gerät an, und rufen Sie das Menü auf dem Bildschirm auf. Das Gerät verfügt über empfohlene Voreinstellungen. Sie können das Gerät entsprechend Ihren Vorlieben und Ihrem System anpassen.

Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
 Audio	Surround Parameter	Stellt die Surround-Klangparameter ein.	77
	Restorer	Erweitert für komprimierte Audioinhalte wie MP3-Dateien die Höhen- und Tiefenanteile, um einen besseren Klang bei der Audiowiedergabe zu erzielen.	80
	Volume	Vornehmen von Lautstärkeinstellungen.	81
	Room EQ	Hier können Sie einstellen, ob der Equalizer verwendet werden soll oder nicht.	82
 Video	HDMI Setup	Nimmt Einstellungen für HDMI-Audioausgang, HDMI PassThrough und HDMI Steuerung vor.	83
	HDMI Upscaler	Stellt den Modus für die Aufwärtsskalierung von 1080p- und 4K-HDMI-Inhalten auf 8K ein.	86
	Screen Saver	Legt die Bildschirmschoner-Einstellung fest.	87
	4K/8K Signal Format	Legt die Signalformat-Optionen für Ihr 4K- oder 8K-Videogerät fest.	87
	HDCP Setup	Legt die HDCP-Version für jede HDMI-Eingangsquelle fest.	89



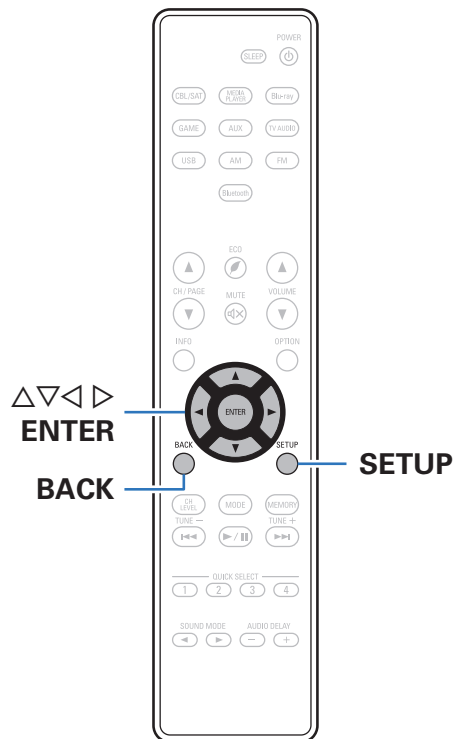
Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
 Inputs	Input Assign	Ändert die Vorgaben für die Eingabe-Verbindung.	90
	Source Level	Regeln Sie das Wiedergabenniveau für die Audioeingabe.	90
	Input Select	Stellt den Audio-Eingabemodus und den Decode-Modus ein.	91
 Speakers	Auto Setup	Die akustischen Merkmale der angeschlossenen Lautsprecher und der Hörraum werden gemessen und die optimalen Einstellungen erfolgen dann automatisch.	92
	Manual Setup	Hier können Sie die Lautsprecher manuell einrichten oder die "Auto Setup"-Einstellungen ändern.	97



Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite
 General	Language	Hier können Sie die Sprache für die Anzeige auf dem TV-Bildschirm ändern.	101
	ECO	Hier können Sie den ECO-Modus und die Energiesparfunktionen des automatischen Standby-Modus konfigurieren.	101
	Bluetooth	Hier werden die Bluetooth-Einstellungen konfiguriert.	103
	Quick Select Options	Stellt die in der Schnellwahl registrierten Elemente ein.	104
	Front Display	Hier nehmen Sie Einstellungen für das Display dieses Geräts vor.	105
	Firmware	Hier können Sie die Firmware dieses Geräts aktualisieren.	105
	Setup Lock	Hier können Sie die Einstellungen vor ungewollten Änderungen schützen.	106
	Reset	Es werden mehrere Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.	106
 Setup Assistant	Begin Setup...	Ausführung der grundlegenden Installationen, Verbindungen und erste Einstellungen entsprechend den Anleitungen auf dem Fernsehbildschirm.	Seite 7 des separaten Handbuchs "Kurzanleitung"



Menübedienung



- 1 Drücken Sie SETUP.**
Das Menü wird auf dem Fernsehbildschirm angezeigt.
- 2 Wählen Sie mit Δ / ∇ das einzustellende oder zu bedienende Menü aus, und drücken Sie auf ENTER.**
- 3 Verwenden Sie \triangleleft / \triangleright , um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.**
- 4 Drücken Sie ENTER, um die Einstellung einzugeben.**
 - Mit BACK kehren Sie zur vorhergehenden Option zurück.
 - Drücken Sie beim Verlassen des Menüs während der Anzeige des Menüs auf SETUP. Die Menüanzeige wird ausgeblendet.



Audio

Vornehmen von Audioeinstellungen.

Surround Parameter

Sie können die Klangfeldeffekte für Surround-Audio an Ihre Wünsche anpassen.

Welche Elemente (Parameter) eingestellt werden können, ist vom Eingangssignal und dem zurzeit eingestellten Klangmodus abhängig. Weitere Informationen zu den einstellbaren Parametern finden Sie unter "Klangmodi und Surround-Parameter" (📖 S. 135).



- Einige Einstellungen können nicht festgelegt werden, während die Wiedergabe angehalten wurde. Nehmen Sie die Einstellungen während der Wiedergabe vor.
- Die Einstellungen von "Surround Parameter" werden für jeden Klangmodus gespeichert.

■ Mode

Stellen Sie den Klangmodus entsprechend dem Eingangssignal ein.

☐ Dolby PLII-Modus

Movie:	Wechselt zu dem für Filme und Fernsehprogramme geeigneten Klangmodus.
Music:	Wechselt zu dem für Musik geeigneten Klangmodus.
Game:	Wechselt zu dem für Spiele geeigneten Klangmodus.
Pro Logic:	Wiedergabemodus Dolby Pro Logic.

☐ DTS Neo:

Cinema:	Wechselt zu dem für Filme und Fernsehprogramme geeigneten Klangmodus.
Music:	Wechselt zu dem für Musik geeigneten Klangmodus.



- Der "Music"-Modus ist auch bei Videoquellen wirkungsvoll, die viel Stereomusik enthalten.



■ Dynamic Compression

Komprimiert die Dynamik (Differenz zwischen lauten und leisen Klängen).

Auto: Autom. Ein- und Ausschalten der Dynamik-Kompression je nach Quelle.

Low / Medium / High: Hiermit wird das Komprimierungsniveau eingestellt.

Off (Standard): Dynamikkompression ist immer ausgeschaltet.



- Die Einstellung von "Auto" ist nur möglich, wenn Dolby TrueHD-Signale eingespeist werden.

■ Low Frequency Effects

Hier stellen Sie den LFE-Pegel (Tieffrequenz-Effekt-Kanal) ein.

-10 dB – 0 dB (Standard:0 dB)



- Zur ordnungsgemäßen Wiedergabe der verschiedenen Programmquellen empfohlen wird die Einstellung der unten aufgeführten Werte.
 - Dolby Digital-Quellen:0 dB
 - DTS-Filme:0 dB
 - DTS-Musikquellen: -10 dB

■ Center Image

Teilt die Dialog-Ausgabe vom Center-Kanal auf die vorderen Kanäle links und rechts auf und verbreitert damit das Klangbild.

0.0 – 1.0 (Standard: 0.3)



- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn der Klangmodus im "Music"-Modus auf DTS Neo:6 eingestellt ist.
- Je kleiner der Wert ist, desto mehr Dialog wird auf den Center-Kanal zentriert. Bei einem größeren Wert wird mehr Dialog auf die vorderen Kanäle links und rechts aufgeteilt und damit das Klangbild vorne verbreitert.



■ Panorama

Der vordere Klangbereich wird weiter nach hinten ausgedehnt, um einen nahtlos umschließenden Klangeindruck zu schaffen.

On: "Panorama" wird verwendet.

Off
(Standard): "Panorama" wird nicht verwendet.



- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn der Klangmodus im "Music"-Modus auf Dolby PLII eingestellt ist.

■ Dimension

Hiermit können Sie die Balance zwischen Front- und Back-Lautsprechern verschieben, um das Klangbild in die Mitte zu verschieben.

0 – 6 (Standard:3)



- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn der Klangmodus im "Music"-Modus auf Dolby PLII eingestellt ist.
- Wenn Sie eine kleinere Zahl einstellen, verschiebt sich das Surround-Klangfeld nach hinten – bei einer größeren Zahl verschiebt es sich entsprechend nach vorne.

■ Center Width

Teilt die Dialog-Ausgabe vom Center-Kanal auf die Kanäle links und rechts auf und verbreitert damit das Klangbild vorne.

0 – 7 (Standard:3)



- Diese Einstellung ist verfügbar, wenn der Klangmodus im "Music"-Modus auf Dolby PLII eingestellt ist.
- Je kleiner der Wert ist, desto mehr Dialog wird auf den Center-Kanal zentriert. Bei einem größeren Wert wird mehr Dialog auf die vorderen Kanäle links und rechts aufgeteilt und damit das Klangbild vorne verbreitert.



■ Subwoofer

SW-Ausgang ein- und ausschalten.

On (Standard):	Der Subwoofer wird verwendet.
Off:	Der Subwoofer wird nicht verwendet.



- Sie können diese Einstellung vornehmen, wenn der Klangmodus "Direct" oder "Stereo" lautet und wenn "Subwoofer Output" im Menü auf "LFE+Main" eingestellt ist. (🔗 S. 100)

■ Set Defaults

Die Einstellungen "Surround Parameter" werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Restorer

Komprimierte Audioformate wie z. B. MP3 und WMA (Windows Media Audio) reduzieren den Datenumfang, indem Signalkomponenten ausgelassen werden, die für das menschliche Ohr kaum wahrnehmbar sind. Die "Restorer"-Funktion stellt die Signale, die bei der Komprimierung gelöscht wurden, wieder her, sodass der Klang dem ursprünglichen Klang vor der Komprimierung sehr nahe kommt. Außerdem werden die ursprünglichen Basseigenschaften wiederhergestellt, sodass sich ein reicher und breiter Tonumfang ergibt.

On:	"Restorer" wird verwendet.
Off (Standard):	"Restorer" wird nicht verwendet.



- Diese Option kann bei Analog- oder PCM-Eingangssignalen (Abtastrate = 44,1/48 kHz) eingestellt werden.
- Diese Einstellungen können nicht vorgenommen werden, wenn der Klangmodus auf "Direct" oder "Pure Direct" eingestellt ist.
- Die Einstellungen von "Restorer" werden für jede Eingangsquelle gespeichert.



Volume

Vornehmen von Lautstärkeinstellungen.

■ Scale

Art der Lautstärkeanzeige festlegen.

0 - 98 (Standard):	Anzeige im Bereich von 0 (Min) bis 98.
-79.5 dB – 18.0 dB:	Anzeige von ---dB (Min) im Bereich von –79,5 dB – 18,0 dB.

■ Limit

Maximale Lautstärke festlegen.

60 – 80 (-20 dB – 0 dB)

Off (Standard)



- Der dB-Wert wird angezeigt, wenn für "Scale" die Einstellung "–79.5 dB – 18.0 dB" vorgenommen wurde. (☞ S. 81)

■ Power On Level

Die Lautstärke festlegen, die beim Einschalten automatisch eingestellt wird.

Last (Standard):	Gespeicherte Lautstärke der letzten Verwendung wird wiederhergestellt.
Mute:	Nach dem Einschalten wird immer stummgeschaltet.
1 – 98 (-79 dB – 18 dB) :	Die Lautstärke wird an den eingestellten Pegel angepasst.



- Der dB-Wert wird angezeigt, wenn für "Scale" die Einstellung "–79.5 dB – 18.0 dB" vorgenommen wurde. (☞ S. 81)



■ Mute Level

Den Pegel festlegen, der im Stummschaltmodus eingestellt wird.

Full (Standard):	Der Ton wird vollständig abgeschaltet.
-40 dB:	Die aktuelle Lautst. wird um 40 dB gesenkt.
-20 dB:	Die aktuelle Lautst. wird um 20 dB gesenkt.

Room EQ

Hier können Sie einstellen, ob der Equalizer verwendet werden soll oder nicht.

On: "Room EQ" wird verwendet.

Off
(Standard): "Room EQ" wird nicht verwendet.



- Dieser Punkt kann ausgewählt werden, nachdem die automatische Einmessung durchgeführt wurde.
- Diese Einstellungen können nicht vorgenommen werden, wenn der Klangmodus auf "Direct" oder "Pure Direct" eingestellt ist.



Video

Vornehmen von Videoeinstellungen.

HDMI Setup

Einstellungen für HDMI Audio Out, HDMI Pass Through und HDMI Control vornehmen.

HINWEIS

- Wenn "HDMI Pass Through" und "HDMI Control" auf "On" eingestellt ist, verbraucht das Gerät im Standby mehr Strom. ("HDMI Pass Through" (🔧 S. 84), "HDMI Control" (🔧 S. 84)) Wenn Sie dieses Gerät längere Zeit nicht benutzen, sollten Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose ziehen.

■ HDMI Audio Out

Wählen Sie das HDMI-Audio-Ausgabegerät.

AVR Wiedergabe über an das Gerät angeschlossene
(Standard): Lautsprecher.

TV: Wiedergabe über einen an das Gerät angeschlossenen
Fernseher.



- Wenn die Funktion HDMI Control aktiviert ist, hat die TV-Audioeinstellung Vorrang. (🔧 S. 67)
- Wenn dieses Gerät eingeschaltet ist, und für "HDMI Audio Out" die Option "TV" eingestellt ist, wird Audio über den HDMI OUT-Anschluss als 2-Kanal ausgegeben.



■ HDMI Pass Through

Legt fest, wie Dieses Gerät im Standby-Modus HDMI-Signale an den HDMI-Ausgang weiterleitet.

On: Leitet den ausgewählten HDMI-Eingang an den HDMI-Ausgang dieses Geräts weiter, wenn dieses im Standby-Modus ist.

Off (Standard): Es werden keine HDMI-Signale an den HDMI-Ausgang des Dieses Gerät im Standby durchgeleitet.

■ Pass Through Source

Legt den HDMI-Anschluss fest, der im Standby-Modus HDMI-Signale an den Eingang anlegt.

Last (Standard): Die zuletzt verwendete Eingangsquelle wechselt in den Standby-Modus.

CBL/SAT / Media Player / Blu-ray / Game: Das Signal der ausgewählten Eingangsquelle wird durchgeleitet.



- "Pass Through Source" kann eingestellt werden, wenn "HDMI Pass Through" auf "On" oder "HDMI Control" auf "On" eingestellt ist. ("HDMI Pass Through" (🔧 S. 84), "HDMI Control" (🔧 S. 84))

■ HDMI Control

Wenn mehrere Geräte über HDMI-Anschlüsse miteinander verbunden und mit der HDMI Control kompatibel sind, können Sie die Gerätebedienung verknüpfen.

On: Die Funktion HDMI Control wird verwendet.

Off (Standard): Die Funktion HDMI Control wird nicht verwendet.



- Zur Überprüfung der Einstellungen schlagen Sie bitte in den Bedienungsanleitungen der angeschlossenen Komponenten nach.
- Wenn "HDMI Control" auf "On" eingestellt ist, kann der Betriebszustand dieses Geräts mit dem des Fernsehers verknüpft werden und die Lautstärke dieses Geräts kann mit der Fernbedienung des Fernsehers angepasst werden.
- Details zur "Funktion HDMI Control" finden Sie unter HDMI Control. (🔧 S. 67)

HINWEIS

- Wenn sich die "HDMI Control"-Einstellungen geändert haben, müssen die Geräte nach jeder Änderung aus und wieder eingeschaltet werden.



■ ARC

Nehmen Sie an dem Fernseher, der an den HDMI MONITOR-Anschluss angeschlossen ist, die Einstellung vor, ob der Klang über HDMI vom Fernseher empfangen werden soll.

On:	Die ARC-Funktion wird verwendet.
Off (Standard):	Die ARC-Funktion wird nicht verwendet.



- Verwenden Sie bei Nutzung dieser Funktion einen Fernseher, der mit ARC (Audio Return Channel) kompatibel ist, und aktivieren Sie die Funktion HDMI Control des Fernsehers.
- Wenn "ARC" auf "On" eingestellt ist, kann die Lautstärke dieses Geräts selbst dann mit der Fernbedienung des Fernsehers angepasst werden, wenn "HDMI Control" für dieses Gerät auf "Off" eingestellt ist.

HINWEIS

- Wenn sich die "ARC"-Einstellungen geändert haben, müssen die Geräte nach jeder Änderung aus und wieder eingeschaltet werden.
- Die Verwendung eines mit der eARC-Funktion kompatiblen Fernsehers ermöglicht die Audio-Wiedergabe über die an dieses Gerät angeschlossenen Lautsprecher, unabhängig von den Einstellungen für "ARC" im Menü.

■ TV Audio Switching

Wenn ein über HDMI verbundener Fernseher einen entsprechenden CEC-Steuerbefehl an dieses Gerät sendet, erfolgt die Umschalten auf den Eingang "TV Audio" automatisch.

On (Standard):	Wählen Sie bei Empfang eines Befehls vom Fernseher den "TV Audio"-Eingang automatisch.
Off:	Wählen Sie bei Empfang eines Befehls vom Fernseher den "TV Audio"-Eingang nicht automatisch.



- "TV Audio Switching" kann eingestellt werden, wenn "HDMI Control" auf "On" eingestellt ist. (🔗 S. 84)



■ Power Off Control

Leitet den Standby-Befehl von diesem Gerät an eine externe Einrichtung weiter.

All (Standard): Wenn ein angeschlossener Fernseher unabhängig von der Eingangsquelle ausgeschaltet wird, wechselt dieses Gerät automatisch in den Standby-Modus.

Video: Wenn Sie den Fernseher ausschalten, und für die Eingangsquelle "HDMI" oder "VIDEO" ausgewählt ist, wechselt dieses Gerät automatisch in den Standby-Modus. (👉 S. 90)

Off: Beim Ausschalten eines Fernsehers wird dieses Gerät nicht ausgeschaltet.



- "Power Off Control" kann eingestellt werden, wenn "HDMI Control" auf "On" eingestellt ist. (👉 S. 84)

HDMI Upscaler

Stellt den Modus für die Aufwärtsskalierung von 1080p- und 4K-HDMI-Inhalten auf 8K ein.

Auto: Skalieren Sie 1080p- und 4K-HDMI-Video basierend auf den Fähigkeiten des Monitors auf 8K.

Off (Standard): 8K-Aufwärtsskalierung ist deaktiviert.



- Dieser Punkt kann eingestellt werden, wenn "HDMI" der jeweiligen Eingangsquelle zugewiesen ist.
- Diese Funktion ist nicht wirksam, wenn das Eingangssignal "x.v.Color", 3D, sYCC601 Farbe, Adobe RGB Farbe, Adobe YCC601 Farbe, eine Computerauflösung, ein komprimiertes Video oder HDR ist.



Screen Saver

Wählen Sie die Bildschirmschoner-Einstellung.

Ein Bildschirmschoner wird aktiviert, wenn mehr als 5 Minuten lang kein Bedienvorgang durchgeführt wird, wenn kein Videosignal eingegeben wird oder wenn derselbe Bildschirm (z. B. das Einrichtungs Menü) angezeigt wird.

Verwenden Sie $\triangle \nabla \triangleleft \triangleright$, um den Bildschirmschoner aufzuheben.

On: Schaltet den Bildschirmschoner ein.

Off
(Standard): Schaltet den Bildschirmschoner aus.



- Der Bildschirmschoner wird in den folgenden Fällen aktiviert.
 - Wenn das Einrichtungs Menü angezeigt wird
 - Wenn kein Videosignal eingegeben wird
 - Wenn der USB-, Bluetooth- oder Tuner-Wiedergabebildschirm angezeigt wird

4K/8K Signal Format

Stellen Sie das Format des 4K- und 8K-Signals ein, welches von diesem Gerät wiedergegeben werden soll, wenn der an dieses Gerät angeschlossene Fernseher oder das angeschlossene Wiedergabegerät mit dem 4K- oder 8K-HDMI-Signal kompatibel ist.

■ 4K/8K Signal Format

Stellt die Signalformatoptionen für Geräte ein, die an die einzelnen Eingänge dieses Geräts angeschlossen sind.

Standard:	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernseher und das Quellengerät 4K-Videosignale (60 Hz, 4:2:0, 8 Bit) unterstützen.
Enhanced (Standard):	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernseher, das Quellengerät und die Kabel hochauflösende 4K-Videosignale (60 Hz, 4:4:4, 8 Bit bzw. 60 Hz, 4:2:2 oder 4:2:0, 10 Bit) unterstützen.
8K Enhanced:	Wählen Sie diese Einstellung, wenn Ihr Fernseher, das Quellengerät und die Kabel hochauflösende 8K-Videosignale (60 Hz) oder 4K-Videosignale (120 Hz) unterstützen.



[Beziehung zwischen der "4K/8K Signal Format"-Einstellung und unterstützten Auflösungen]

Unterstützte Auflösung	Color Space	Pixel Depth	4K/8K Signal Format		
			Standard	Enhanced	8K Enhanced
4K 24 Hz, 4K 30 Hz, 4K 25 Hz	RGB / YCbCr 4:4:4	8 Bit	✓	✓	✓
	YCbCr 4:2:2	10, 12 Bit	–	✓	✓
		12 Bit	✓	✓	✓
4K 60 Hz, 4K 50 Hz	YCbCr 4:2:0	8 Bit	✓	✓	✓
		10, 12 Bit	–	✓	✓
	RGB / YCbCr 4:4:4	8 Bit	–	✓	✓
		10, 12 Bit	–	–	✓
4K 120 Hz, 4K 100 Hz	YCbCr 4:2:0	8, 10, 12 Bit	–	–	✓
	RGB / YCbCr 4:4:4	8, 10 Bit	–	–	✓
		12 Bit	–	–	✓
8K 24 Hz, 8K 30 Hz, 8K 25 Hz	YCbCr 4:2:0	8, 10, 12 Bit	–	–	✓
	RGB / YCbCr 4:4:4	8, 10 Bit	–	–	✓
		12 Bit	–	–	✓
8K 60 Hz, 8K 50 Hz	YCbCr 4:2:0	8, 10 Bit	–	–	✓



- Wenn die Einstellung "Enhanced" ist, empfehlen wir den Einsatz von "Premium High Speed HDMI Cable" oder "Premium High Speed HDMI Cable with Ethernet" mit einem "HDMI Premium Certified Cable"-Etikett auf der Produktverpackung.
- Wenn die Einstellung "8K Enhanced" ist, empfehlen wir den Einsatz von einem zertifizierten "Ultra High Speed HDMI cable".
- Wenn die Einstellung "8K Enhanced" ist, konfigurieren Sie die Einstellungen des Fernsehers oder des Wiedergabegeräts entsprechend dieser Einstellung.
- Wenn die Einstellung "8K Enhanced" ist, wird das Videosignal abhängig von dem angeschlossenen Wiedergabegerät oder dem verbundenen HDMI-Kabel möglicherweise nicht richtig ausgegeben. Wechseln Sie die Einstellung in diesem Fall auf "Enhanced" oder "Standard".



HDCP Setup

Legt die HDCP-Version für jede HDMI-Eingangsquelle fest. Videosignale können abhängig von der HDCP-Version Ihres Wiedergabegeräts und des Fernsehers möglicherweise nicht ausgegeben werden.

Falls dieses Problem auftritt, verwenden Sie diese Einstellung, um eine HDCP-Version festzulegen. Dadurch können die Videosignale möglicherweise ausgegeben werden.

Auto (Standard):	Passt die HDCP-Version dieses Geräts automatisch an den Fernseher an.
1.4:	Stellt die HDCP-Version dieses Geräts fest auf 1.4 ein.
2.3:	Stellt die HDCP-Version dieses Geräts fest auf 2.3 ein.



Inputs

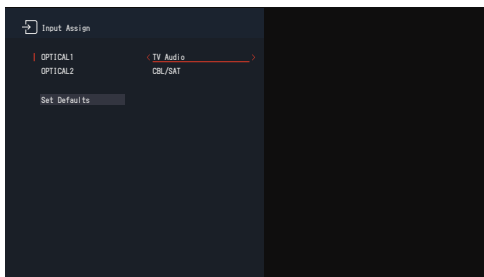
Einstellungen, die die Wiedergabe verschiedener Eingangsquellen betreffen.

Zur Nutzung des Geräts brauchen Sie die Einstellungen nicht zu ändern. Sie können die Einstellungen bei Bedarf vornehmen.

Input Assign

Wenn Sie die Anschlüsse entsprechend den Beschriftungen der Audio-/ Video-Anschlüsse dieses Geräts vornehmen, können Sie einfach auf eine der Auswahltasten für die Eingangsquelle drücken, um Audio oder Video von dem angeschlossenen Gerät wiederzugeben.

Bitte ändern Sie die Zuweisung des Digital-Audio-Eingangsanschlusses, wenn Sie eine Eingangsquelle anschließen, die von den an den digitalen Audioeingangsanschlüssen des Geräts aufgedruckten Angaben abweicht.



- Standardmäßig sind die einzelnen Elemente folgendermaßen eingestellt.

Eingangsquelle Eingangsanschluss	CBL/ SAT	Media Player	Blu- ray	Game	AUX	TV Audio
OPTICAL1						○
OPTICAL2	○					

■ Set Defaults

Die Einstellungen "Input Assign" werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

Source Level

Mit dieser Funktion wird der Wiedergabepegel für den Audioeingang der ausgewählten Eingangsquelle korrigiert.

Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn es Unterschiede in den Eingabelautstärkepegeln bei den verschiedenen Quellen gibt.

-12 dB – +12 dB (Standard:0 dB)



- Die Einstellungen von "Source Level" werden für jede Eingangsquelle gespeichert.



Input Select

Legen Sie den Audio-Eingangsmodus und den Decoder-Modus für alle Eingangsquellen fest.

Die zur Auswahl stehenden Eingangsmodi hängen von der jeweils gewählten Eingangsquelle ab.



- Die Einstellungen von "Input Select" werden für jede Eingangsquelle gespeichert.



Input Mode

Stellen Sie die Audio-Eingabemodi für die unterschiedlichen Eingabequellen ein.

Es ist in der Regel empfehlenswert, den Audio-Eingangsmodus auf "Auto" einzustellen.

Auto (Standard):	Eingangssignal automatisch erkennen und wiedergeben.
HDMI:	Nur Signale vom HDMI-Eingang wiedergeben.
Digital:	Nur Signale vom digitalen Audioeingang wiedergeben.
Analog:	Nur Signale vom analogen Audioeingang wiedergeben.



- Wenn ein digitales Signal ordnungsgemäß eingespeist wird, leuchtet die Anzeige  auf dem Display. Wenn die Anzeige  nicht leuchtet, überprüfen Sie die "Input Assign" und die Verbindungen. (🔧 S. 90)
- Ist "ARC" auf "On" eingestellt und ein ARC-kompatibler Fernseher über die HDMI MONITOR-Anschlüsse angeschlossen, wird der Eingangsmodus mit der Eingangsquelle "TV Audio" auf ARC festgelegt.
- Wenn ein mit der eARC-Funktion kompatibler Fernseher an den HDMI MONITOR-Anschluss angeschlossen wird, wird der Eingangsmodus, dessen Eingangsquelle "TV Audio" ist, fest auf eARC eingestellt.

Decode Mode

Stellen Sie den Audio-Decoder-Modus für die Eingangsquelle ein. Es ist in der Regel empfehlenswert, den Audio-Eingangsmodus auf "Auto" einzustellen. Wir empfehlen jedoch, diesen Modus in "PCM" oder "DTS" zu ändern, wenn der Anfang der Quelle abgeschnitten ist oder Rauschen auftritt.

Auto (Standard):	Typ des digitalen Audio-Eingangssignals automatisch erkennen, dekodieren und wiedergeben.
PCM:	Nur PCM-Eingangssignale dekodieren und wiedergeben.
DTS:	Nur DTS-Eingangssignale dekodieren und wiedergeben.



- Diese Option kann für Eingangsquellen eingestellt werden, für die der HDMI-Eingangsanschluss oder die Einstellung "OPTICAL1" bzw. "OPTICAL2" unter "Input Assign" im Menü zugewiesen wurde. (🔧 S. 90)



Speakers

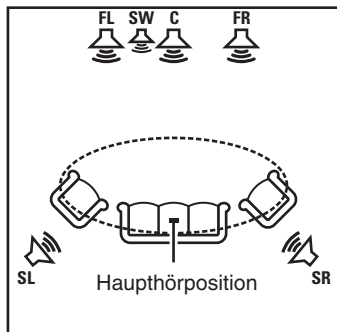
Die akustischen Merkmale der angeschlossenen Lautsprecher und der Hörraum werden gemessen und die optimalen Einstellungen erfolgen dann automatisch. Dies ist das so genannte "Auto Setup".

Sie müssen die "Auto Setup" nicht ausführen, wenn Sie die "Speaker Setup" bereits im "Setup Assistant" vorgenommen haben.

Für die manuelle Einrichtung der Lautsprecher wählen Sie den Menüpunkt "Manual Setup". (🔍 S. 97)

Auto Setup

Stellen Sie für die Messung das Einrichtungs- und Einmessmikrofon in die Haupthörposition.



FL Front-Lautsprecher (L)

FR Front-Lautsprecher (R)

C Center-Lautsprecher

SW Subwoofer

SL Surround-Lautsprecher (L)

SR Surround-Lautsprecher (R)

■ Haupthörposition

Die Hauptposition zum Hören befindet sich an der zentralsten Position im Hörbereich, an der man normalerweise sitzt. Bevor Sie die "Auto Setup" starten, stellen Sie das Einrichtungs- und Einmessmikrofon in die Haupthörposition.



HINWEIS

- Der Raum sollte so leise wie möglich sein. Hintergrundgeräusche können die Raummessungen beeinflussen. Schließen Sie die Fenster, und schalten Sie alle elektronischen Geräte (Radios, Klimaanlage, Leuchtstofflampen usw.) ab. Die Messungen könnten durch die von solchen Geräten abgegebenen Geräusche gestört werden.
- Während der Messung sollten Mobiltelefone aus dem Hörraum entfernt werden. Die Signale von Mobiltelefonen könnten die Messungen beeinträchtigen.
- Stellen Sie während der Messung weder sich noch Gegenstände zwischen die Lautsprecher und das Einrichtungs- und Einmessmikrofon. Stellen Sie das Einrichtungs- und Einmessmikrofon außerdem mit einem Abstand von mindestens 50 cm von der Wand auf. Anderenfalls erhalten Sie fehlerhafte Ergebnisse.
- Während der Messung werden aus den Lautsprechern und Subwoofern hörbare Testtöne ausgegeben, dies ist normal. Wenn im Raum Hintergrundgeräusche vorhanden sind, werden die Testsignale lauter.
- Bei angeschlossenem Kopfhörer ist keine Einmessung möglich. Ziehen Sie die Kopfhörer ab, bevor Sie "Auto Setup" verwenden.



Vorgehensweise zur LautsprecherEinstellung (Auto Setup)

Vorbereitung



Messung



Fertigstellen

1 Befestigen Sie das Einrichtungs- und Einmessmikrofon auf einem Stativ, und stellen Sie es an der Haupthörposition auf.

Wenn Sie das Mikrofon für die Klangkalibrierung aufstellen, richten Sie dessen Spitze zur Decke und stellen Sie die Höhe so ein, dass es sich in der Höhe der Ohren eines sitzenden Zuhörers befindet.

2 Falls am Subwoofer die nachfolgenden Einstellungen vorgenommen werden können, richten Sie den Subwoofer wie unten erläutert ein.

Bei Verwendung eines Subwoofers mit Direktmodus

Stellen Sie den Direktmodus auf "Ein", und deaktivieren Sie die Lautstärkeregelung und die Einstellung der Übergangsfrequenz.

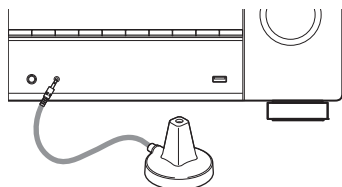
Bei Verwendung eines Subwoofers ohne Direktmodus

Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor:

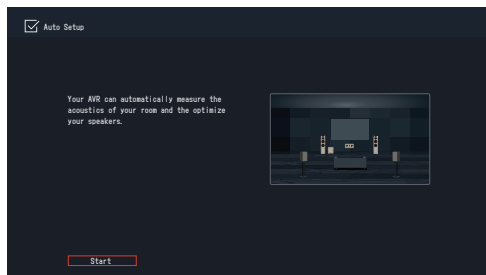
- Lautstärke:12-Uhr-Position
- Übergangsfrequenz:maximale/höchste Frequenz
- Tiefpassfilter: Aus
- Standby-Modus: Aus



- 3** Schließen Sie das Einrichtungs- und Einmessmikrofon an die SETUP MIC-Buchse dieses Gerätes an.



Nach dem Anschließen des Mikrofons für die Klangkalibrierung wird das folgende Fenster angezeigt.



- 4** Wählen Sie "Start" aus, und drücken Sie anschließend auf ENTER.

- 5** Wählen Sie "Next" aus, und drücken Sie anschließend auf ENTER.

- 6** Wählen Sie "Begin Test", und drücken Sie anschließend ENTER.

- Die Messung nimmt einige Minuten in Anspruch.

HINWEIS

- Wenn auf dem TV-Gerät "CAUTION" angezeigt wird:
 - Lesen Sie unter "Fehlermeldungen" (☞ S. 96) nach. Überprüfen Sie alle Einträge, und führen Sie die erforderlichen Schritte durch.

❑ Auto Setup abbrechen

- ① Drücken Sie BACK, um den Kontextbildschirm anzuzeigen.
- ② Drücken Sie <, um "Yes" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.

- 7** Ziehen Sie das Einrichtungs- und Einmessmikrofon aus der SETUP MIC-Buchse des Gerätes heraus.

Ändern Sie die Lautstärke der Lautsprecheranschlüsse oder Subwoofer nach der "Auto Setup" nicht mehr. Wenn die Lautstärke geändert wird, führen Sie die "Auto Setup" erneut durch, um optimale Equalizer-Einstellungen zu konfigurieren.



Fehlermeldungen

Wenn die "Auto Setup" aufgrund der Lautsprecheraufstellung, der Messumgebung usw. nicht abgeschlossen werden konnte, wird eine Fehlermeldung angezeigt. Wenn eine Fehlermeldung angezeigt wird, ergreifen Sie die entsprechenden Maßnahmen. Schalten Sie das Gerät aus, bevor Sie die Lautsprecheranschlüsse überprüfen.

Beispiele	Fehlerdetails	Abhilfemaßnahme
Front L: None	<ul style="list-style-type: none">• Der angezeigte Lautsprecher wurde nicht erkannt.	<ul style="list-style-type: none">• Überprüfen Sie die Anschlüsse des angezeigten Lautsprechers.



Manual Setup

Hier können Sie die Lautsprecher von Hand einrichten oder die Einstellungen, die Sie mit "Auto Setup" vorgenommen haben, ändern.

- Dieses Gerät kann ohne Veränderungen an den Einstellungen unter "Manual Setup" verwendet werden. Bitte einstellen, wenn notwendig.

Speaker Layout

Stellen Sie die Lautsprecher ein, die verwendet werden sollen.

■ Front

Front ist fest auf Yes eingestellt.

■ Center

Stellen Sie den Center-Lautsprecher ein.

Yes (Standard):	Der Center-Lautsprecher wird verwendet.
---------------------------	---

No:	Der Center-Lautsprecher wird nicht verwendet.
------------	---

■ Surround

Stellen Sie die Surround-Lautsprecher ein.

Yes (Standard):	Die Surround-Lautsprecher werden verwendet.
---------------------------	---

No:	Die Surround-Lautsprecher werden nicht verwendet.
------------	---

■ Subwoofer

Geben Sie an, ob Sie einen Subwoofer verwenden.

Yes (Standard):	Ein Subwoofer wird verwendet.
---------------------------	-------------------------------

No:	Es wird kein Subwoofer verwendet.
------------	-----------------------------------



Distances

Hier können Sie die Entfernung zwischen Hörposition und Lautsprechern einstellen.

Messen Sie, bevor Sie die Einstellungen vornehmen, den Abstand von der Hörposition zu den verschiedenen Lautsprechern.

■ Step

Maßeinheit der Entfernung festlegen.

0.1 m / 0.01 m (Standard: 0.1 m)

■ Set Defaults

Die Einstellungen "Distances" werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.

■ Stellen Sie die Entfernung ein.

0.00 m - 18.00 m



- Die Lautsprecher können abhängig von den Einstellungen "Speaker Layout" gewählt werden. (👉 S. 97)
- Standardeinstellungen:
Front L / Front R / Center / Subwoofer: 3,60 m
Surround L / Surround R: 3,00 m
- Stellen Sie Differenz der Distanz zwischen den Lautsprechern auf unter 6,00 m ein.

Levels

Stellen Sie die Lautstärke des Testtons so ein, dass er bei der Ausgabe aus jedem Lautsprecher identisch ist wie an der Hörposition.

■ Test Tone Start

Aus dem ausgewählten Lautsprecher wird ein Testton ausgegeben. Passen Sie die Lautstärke des ausgewählten Lautsprechers mithilfe des Testtons an.

-12.0 dB – +12.0 dB (Standard: 0.0 dB)



- Die festgelegten "Levels" gelten für alle Klangmodi.
- Wenn an dem PHONES-Anschluss dieses Geräts Kopfhörer angeschlossen sind, kann "Levels" nicht eingestellt werden.

■ Set Defaults

Die Einstellungen "Levels" werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.



Crossovers

Wird entsprechend der niedrigsten Frequenz der Basisfrequenzen der jeweiligen Lautsprecher eingestellt.

■ Einstellen der Übergangsfrequenz

Full Band / 40 Hz / 60 Hz / 80 Hz / 90 Hz / 100 Hz / 110 Hz /
120 Hz / 150 Hz / 200 Hz / 250 Hz



- Standardeinstellung:
Front: Full Band
Center/Surround: 80 Hz
- Die standardmäßige Übergangsfrequenz ist "80 Hz", was für die meisten Lautsprecher die beste Einstellung ist. Bei der Verwendung kleiner Lautsprecher wird die Einstellung einer höheren Frequenz als die Übergangsfrequenz empfohlen. Stellen Sie beispielsweise "250 Hz" ein, wenn der Frequenzbereich der Lautsprecher 250 Hz – 20 kHz ist.
- Töne unterhalb der Übergangsfrequenz werden bei der Ausgabe über den Lautsprecher abgeschnitten. Diese abgeschnittenen Bassfrequenzen werden über die Subwoofer oder die Front-Lautsprecher ausgegeben.
- Wenn kein Subwoofer verwendet wird, ist "Front" fest auf "Full Band" eingestellt.



Advanced Setup

Legen Sie erweiterte Einstellungen für die Lautsprecher fest.

■ Subwoofer Output

□ Subwoofer Output

Wählt aus, welche Niederfrequenzsignale an die Subwoofer-Ausgänge gesendet werden.

LFE
(Standard):

Die Subwoofer-Ausgänge empfangen die LFE-Spur sowie alle umgeleiteten Bässe von Lautsprechern mit eingestellten Übergangsfrequenzen. Verwenden Sie diese Einstellung als Standardeinstellung für die Heimkino-Bassverwaltung in einem typischen Raum.

LFE+Main:

Die Subwoofer-Ausgänge empfangen die LFE-Spur sowie umgeleitete Bässe und eine Kopie der Niederfrequenzsignale aller Vollband-Lautsprecher.



- "Subwoofer Output" kann eingestellt werden, wenn "Speaker Layout" - "Subwoofer" im Menü auf "Yes" eingestellt ist. (🔧 S. 97)
- Spielen Sie eine Musik- oder Videoquelle ab, und wählen Sie den Modus mit dem stärksten Bass aus.
- Wenn "Crossovers" - "Front" und "Center" auf "Full Band" eingestellt sind und für "Subwoofer Output" der Wert "LFE" festgelegt ist, erfolgt in Abhängigkeit vom Eingangssignal oder dem gewählten Klangmodus u. U. keine Klangwiedergabe über die Subwoofer. (🔧 S. 97) Wählen Sie "LFE+Main" aus, wenn die Basssignale immer über den Subwoofer wiedergegeben werden sollen.

□ Bass Extraction LPF

Stellen Sie den Tiefpassfilter für den Bass ein, der vom Vollband-Lautsprecher für jeden Lautsprecher kopiert werden soll, wenn "Subwoofer Output" auf "LFE+Main" eingestellt ist.

40 Hz / 60 Hz / 80 Hz / 90 Hz / 100 Hz / 110 Hz / 120 Hz / 150 Hz / 180 Hz / 200 Hz / 250 Hz (Standard: 80 Hz)



- Die Einstellung kann nur für Lautsprecher vorgenommen werden, für die "Crossovers" auf "Full Band" eingestellt ist.

■ LPF for LFE

Wählt den Übergangspunkt für den LFE-Kanal aus. Nehmen Sie diese Einstellung vor, wenn Sie die Wiedergabefrequenz (Tiefpassfilterpunkt) des Subwoofers ändern möchten.

80 Hz / 90 Hz / 100 Hz / 110 Hz / 120 Hz / 150 Hz / 180 Hz / 200 Hz / 250 Hz (Standard: 120 Hz)



General

Diverse Einstellungen.

Language

Stellen Sie die Sprache für die Menüanzeige auf dem TV-Bildschirm ein.

English / Français / Español (Standard: English)



- "Language" kann auch auf folgende Weise eingestellt werden. Das Menübild wird allerdings nicht angezeigt. Beobachten Sie die Anzeige, während Sie die Einstellungen konfigurieren.
 1. Halten Sie am Hauptgerät TUNE +, TUNE - und DIMMER mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.
"V.Format:< PAL >" wird auf dem Display angezeigt.
 2. Drücken Sie auf dem Gerät auf STATUS.
"Lang.:< ENGLISH >" wird auf dem Display angezeigt.
 3. Legen Sie mithilfe von TUNER PRESET CH + oder DIMMER auf dem Gerät die Sprache fest.
 4. Drücken Sie TUNE -, um die Einstellung einzugeben.

ECO

Konfigurieren Sie die Einstellungen für den ECO-Modus und den automatischen Standby-Modus.

ECO Mode

Dadurch können Sie den Stromverbrauch bei eingeschaltetem Gerät verringern.

On:

Energieeinsparungen sind stets aktiviert, unabhängig von Lautstärke oder Eingangssignal.


Auto
(Standard):

Sorgt für das bestmögliche Gleichgewicht zwischen Energieeinsparungen und maximaler Leistungsabgabe:
Für geringe Lautstärken sind Energieeinsparungen aktiviert. Wenn Sie die Lautstärke erhöhen, werden die Energieeinsparungen automatisch abgeschaltet, so dass Sie die maximale Leistung ohne Verzerrung genießen können.

Off:

Keine Energieeinsparungen.



- Wenn das Gerät im "ECO Mode" zwischen den verschiedenen Energieeinsparungs-Modi wechselt: "Auto", Sie könnten ein Klickgeräusch aus dem Inneren des Gerätes hören, das ist normal.
- Der ECO-Modus kann auch durch Drücken auf ECO  auf der Fernbedienung umgeschaltet werden.



■ Power On Default

Stellen Sie den Modus auf ECO ein, wenn das Gerät eingeschaltet ist.

Last (Standard):	Der ECO-Modus wird auf die Einstellung vor dem Ausschalten des Geräts zurückgesetzt.
On:	Wenn das Gerät eingeschaltet wird, wird der "ECO Mode" immer auf "On" eingestellt.
Auto:	Wenn das Gerät eingeschaltet wird, wird der "ECO Mode" immer auf "Auto" eingestellt.
Off:	Wenn das Gerät eingeschaltet wird, wird der "ECO Mode" immer auf "Off" eingestellt.

■ Auto Standby

Nehmen Sie diese Einstellung vor, damit das Gerät automatisch in den Standby-Modus wechselt.

Ermöglicht die Einstellung der Zeit, nach der das Gerät in den automatische Standby wechselt, wenn keine Audio- oder Videosignale in das Gerät eingehen.

Bevor das Gerät in den Standby-Modus wechselt, wird im Gerätedisplay und im Menübild "Auto Standby" angezeigt.

60 min:	Das Gerät wechselt nach 60 Minuten in den Standby-Modus.
30 min:	Das Gerät wechselt nach 30 Minuten in den Standby-Modus.
15 min (Standard):	Das Gerät wechselt nach 15 Minuten in den Standby-Modus.
Off:	Das Gerät wechselt nicht automatisch in den Standby-Modus.



Bluetooth

Hier werden die Bluetooth-Einstellungen konfiguriert.

■ Bluetooth Standby

Legen Sie fest, ob das Gerät eingeschaltet werden soll, wenn ein Bluetooth-Gerät bedient wird.

On:	Die Bluetooth-Standby-Funktion wird aktiviert.
Off (Standard):	Die Bluetooth-Standby-Funktion wird deaktiviert.



- Wenn die "Bluetooth Standby" ist "On" und der Verbindungsvorgang auf einem Bluetooth-Gerät durchgeführt, wenn sich das Gerät im Standby-Zustand, diese Stromversorgung des Geräts schaltet sich automatisch ein. Um diesen Vorgang zu verwenden, muss das Gerät mit diesem Gerät im Voraus gepaart werden.

HINWEIS

- Wenn Sie die "Denon 500 Series Remote"-App verwenden, setzen Sie die Einstellung "Bluetooth Standby" auf "On".

■ Auto-Select

Legen Sie fest, ob die Eingangsquelle automatisch auf "Bluetooth" umgeschaltet werden soll, wenn der Verbindungsvorgang über ein Bluetooth-Gerät durchgeführt wird.

On (Standard):	Wählt die "Bluetooth"-Eingangsquelle automatisch aus, wenn ein Bluetooth-Gerät mit dem Gerät verbunden wird.
Off:	Wählt die "Bluetooth"-Eingangsquelle nicht automatisch aus, wenn ein Bluetooth-Gerät mit dem Gerät verbunden wird.



- Wählen Sie unter "Auto-Select" die Option "Off", wenn Sie nicht möchten, dass die Eingangsquelle dieses Geräts automatisch auf "Bluetooth" umgeschaltet wird, sobald die "Denon 500 Series Remote"-App mit diesem Gerät verbunden wird.
- Einige Bluetooth-Geräte können sich automatisch mit diesem Gerät verbinden, sobald sie in Kommunikationsreichweite zu diesem Gerät gelangen. Wenn das passiert, kann die Einstellung von "Auto-Select" auf "Off" unbeabsichtigte Aktionen wie das Einschalten des Geräts oder den Wechsel der Eingangsquelle zu "Bluetooth" verhindern.



Quick Select Options

Legen Sie die Elemente fest, die in jeder Schnellwahl registriert oder abgerufen werden sollen.

■ Input Source/Master Volume/Sound Mode/Channel Level/Restorer/Playback Content/Room EQ

Enabled (Standard):

Die aktuellen Einstellungen werden gespeichert, wenn die Schnellwahl registriert wird. Außerdem wird beim Abrufen der Schnellwahl der Inhalt der registrierten Einstellungen abgerufen.

Disabled:

Die Einstellungen werden nicht gespeichert, wenn die Schnellwahl registriert wird. Außerdem wird beim Abrufen der Schnellwahl der Inhalt der registrierten Einstellungen nicht abgerufen.



- "Quick Select Options" kann für jede Schnellwahl eingestellt werden.
- Wenn "Input Source" auf "Disabled" eingestellt ist, werden auch die Informationen zur Video-Quelle nicht gespeichert/abgerufen.
- "Playback Content" kann eingestellt werden, wenn "Input Source" auf "Enabled" eingestellt ist.

■ Set Defaults

Die Einstellungen "Quick Select Options" werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.



Front Display

Passt die Helligkeit des Displays an der Vorderseite an.

■ Brightness

Bright (Standard):	Normale Anzeigehelligkeit.
Dim:	Reduzierte Anzeigehelligkeit.
Dark:	Sehr geringe Anzeigehelligkeit.
Off:	Das Display wird nicht angezeigt.



- Wenn die Display-Helligkeit auf "Off" eingestellt ist, schaltet sich das Display im Standby aus.
- Sie können das Display auch durch Drücken von DIMMER am Gerät einstellen.

Firmware

Wenn neue Firmware geliefert wird, aktualisieren Sie dieses Gerät mit dem USB-Port.

Verwenden Sie ein USB-Speichergerät, um die Firmware zu aktualisieren.

■ Update Start

Starten Sie das Firmware-Update.

Schließen Sie für das Firmware-Update das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss dieses Geräts an.



Setup Lock

Hier können Sie die Einstellungen vor ungewollten Änderungen schützen.

■ Lock

On: Setup-Schutz wird aktiviert.

Off
(Standard): Setup-Schutz wird deaktiviert.



- Führen Sie die folgenden Vorgänge aus, um "Lock" auf "Off" einzustellen.
 1. Halten Sie SETUP länger als 3 Sekunden gedrückt.
Auf dem Display erscheint "Setup Lock: ◀On▶".
 2. Verwenden Sie <1>, um "Off" auszuwählen, und drücken Sie anschließend ENTER.

HINWEIS

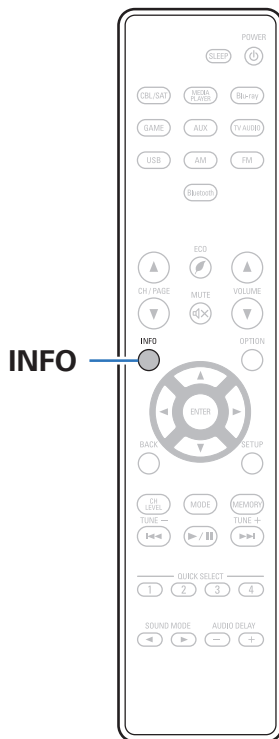
- Wenn Sie für "Lock" die Option "On" auswählen, werden außer "Setup Lock" keine Einstellungselemente angezeigt.

Reset

Alle Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.



Informationen prüfen



Wenn Sie INFO auf der Fernbedienung drücken, schaltet das Display um und zeigt Informationen, wie z. B. den Namen der Eingangsquelle, die Lautstärke, den Namen des Klangmodus, die Videoeingangs- und Videoausgangssignale und andere Informationen. Die FRL-Rate wird angezeigt, wenn die Einstellung "4K/8K Signal Format" dieses Geräts "8K Enhanced" lautet und der angeschlossene Fernseher den FRL-Übertragungsmodus unterstützt.

1 Drücken Sie auf INFO.

Der Informationsbildschirm wird angezeigt.

■ Quelleninformationen

Input Source / Video Select / Volume

■ Audio-Informationen

Input Signal / Sound Mode / Active Speakers / Room EQ

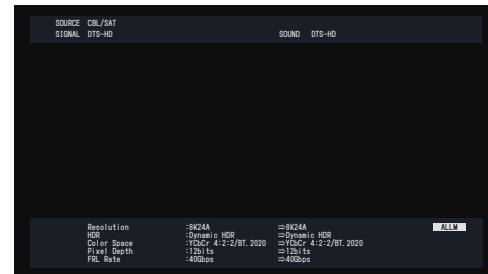
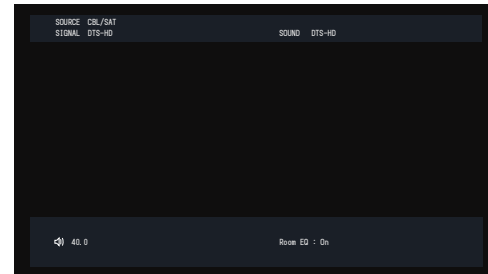
■ Video-Informationen

Resolution / HDR / Color Space / Pixel Depth / FRL Rate / ALLM / QFT





- Die angezeigten Informationen ändern sich bei jedem Drücken von INFO.
- Am Ende der Auflösung kann möglicherweise A oder B angezeigt werden. A steht für unkomprimiertes Video und B steht für komprimiertes Video.
- Für weitere Informationen zu ALLM, QFT und FRL siehe "Informationen zu HDMI". (🔍 S. 125)



■ Inhalt

Tipps

Ich möchte verhindern, dass versehentlich eine zu hohe Lautstärke eingestellt wird	110
Ich möchte, dass beim Einschalten immer die gleiche Lautstärke eingestellt wird	110
Ich möchte, dass der Subwoofer immer Audio ausgibt	110
Ich möchte die optimale Hörumgebung einstellen, nachdem ich die Konfiguration/Position der Lautsprecher geändert oder einen Lautsprecher gegen einen neuen ausgetauscht habe	110
Ich möchte ein bestimmtes Video mit aktueller Musik kombinieren	110

Fehlersuche

Das Gerät lässt sich nicht einschalten oder schaltet sich ab	112
Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich	113
Das Display des Geräts bleibt leer	113
Es ist kein Ton zu hören	114
Der Ton wird nicht wie gewünscht ausgegeben	115
Der Ton wird unterbrochen, und es treten Störgeräusche auf	117
Auf dem Fernseher wird kein Video angezeigt	118
Der Menübildschirm wird nicht auf dem Fernseher angezeigt	120
Die Farbe des Menübildschirms und die auf dem Fernseher angezeigten Funktionsinhalte weichen vom Normalzustand ab	120
USB-Speichergeräte können nicht wiedergegeben werden	121
Dateinamen auf dem USB-Speichergerät werden nicht ordnungsgemäß angezeigt	122
Der Bluetooth kann nicht wiedergegeben werden	122
Die HDMI-Steuerfunktion funktioniert nicht	123



Tipps

Ich möchte verhindern, dass versehentlich eine zu hohe Lautstärke eingestellt wird

- Stellen Sie zuvor die Obergrenze für "Limit" im Menü ein. Auf diese Weise wird verhindert, dass beispielsweise Kinder die Lautstärke unbeabsichtigt zu hoch einstellen. (☞ S. 81)

Ich möchte, dass beim Einschalten immer die gleiche Lautstärke eingestellt wird

- Standardmäßig wird beim nächsten Einschalten ohne Änderung die Lautstärke eingestellt, die beim letzten Wechsel des Geräts in den Standby-Modus eingestellt war. Um eine feste Lautstärke zu verwenden, stellen Sie die Einschaltlautstärke unter "Power On Level" im Menü ein. (☞ S. 81)

Ich möchte, dass der Subwoofer immer Audio ausgibt

- In Abhängigkeit von den Eingangssignalen und dem Klangmodus gibt der Subwoofer möglicherweise keinen Klang aus. Wenn für "Subwoofer Output" im Menü die Option "LFE+Main" eingestellt ist, gibt der Subwoofer immer Audio aus. (☞ S. 100)

Ich möchte die optimale Hörumgebung einstellen, nachdem ich die Konfiguration/Position der Lautsprecher geändert oder einen Lautsprecher gegen einen neuen ausgetauscht habe

- Führen Sie "Auto Setup". Auf diese Weise werden die optimalen Lautsprechereinstellungen für die neue Hörumgebung vorgenommen. (☞ S. 92)

Ich möchte ein bestimmtes Video mit aktueller Musik kombinieren

- Stellen Sie "Video Select" im Optionsmenü auf "On". Sie können die aktuelle Musik mit Ihrer gewünschten Videoquelle von einer Set-Top-Box oder einer Blu-ray usw. kombinieren, während Sie Musik vom Tuner hören. (☞ S. 62)




Fehlersuche

Überprüfen Sie beim Auftreten einer Störung zunächst die nachfolgend aufgeführten Punkte:

1. **Wurden die Anschlüsse richtig vorgenommen?**
2. **Wird das Gerät so verwendet wie in der Bedienungsanleitung beschrieben?**
3. **Funktionieren die anderen Komponenten ordnungsgemäß?**



- Sollten die Schritte 1 bis 3 das Problem nicht beheben, könnte ein Neustart des Geräts Abhilfe leisten.
Halten Sie die -Taste auf dem Gerät gedrückt, bis "Restart" auf der Anzeige erscheint oder ziehen Sie das Netzkabel heraus und stecken Sie es wieder ein.

Sollte dieses Gerät nicht einwandfrei funktionieren, überprüfen Sie die entsprechenden Symptome in diesem Abschnitt.

Wenn die Symptome nicht mit den hier beschriebenen Symptomen übereinstimmen, wenden Sie sich an Ihren Fachhändler, da es sich um einen Fehler im Gerät handeln kann. Trennen Sie in diesem Fall das Gerät sofort vom Netz und kontaktieren Sie den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.



Das Gerät lässt sich nicht einschalten oder schaltet sich ab

Die Stromversorgung schaltet sich nicht ein.

- Prüfen Sie, ob der Netzstecker fest in der Steckdose sitzt. (☞ S. 38)

Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet.

- Die Einschlaffunktion ist eingestellt. Schalten Sie das Gerät wieder ein. (☞ S. 69)
- “Auto Standby” ist eingestellt. “Auto Standby” wird ausgelöst, wenn für eine bestimmte Zeit keine Bedienung erfolgt. Zum Deaktivieren der “Auto Standby” stellen Sie “Auto Standby” im Menü auf “Off” ein. (☞ S. 102)

Das Gerät schaltet sich aus, und die Netzanzeige blinkt alle 2 Sekunden rot.

- Der Überlastschutz wurde aufgrund einer Überhitzung des Geräts aktiviert. Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie ca. eine Stunde, bis sich das Gerät abgekühlt hat, und schalten Sie das Gerät wieder ein. (☞ S. 141)
- Stellen Sie dieses Gerät an einem gut belüfteten Ort neu auf.

Das Gerät schaltet sich aus, und die Netzanzeige blinkt alle 0,5 Sekunden rot.

- Überprüfen Sie die Lautsprecheranschlüsse. Möglicherweise wurde der Überlastschutz aktiviert, weil Adern des Lautsprecherkabels miteinander in Kontakt gekommen sind, oder weil sich eine Ader vom Anschluss gelöst hat und in Kontakt mit der Rückseite des Geräts gekommen ist. Nehmen Sie nach dem Abziehen des Netzkabels Korrekturmaßnahmen vor, z. B. durch leichtes Zusammendrehen der Adern oder Behandlung des Anschlusses, und schließen Sie das Kabel dann wieder an. (☞ S. 23)
- Drehen Sie die Lautstärke herunter, und schalten Sie das Gerät wieder ein. (☞ S. 40)
- Die Verstärkerstufe des Geräts ist ausgefallen. Ziehen Sie das Netzkabel ab, und wenden Sie sich an unseren Kundendienst.



Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich

Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich

- Die Batterien sind leer. Ersetzen Sie die Batterien durch neue. (☞ S. 7)
- Verwenden Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von 7 m von diesem Gerät und in einem Winkel von 30°. (☞ S. 7)
- Entfernen Sie alle Hindernisse zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung.
- Legen Sie die Batterien richtig und entsprechend den Markierungen ⊕ und ⊖ ein. (☞ S. 7)
- Der Fernbedienungssensor des Geräts ist starkem Licht ausgesetzt (direktes Sonnenlicht, Neonlicht usw.). Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem der Fernbedienungssensor nicht starkem Licht ausgesetzt ist.
- Bei Verwendung eines 3D-Videogeräts funktioniert die Fernbedienung dieses Geräts möglicherweise aufgrund der Infrarotkommunikation zwischen Geräten nicht (z. B. Fernseher und 3D-Brillen). Korrigieren Sie in diesem Fall die Ausrichtung und den Abstand der Geräte zur 3D-Kommunikation, damit diese nicht den Betrieb der Fernbedienung dieses Geräts beeinträchtigen.

Das Display des Geräts bleibt leer

Das Display ist ausgeschaltet.

- Drücken Sie die DIMMER-Taste am Gerät oder der Fernbedienung, um die Display-Helligkeit auf eine andere Einstellung als "Aus" einzustellen. (☞ S. 105)
- Im Klangmodus "Pure Direct" wird das Display ausgeschaltet. (☞ S. 65)



Es ist kein Ton zu hören

Aus den Lautsprechern wird kein Ton ausgegeben.

- Kontrollieren Sie sämtliche Geräteanschlüsse. (☞ S. 23)
- Stecken Sie Anschlusskabel vollständig ein.
- Überprüfen Sie, dass Eingangsanschlüsse und Ausgangsanschlüsse nicht vertauscht sind.
- Überprüfen Sie Kabel auf Beschädigungen.
- Überprüfen Sie, ob die Lautsprecherkabel ordnungsgemäß angeschlossen sind. Überprüfen Sie, ob sich die Kabeladern in Kontakt mit den Metallteilen der Lautsprecheranschlüsse befinden. (☞ S. 23)
- Sorgen Sie für sichere Befestigung der Lautsprecheranschlüsse. Überprüfen Sie, ob Lautsprecheranschlüsse lose sind. (☞ S. 23)
- Überprüfen Sie, ob die richtige Eingangsquelle ausgewählt wurde. (☞ S. 40)
- Einstellung der Lautstärke. (☞ S. 41)
- Heben Sie die Stummschaltung auf. (☞ S. 41)
- Überprüfen Sie die Einstellung des digitalen Audio-Eingangsanschlusses. (☞ S. 90)
- Überprüfen Sie die Einstellung des digitalen Audioausgangs des angeschlossenen Geräts. Auf einigen Geräten ist der digitale Audioausgang standardmäßig deaktiviert.
- Wenn in die PHONES-Buchse am Gerät ein Kopfhörer eingesteckt ist, wird über den Lautsprecheranschluss und den SUBWOOFER-Anschluss kein Ton ausgegeben. (☞ S. 13)

Bei Verwendung des DVI-D-Anschlusses wird kein Ton ausgegeben.

- Wenn dieses Gerät an ein mit einem DVI-D-Anschluss ausgestattetes Gerät angeschlossen ist, wird kein Ton ausgegeben. Stellen Sie eine separate Audioverbindung her.



Der Ton wird nicht wie gewünscht ausgegeben

Die Lautstärke kann nicht erhöht werden.

- Die Maximallautstärke ist zu niedrig eingestellt. Legen Sie die maximale Lautstärke mit der Einstellung "Limit" im Menü fest. (☞ S. 81)
- Die Lautstärkekorrektur erfolgt entsprechend dem Eingangsaudioformat und den Einstellungen. Die Lautstärke erreicht daher möglicherweise nicht den oberen Grenzwert.

Bei Verwendung des HDMI-Anschlusses wird kein Ton ausgegeben.

- Kontrollieren die Verbindungen der HDMI Anschlüsse. (☞ S. 28)
- Stellen Sie bei der Ausgabe von HDMI Audio über die Lautsprecher "HDMI Audio Out" im Menü auf "AVR". Stellen Sie für die Ausgabe über den Fernseher "TV" ein. (☞ S. 83)
- Überprüfen Sie bei Verwendung der HDMI-Steuerfunktion, ob der Audioausgang am Fernseher auf den AV-Verstärker eingestellt ist. (☞ S. 67)

Wenn ein mit der eARC-Funktion kompatibler Fernseher angeschlossen ist, wird kein Fernsehton über die an dieses Gerät angeschlossenen Lautsprecher ausgegeben.

- Abhängig von dem verwendeten, mit der eARC-Funktion kompatiblen Fernseher kann es erforderlich sein, Einstellungen für die eARC-Funktion vorzunehmen. Stellen Sie sicher, dass die eARC-Funktion aktiviert ist, falls es diese Einstellungsmöglichkeit an Ihrem Fernseher gibt. Für weitere Informationen schlagen Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehers nach.
- Stellen Sie sicher, dass die Eingangsquelle dieses Geräts "TV Audio" lautet.
- Die eARC-Funktion funktioniert nicht, wenn der HDMI-Eingangsanschluss auf die "TV Audio"-Eingangsquelle eingestellt ist. Um den Betrieb der eARC-Funktion zu ermöglichen, entfernen Sie die Einstellung für den HDMI-Eingangsanschluss und starten Sie dann dieses Gerät und den Fernseher neu. (☞ S. 90)

Aus einem bestimmten Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.

- Überprüfen Sie, dass Lautsprecherkabel ordnungsgemäß angeschlossen sind. (☞ S. 23)
- Überprüfen Sie, dass im Menü für "No" eine andere Einstellung als "Speaker Layout" vorgenommen wurde. (☞ S. 97)
- Bei Verwendung des Klangmodus "Stereo" und "Virtual" wird Audio nur über die Front-Lautsprecher und den Subwoofer ausgegeben.



Aus dem Subwoofer kommt kein Ton.

- Überprüfen Sie die Subwoofer-Anschlüsse. (☞ S. 24)
- Schalten Sie den Subwoofer ein.
- Stellen Sie "Speaker Layout" – "Subwoofer" im Menü auf "Yes". (☞ S. 97)
- Wenn im Menü für "Crossovers" - "Front" die Option "Full Band" eingestellt ist, wird in Abhängigkeit vom Eingangssignal und dem Klangmodus möglicherweise kein Ton vom Subwoofer ausgegeben. (☞ S. 99)
- Wenn die Eingangssignale kein Subwoofer-Audiosignal (LFE) enthalten, wird möglicherweise kein Ton vom Subwoofer ausgegeben. (☞ S. 100)
- Sie können die Subwoofer-Audioausgabe dauerhaft aktivieren, indem Sie für den "Subwoofer Output" "LFE+Main" einstellen. (☞ S. 100)

Es wird kein DTS-Klang ausgegeben.

- Überprüfen Sie, dass auf dem angeschlossenen Gerät die Einstellung für den digitalen Audioausgang auf "DTS" eingestellt ist.
- Stellen Sie "Decode Mode" im Menü auf "Auto" oder "DTS" ein. (☞ S. 91)

Audioformate Dolby TrueHD, DTS-HD, Dolby Digital Plus werden nicht ausgegeben.

- HDMI-Verbindungen herstellen. (☞ S. 31)
- Überprüfen Sie die Einstellung des digitalen Audioausgangs des angeschlossenen Geräts. Auf einigen Geräten ist standardmäßig "PCM" eingestellt.

Dolby PLII- oder DTS Neo:6-Modus kann nicht ausgewählt werden.

- Die Auswahl ist nicht möglich, wenn "No" für "Speaker Layout" - "Center" und "Surround" eingestellt ist. (☞ S. 97)
- Dolby PLII oder DTS Neo:6 kann bei Verwendung von Kopfhörern nicht ausgewählt werden.

"Restorer" kann nicht ausgewählt werden.

- Prüfen Sie ob ein Analogsignal oder PCM-Signal (Abtastrate = 44,1/48 kHz) eingegeben wird. Für die Wiedergabe von Mehrkanalsignalen wie Dolby Digital oder DTS-Surround kann "Restorer" nicht verwendet werden. (☞ S. 80)
- Wechseln Sie in einen anderen Klangmodus als "Direct" oder "Pure Direct". (☞ S. 63)



Der Ton wird unterbrochen, und es treten Störgeräusche auf

Während der Wiedergabe von einem USB-Speichergerät wird der Ton gelegentlich unterbrochen.

- Wenn die Übertragungsgeschwindigkeit des USB-Speichergeräts gering ist, kann der Ton gelegentlich unterbrochen werden.

Bei UKW/MW-Sendungen treten häufig Störgeräusche auf.

- Ändern Sie die Antennenausrichtung bzw. den Aufstellort. (☞ S. 36)
- Trennen Sie die MW-Rahmenantenne vom Gerät.
- Benutzen Sie eine Außenantenne. (☞ S. 36)
- Verlegen Sie die Antenne getrennt von den übrigen Anschlusskabeln. (☞ S. 36)

Der Klang scheint verzerrt zu sein.

- Verringern Sie die Lautstärke. (☞ S. 41)
- Stellen Sie den ECO-Modus auf "Off". Wenn der ECO-Modus auf "On" oder "Auto" eingestellt ist, werden die Audiosignale möglicherweise verzerrt, wenn die Wiedergabelautstärke hoch ist. (☞ S. 101)



Auf dem Fernseher wird kein Video angezeigt

Es wird kein Bild angezeigt.

- Kontrollieren Sie sämtliche Geräteanschlüsse. (☞ S. 28)
- Stecken Sie Anschlusskabel vollständig ein.
- Überprüfen Sie, dass Eingangsanschlüsse und Ausgangsanschlüsse nicht vertauscht sind.
- Überprüfen Sie Kabel auf Beschädigungen.
- Passen Sie die Eingangseinstellungen an den Eingangsanschluss des an dieses Gerät angeschlossenen Fernsehers an. (☞ S. 90)
- Überprüfen Sie, ob die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist. (☞ S. 40)
- Überprüfen Sie die Einstellung des Videoeingangsanschlusses. (☞ S. 90)
- Überprüfen Sie, dass die Auflösung des Players der des Fernsehers entspricht.
- Kontrollieren Sie, ob das TV-Gerät mit dem Kopierschutz (HDCP) kompatibel ist. Bei einer Verbindung mit einem Gerät, das mit HDCP nicht kompatibel ist, werden die Videodaten nicht korrekt ausgegeben. (☞ S. 128)
- Um Inhalt zu genießen, der mit HDCP 2.2 oder HDCP 2.3 kopiergeschützt ist, verwenden Sie ein Wiedergabegerät und einen Fernseher, die mit HDCP 2.2 oder HDCP 2.3 kompatibel sind.
- Verwenden Sie zum Abspielen von 4K-Videos ein "High Speed HDMI Cable" oder ein "High Speed HDMI Cable with Ethernet". Um eine höhere Wiedergabetreue bei 4K-Videos zu erzielen, sollten Sie "Premium High Speed HDMI Cables" oder "Premium High Speed HDMI Cables with Ethernet" verwenden, auf deren Produktverpackung das Etikett "HDMI Premium Certified Cable" zu finden ist.
- Verwenden Sie ein zertifiziertes "Ultra High Speed HDMI cable", um 8K-Video oder 4K-Video (120 Hz) zu genießen. Falls Sie ein anderes HDMI-Kabel verwenden, kann das Video möglicherweise nicht angezeigt werden oder es könnten andere Probleme auftreten.

Über den DVI-D-Anschluss wird kein Video wiedergegeben.

- Bei Verwendung des DVI-D-Anschlusses funktionieren die Geräte bei einigen Gerätekombinationen aufgrund des Kopierschutzes (HDCP) nicht richtig. (☞ S. 128)



Während der Anzeige des Menüs wird kein Video auf dem Fernseher angezeigt.

- Die wiedergegebenen Videodaten werden nicht im Hintergrund des Menüs angezeigt, wenn das Menü während der Wiedergabe der folgenden Videosignale bedient wird:
 - Bestimmte Bilder von 3D-Videoinhalten
 - Bilder in Computerauflösung (Beispiel: VGA)
 - Videodaten mit einem anderen Bildseitenverhältnis als 16:9 oder 4:3
 - Einige Arten von HDR-Signalen
 - Einige Arten von Spielinhalten
 - Komprimierte Videodaten



Der Menübildschirm wird nicht auf dem Fernseher angezeigt

Der Menü- oder Statusbildschirm wird nicht auf dem Fernseher angezeigt.

- Der Menübildschirm wird nur auf diesem Gerät und auf einem über HDMI-Kabel angeschlossenen Fernseher angezeigt.
- Die Statusinformationen werden nicht auf dem Fernsehgerät angezeigt, wenn folgende Videosignale wiedergegeben werden: (📺 S. 107)
 - Bestimmte Bilder von 3D-Videoinhalten
 - Bilder in Computerauflösung (Beispiel: VGA)
 - Videodaten mit einem anderen Bildseitenverhältnis als 16:9 oder 4:3
 - Einige Arten von HDR-Signalen
 - Einige Arten von Spielinhalten
 - Komprimierte Videodaten
- Wenn 2D-Video auf dem Fernseher zu 3D-Video konvertiert wird, werden der Menübildschirm oder die Statusanzeige nicht richtig angezeigt.
- Stellen Sie das TV-Format entsprechend dem von Ihnen verwendeten Fernseher ein.
 1. Halten Sie am Hauptgerät TUNE +, TUNE - und DIMMER mindestens 3 Sekunden lang gedrückt.
"V.Format:< PAL>" wird auf dem Display angezeigt.
 2. Verwenden Sie TUNER PRESET CH + oder DIMMER am Hauptgerät und stellen Sie das TV-Format ein.
 3. Drücken Sie TUNE -, um die Einstellung einzugeben.

Die Farbe des Menübildschirms und die auf dem Fernseher angezeigten Funktionsinhalte weichen vom Normalzustand ab

Die Farbe des Menübildschirms und die auf dem Fernseher angezeigten Funktionsinhalte weichen ab.

- Die Bedienung dieses Geräts bei gleichzeitiger Wiedergabe eines Dolby Vision-Signals kann eine Abweichung auf der Farbanzeige des Menübildschirms und in den Funktionsinhalten verursachen. Dies ist eine Eigenschaft des Dolby Vision-Signals und stellt keine Fehlfunktion dar.



USB-Speichergeräte können nicht wiedergegeben werden

“No connection” wird angezeigt.

- Das Gerät erkennt den USB-Speicher nicht. Trennen Sie das USB-Speichergerät, und schließen Sie es wieder an. (👉 S. 35)
- Es werden USB-Speichergeräte der Massenspeicherklasse unterstützt.
- Dieses Gerät unterstützt keine Anschlüsse über einen USB-Hub. Schließen Sie den USB-Speicher direkt an den eingestellten USB-Anschluss an.
- Das USB-Speichergerät muss mit FAT16 oder FAT32 formatiert sein.
- Es kann nicht garantiert werden, dass alle USB-Speichergeräte funktionieren. Einige USB-Speichergeräte werden nicht erkannt. Wenn Sie eine mobile Festplatte an den USB-Anschluss anschließen, die über einen Netzadapter mit Strom versorgt werden kann, schließen Sie diesen Netzadapter an.

Dateien auf dem USB-Speichergerät werden nicht angezeigt.

- Von diesem Gerät nicht unterstützte Dateitypen werden nicht angezeigt. (👉 S. 42)
- Dieses Gerät ist in der Lage, Dateien in einem Ordner maximal 16 Schichten und bis zu 10000 Dateien (Ordner) anzuzeigen. Ändern Sie gegebenenfalls die Ordnerstruktur des USB-Speichergeräts.
- Wenn das USB-Speichergerät mehrere Partitionen enthält, werden nur Dateien auf der ersten Partition angezeigt.

iOS- und Android-Geräte werden nicht unterstützt.

- Der USB-Port dieses Geräts unterstützt keine Wiedergabe von iOS- und Android-Geräten.

Dateien auf einem USB-Speichergerät können nicht wiedergegeben werden.

- Dateien wurden in einem von diesem Gerät nicht unterstützten Format erstellt. Überprüfen Sie, welche Formate von diesem Gerät unterstützt werden. (👉 S. 131)
- Die Datei ist kopiergeschützt. Kopiergeschützte Dateien können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden.



Dateinamen auf dem USB-Speichergerät werden nicht ordnungsgemäß angezeigt

Die Dateinamen werden nicht richtig angezeigt (“...” usw.).

- Es wurden Zeichen verwendet, die nicht angezeigt werden können. Zeichen, die auf diesem Gerät nicht angezeigt werden können, werden durch “.(Punkt)” angezeigt.

Der Bluetooth kann nicht wiedergegeben werden

An dieses Gerät können keine Bluetooth-Geräte angeschlossen werden.

- Die Bluetooth-Funktion am Bluetooth-Gerät wurde nicht aktiviert. Weitere Informationen zum Aktivieren der Bluetooth-Funktion finden Sie in der Bedienungsanleitung des Bluetooth-Geräts.
- Bringen Sie das Bluetooth-Gerät in die Nähe dieses Geräts.
- Das Bluetooth-Gerät kann keine Verbindung zu diesem Gerät herstellen, wenn es nicht mit dem A2DP-Profil kompatibel ist.
- Schalten Sie das Bluetooth-Gerät aus und wieder ein und versuchen Sie es dann erneut.

Der Ton wird abgeschnitten.

- Bringen Sie das Bluetooth-Gerät in die Nähe dieses Geräts.
- Entfernen Sie sämtliche Hindernisse zwischen dem Bluetooth-Gerät und diesem Gerät.
- Um elektromagnetische Interferenzen zu vermeiden, stellen Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Mikrowellengeräten, WLAN-Geräten und anderen Bluetooth-Geräten auf.
- Schließen Sie das Bluetooth-Gerät erneut an.



Die HDMI-Steuerfunktion funktioniert nicht

Die HDMI-Steuerfunktion funktioniert nicht.

- Überprüfen Sie, dass im Menü für "HDMI Control" die Option "On" eingestellt ist. (☞ S. 84)
- Sie können keine Geräte bedienen, die nicht mit der HDMI-Steuerfunktion kompatibel sind. Darüber hinaus funktioniert die HDMI-Steuerfunktion in Abhängigkeit von dem angeschlossenen Gerät oder den Einstellungen möglicherweise nicht. Bedienen Sie das externe Geräte in diesem Fall direkt. (☞ S. 67)
- Überprüfen Sie, dass die HDMI-Steuerfunktion auf allen an das Gerät angeschlossenen Geräten aktiviert ist. (☞ S. 67)
- Wenn Sie Änderungen an den Verbindungen vornehmen, wie das Anschließen eines weiteren HDMI-Geräts, werden die Einstellungen für die Bedienungsverkettung möglicherweise initialisiert. Schalten Sie dieses Gerät und über HDMI angeschlossene Geräte aus, und schalten Sie sie wieder ein. (☞ S. 67)

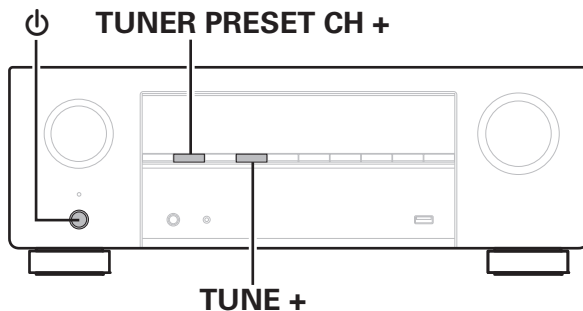


Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen

Wenn die Anzeigen nicht korrekt leuchten oder das Gerät nicht in Betrieb genommen werden kann, starten Sie das Gerät neu, um das Problem zu beheben. Wir empfehlen einen Neustart des Geräts, bevor Sie es auf die Standardeinstellungen zurücksetzen. (☞ S. 111)

Sollten die Funktionen durch einen Neustart des Geräts nicht wiederhergestellt werden können, so befolgen Sie nachstehende Schritte.

Es werden mehrere Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Nehmen Sie die Einstellungen erneut vor.



- 1** Schalten Sie das Gerät mit ☐ aus.
- 2** Drücken Sie ☐ und gleichzeitig TUNER PRESET CH + und TUNE +.
- 3** Lassen Sie die zwei Tasten los, wenn das Display in Abständen von etwa 1 Sekunde zu blinken beginnt.



- Durch die Auswahl von "Reset" im Menü können Sie alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen. (☞ S. 106)



Informationen zu HDMI

HDMI ist eine Abkürzung für High-Definition Multimedia Interface (hochauflösende Multimedia-Schnittstelle), eine digitale AV-Schnittstelle, die an einen Fernseher oder einen Verstärker angeschlossen werden kann.

Über einen HDMI-Anschluss lassen sich hochauflösende Videoformate und Audioformate in hoher Qualität wie von Blu-ray Disc-Playern (Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD) übertragen, was über eine analoge Videoübertragung nicht möglich wäre.

Darüber hinaus können bei einem HDMI-Anschluss Audio- und Videosignale über ein einziges HDMI-Kabel übertragen werden, während bei einer konventionellen Verbindung separate Audio- und Videokabel für die Verbindung von Geräten erforderlich sind. Auf diese Weise lässt sich die häufig komplexe Verkabelung von Heimkinosystemen vereinfachen. Dieses Gerät unterstützt die folgenden HDMI-Funktionen.

- **Deep Color**

Eine von HDMI unterstützte Bildtechnologie. Im Gegensatz zu RGB oder YCbCr, bei denen 8 Bit (256 Abstufungen) pro Farbe genutzt werden, können hier 10 Bit (1024 Abstufungen), 12 Bit (4096 Abstufungen) oder 16 Bit (65536 Abstufungen) genutzt werden, um Farben in höherer Auflösung zu erzeugen.

Die beiden über HDMI miteinander verbundenen Geräte müssen Deep Color unterstützen.

- **x.v.Color**

Diese Funktion sorgt für eine genauere Farbdarstellung auf HD-Fernsehgeräten. Sie ermöglicht Darstellungen mit natürlichen, lebendigen Farben.

“x.v.Color” ist eine Marke der Sony Corporation.

- **3D**

Dieses Gerät unterstützt die Einspeisung und die Ausgabe von 3D (3-dimensionalen)-Videosignalen nach HDMI Standard. Zur Wiedergabe von 3D-Video benötigen Sie einen Fernseher und einen Player, die HDMI-3D-Funktion unterstützen, um eine 3D-Brille.

- **4K / 8K**

Dieses Gerät unterstützt die Ein- und Ausgabe von 4K-Videosignalen (3840 x 2160 Pixel) und 8K-Videosignalen (7680 x 4320 Pixel) nach HDMI-Standard.

- **Content Type**

Nimmt automatisch geeignete Einstellungen für den jeweiligen Video-Ausgabetyp (Inhaltsinformationen) vor.

- **Adobe RGB color, Adobe YCC601 color**

Der von Adobe Systems Inc. definierte Farbraum. Da dieser Farbraum weiter ist als RGB, können lebendigere und natürlichere Bilder wiedergegeben werden.

- **sYCC601 color**

Alle diese Farbräume definieren eine Anzahl verfügbarer Farben, die über das herkömmliche RGB-Farbmodell hinausgehen.

- **HDMI Pass Through**

Selbst wenn sich dieses Gerät im Standby-Modus befindet, werden Signale, die über den HDMI-Eingangsanschluss eingehen, an einen Fernseher oder ein anderes an den HDMI-Ausgangsanschluss angeschlossenes Gerät ausgegeben.



● HDMI Control

Wenn Sie das Gerät mithilfe eines HDMI-Kabels an einen mit der HDMI-Steuerfunktion kompatiblen Fernseher oder ein entsprechendes Wiedergabegerät anschließen und auf jedem Gerät die HDMI-Steuerfunktion aktivieren, können sich die Geräte untereinander steuern.

- **Ausschaltkontrolle**
Die Abschaltung dieses Gerätes kann an die Abschaltung des Fernsehers gekoppelt werden.
- **Umschalten des Audioausgabeziels**
Am Fernseher können Sie umschalten, ob Audio über den Fernseher oder den AV-Verstärker ausgegeben werden soll.
- **Lautstärkeregelung**
Die Lautstärke dieses Gerätes können Sie über die Lautstärkeeinstellung des Fernsehers festlegen.
- **Wechsel der Eingangsquelle**
Die Eingangsquellen dieses Gerätes können Sie durch Kopplung an die Fernsehereingabe umschalten.
Beim Starten der Wiedergabe schalten die Eingangsquellen dieses Gerätes auf die jeweilige Player-Funktion um.

● ARC (Audio Return Channel)

Diese Funktion überträgt Audiosignale vom Fernseher über das HDMI-Kabel zu diesem Gerät und gibt das Audio des Fernsehers basierend auf der HDMI-Steuerfunktion auf diesem Gerät wieder.

Wenn ein Fernseher ohne ARC-Funktion über einen HDMI-Anschluss angeschlossen wird, werden Videosignale des an dieses Gerät angeschlossenen Wiedergabegeräts an den Fernseher übertragen, dieses Gerät kann jedoch nicht den Ton des Fernsehers wiedergeben. Wenn Sie Fernsehsendungen mit Surround-Audio wiedergeben möchten, ist ein separates Audiokabel erforderlich.

Wenn Sie jedoch einen Fernseher mit ARC-Funktion über HDMI-Anschlüsse anschließen, ist kein Audiokabel erforderlich. Audiosignale vom Fernseher können über das HDMI-Kabel an dieses Gerät übermittelt werden. Mit dieser Funktion können Sie über dieses Gerät für den Fernseher Surround-Audio wiedergeben.

● eARC (Enhanced Audio Return Channel)

Die eARC-Funktion ist eine Erweiterung der herkömmlichen ARC-Funktion. Sie verwendet eine eigene eARC-Funktionssteuerung, um den Fernsehton über dieses Gerät wiederzugeben, ohne die HDMI control zu durchlaufen. Darüber hinaus kann die eARC-Funktion auch mehrkanalige lineare PCM, Dolby TrueHD, DTS-HD und andere Audioformate übertragen, die nicht mit der herkömmlichen ARC-Funktion kompatibel sind. Der Anschluss eines mit der eARC-Funktion kompatiblen Fernsehers ermöglicht auch die Wiedergabe der Audioinhalte von Ihrem Fernseher als Surround-Sound mit höherer Qualität.



- **ALLM (Auto Low Latency Mode)**

Dieses Gerät schaltet abhängig von den wiedergegebenen Inhalten automatisch in den Niedriglatenz-Modus, wenn eine Kombination von Fernseher und Spielekonsole verwendet wird, die mit der ALLM-Funktion kompatibel ist.

- **VRR (Variable Refresh Rate):**

VRR reduziert oder beseitigt Verzögerungen, Stottern und Tearing für ein flüssigeres und detaillierteres Spielerlebnis.

- **QFT (Quick Frame Transport):**

QFT reduziert die Latenz für flüssiges Spielen ohne Verzögerungen und interaktive Virtual Reality in Echtzeit.

- **FRL (Fixed Rate Link):**

FRL (Fixed Rate Link) ist eine Übertragungstechnologie, die benötigt wird, um höhere Auflösungen wie Ultra-Hochgeschwindigkeits-Bandbreiten mit 4K (60 Hz) oder mehr bereitzustellen.

HINWEIS

- Bestimmte Funktionen lassen sich je nach angeschlossenem Fernsehgerät oder Player unter Umständen nicht betätigen. Lesen Sie deshalb vorab die Bedienanleitungen der einzelnen Geräte.

■ Unterstützte Audioformate

2-Kanal, linearer PCM	2-Kanal, 32 kHz – 192 kHz, 16/20/24 Bit
Mehrkanal, linearer PCM	7.1-Kanal, 32 kHz – 192 kHz, 16/20/24 Bit
Bitstream	Dolby Digital / DTS / Dolby TrueHD / Dolby Digital Plus / DTS-HD

■ Unterstützte Videosignale

- 480i
- 576i
- 720p 60/50 Hz
- 1080p
120/100/60/50/30/25/24Hz
- 8K 60/50/30/25/24Hz
- 480p
- 576p
- 1080i 60/50 Hz
- 4K 120/100/60/50/30/25/24Hz



Kopierschutz

Um die Wiedergabe digitaler Video- und Audioinhalte wie etwa BD-Video oder DVD-Video über eine HDMI-Verbindung zu ermöglichen, muss der Urheberrechtsschutz HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection System) sowohl von diesem Gerät als auch vom Fernseher unterstützt werden. Bei HDCP handelt es sich um ein Kopierschutzverfahren, das mit einer Datenverschlüsselung und Authentifizierung des angeschlossenen AV-Geräts arbeitet. Dieses Gerät unterstützt HDCP.

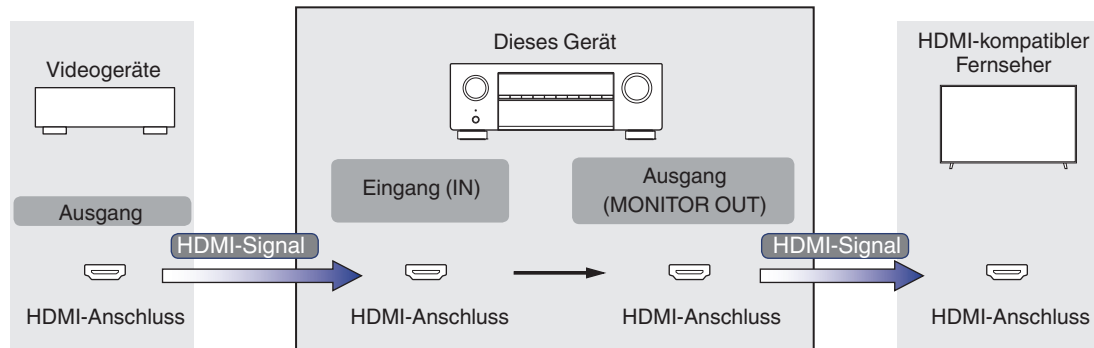
- Wenn ein Gerät ohne HDCP-Unterstützung angeschlossen ist, werden Video und Audio nicht korrekt ausgegeben. Weitere Informationen finden Sie auch in den Bedienungsanleitungen zu Ihrem Fernsehgerät.



- Bei Anschluss eines Gerätes, das mit den Funktionen Deep Color, 4K und ARC kompatibel ist, verwenden Sie ein "High Speed HDMI cable with Ethernet" mit dem HDMI-Logo.



Beziehung zwischen Videosignalen und Monitorausgabe



HINWEIS

- Für den Videoeingang/-ausgang dieses Geräts stehen nur HDMI-Verbindungen zur Verfügung.

Wenn "HDMI Upscaler" im Menü auf "Auto" gestellt wird, skaliert dieses Gerät das eingegebene HDMI-Videosignal hoch und gibt es dann an den Fernseher aus. (👉 S. 86)

Ausgabesignal Eingangssignal		HDMI												
		480i/576i	480p/576p	720p	1080i	1080p 30/25/24Hz	1080p 60/50Hz	1080p 120/100Hz	4K 30/25/24Hz	4K 60/50Hz	4K 120/100Hz	8K 30/25/24Hz	8K 60/50Hz	
HDMI	480i/576i	✓												
	480p/576p		✓											
	720p			✓										
	1080i				✓									
	1080p 30/25/24Hz					✓			✓			✓		
	1080p 60/50Hz						✓			✓			✓	
	1080p 120/100Hz							✓						
	4K 30/25/24Hz								✓				✓	
	4K 60/50Hz									✓				✓
	4K 120/100Hz										✓			
	8K 30/25/24Hz											✓		
	8K 60/50Hz													✓



Wiedergabe von USB-Speichergeräten

- Dieses Gerät unterstützt den Standard MP3 ID3-Tag (Ver. 2).
- Illustrationen, die über die MP3 ID3-Tags in der Version 2.3 oder 2.4 eingebettet sind, können von dem Gerät angezeigt werden.
- Dieses Gerät unterstützt WMA META-Tags.
- Wenn die Bildgröße (Pixel) einer Albumgrafik 500 × 500 (WMA/MP3) oder 349 × 349 (MPEG-4 AAC) überschreitet, wird die Musik möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.

■ Kompatible Formate

	Abtastfrequenz	Kanal	Bitrate	Erweiterung
WMA	32/44,1/48 kHz	2-Kanal	48 – 192 KBit/s	.wma
MP3	32/44,1/48 kHz	2-Kanal	32 – 320 KBit/s	.mp3
WAV	32/44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	2-Kanal	–	.wav
MPEG-4 AAC*1	32/44,1/48 kHz	2-Kanal	48 – 320 KBit/s	.aac/.m4a
FLAC	32/44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	2-Kanal	–	.flac
Apple Lossless*2	32/44,1/48/88,2/ 96 kHz	2-Kanal	–	.m4a
AIFF	32/44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	2-Kanal	–	.aiff

*1 Auf diesem Gerät können nur Dateien wiedergegeben werden, die nicht kopiergeschützt sind.

Daten, die von kostenpflichtigen Internetseiten heruntergeladen wurden, sind kopiergeschützt. Auch Dateien, die von einer CD usw. im Format WMA auf einen Computer aufgenommen wurden, können je nach Einstellungen auf dem Computer u. U. kopiergeschützt sein.

*2 Der Apple Lossless Audio Codec (ALAC)-Decoder wird unter der Apache-Lizenz, Version 2.0 (<http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0>) vertrieben.



■ Maximale Anzahl der abspielbaren Dateien und Ordner

Dieses Gerät kann maximal die folgende Anzahl von Ordnern und Dateien anzeigen.

Element	Medien	USB-Speichergerät
Speicherkapazität		FAT16 : 2 GB, FAT32 : 32 GB
Anzahl der Ordnebenen eines Verzeichnisses *1		16 Ebenen
Anzahl der Ordner		255
Anzahl der Dateien*2		10000

*1 Die begrenzte Anzahl enthält bereits das Stammverzeichnis.

*2 Die zulässige Anzahl von Dateien kann sich entsprechend der Kapazität und der Dateigröße des USB-Speichergeräts unterscheiden.

Wiedergabe von einem Bluetooth-Gerät

Dieses Gerät unterstützt das folgende Bluetooth-Profil.

- A2DP (Advanced Audio Distribution Profile):
Wenn ein Bluetooth-Gerät angeschlossen ist, das diesen Standard unterstützt, können Mono- und Stereodaten in hoher Qualität gestreamt werden.
- AVRCP (Audio/Video Remote Control Profile):
Wenn ein Bluetooth-Gerät angeschlossen ist, das diesen Standard unterstützt, kann das Bluetooth-Gerät über dieses Gerät bedient werden.

■ Informationen zur Bluetooth-Kommunikation

Funkwellen, die von diesem Gerät ausgestrahlt werden, können Störungen beim Betrieb medizinischer Geräte verursachen. Stellen Sie sicher, dass Sie dieses Gerät und das Bluetooth-Gerät an folgenden Orten ausschalten, da die Störungen durch die Funkwellen Fehlfunktionen verursachen können.

- Krankenhäuser, Züge, Flugzeuge, Tankstellen und Orte, an denen entflammable Gase erzeugt werden
- In der Nähe von automatischen Türen und Feueralarmen



Persönliche Speicher-Plus-Funktion

Die zuletzt verwendeten Einstellungen (Eingangsmodus, Klangmodus, Klangsteuerung, Kanalpegel, Restorer und Audio-Verzögerung usw.) werden für jede Eingangsquelle gespeichert.



- Die Einstellungen von "Surround Parameter" werden für jeden Klangmodus gespeichert.

Speicher der letzten Funktion

Mit dieser Funktion werden die Einstellungen gespeichert, die verwendet wurden, bevor das Gerät in den Standby-Modus geschaltet wurde.



Klangmodi und Kanalausgang

- Zeigt die Audioausgangskanäle oder Surround-Parameter an, die eingestellt werden können.
- Zeigt die Audioausgangskanäle an. Die Ausgangskanäle sind von den Einstellungen unter "Speaker Layout" abhängig. (🔍 S. 97)

Soundmodus	Kanalausgang			
	Front L/R	Center	Surround L/R	Subwoofer
Direct/Pure Direct (2-Kanal)	<input type="radio"/>			<input checked="" type="radio"/> *
Direct/Pure Direct (Mehrkanal)	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Stereo	<input type="radio"/>			<input checked="" type="radio"/>
Multi Ch In	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Dolby Pro Logic II	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
DTS Neo:6	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Dolby Digital	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Dolby Digital Plus	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Dolby TrueHD	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
DTS Surround	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
DTS-HD	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Multi Ch Stereo	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Virtual	<input type="radio"/>			<input checked="" type="radio"/>

* Audio wird ausgegeben, wenn im Menü für "Subwoofer Output" die Option "LFE+Main" eingestellt ist. (🔍 S. 100)



Klangmodi und Surround-Parameter

Soundmodus	Surround Parameter							Tone	Restorer *3	
	Mode	Dynamic Compression *1	Low Frequency Effects *2	Subwoofer	Nur Pro Logic II-Musikmodus					Nur Neo:6- Musikmodus
					Panorama	Dimension	Center Width			Center Image
Direct/Pure Direct (2-Kanal)		<input type="radio"/>		<input type="radio"/> *4						
Direct/Pure Direct (Mehrkanal)		<input type="radio"/>								
Stereo		<input type="radio"/>		<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	
Multi Ch In			<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
Dolby Pro Logic II	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>			<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	
DTS Neo:6	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>		<input type="radio"/>	
Dolby Digital		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
Dolby Digital Plus		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
Dolby TrueHD		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DTS Surround		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
DTS-HD		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
Multi Ch Stereo		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>						<input type="radio"/>	
Virtual		<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>					<input type="radio"/>	

*1 Dieses Element kann bei Wiedergabe eines Dolby Digital oder DTS-Signals ausgewählt werden.

*2 Dieses Element kann bei Wiedergabe eines Dolby Digital- oder DTS-Signals oder von DVD-Audio ausgewählt werden.

*3 Diese Einstellung kann vorgenommen werden, wenn das Eingangssignal analog ist bzw. bei einem PCM-Signal von 48 kHz oder 44,1 kHz.

*4 Diese Einstellung ist verfügbar, wenn im Menü für "Subwoofer Output" die Option "LFE+Main" eingestellt ist. (S. 100)



Eingangssignaltypen und zugehörige Klangmodi

● Zeigt den Standard-Klangmodus an.

○ Zeigt auswählbaren Klangmodi an.

Soundmodus	2-Kanal-Signal						Mehrkanalsignal					
	Dolby TrueHD	Dolby Digital Plus	Dolby Digital	DTS-HD	DTS	Analog / PCM	Dolby TrueHD	Dolby Digital Plus	Dolby Digital	DTS-HD	DTS	PCM-Mehrkanal
Direct												
Direct	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Pure Direct												
Pure Direct	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○	○
Stereo												
Stereo	○	○		○	○	○	○	○	○	○	○	○
Dolby Surround												
Dolby TrueHD							●					
Dolby Digital Plus								●				
Dolby Digital									●			
Dolby Pro Logic II Movie			●		○	○						
Dolby Pro Logic II Music			○		○	○						
Dolby Pro Logic II Game			○		○	○						
Dolby Pro Logic			○		○	○						
DTS Surround												
DTS-HD										●		
DTS Surround											●	
DTS Neo:6 Cinema			○		●	○						
DTS Neo:6 Music			○		○	○						
Multi Ch In												
Multi Ch In												●
Original-Klangmodus												
Multi Ch Stereo			○		○	●			○		○	○
Virtual			○		○	○			○		○	○



Erklärung der Fachausdrücke

■ Dolby

Dolby Digital

Dolby Digital ist ein digitales Mehrkanal-Signalformat, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde.

Es werden insgesamt 5.1 Kanäle wiedergegeben: 3 Frontkanäle ("FL", "FR" und "C"), 2 Surround-Kanäle ("SL" und "SR") und der "LFE"-Kanal für LFE-Pegel.

Aus diesem Grund kommt es nicht zu einer Kreuzkopplung zwischen den Kanälen. Es wird ein realistisches Klangfeld mit einem Gefühl von "Dreidimensionalität" (Entfernungs-, Bewegungs- und Positionsgefühl) erzielt. Auf diese Weise wird ein überwältigender Surround-Klang in der Wohnung erzeugt.

Dolby Digital Plus

Dolby Digital Plus ist ein verbessertes Dolby Digital-Signalformat, das diskreten digitalen Klang mit bis zu 7.1 Kanälen unterstützt und die Klangqualität dank zusätzlicher Datenbitrate-Leistung erhöht. Es ist mit herkömmlichen Dolby Digital-Formaten aufwärtskompatibel, sodass es je nach Quellsignal und den Bedingungen der Wiedergabeumgebung größere Flexibilität bietet.

Dolby Pro Logic II

Dolby Pro Logic II ist ein matrix-kodiertes Verfahren, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde.

Normale Musik, wie z. B. auf einer CD, wird in 5 Kanäle kodiert, um einen exzellenten Surround-Effekt zu erreichen.

Die Surround-Kanal-Signale werden in Stereo- und Full-Band-Signale (mit einem Frequenzgang von 20 Hz bis 20 kHz oder mehr) umgewandelt, um ein "vollumfassendes" Klangbild mit einem satten Präsenzgefühl für alle Stereoquellen zu erhalten.

Dolby TrueHD

Dolby TrueHD ist ein hochauflösendes Audioverfahren, das von Dolby Laboratories entwickelt wurde und verlustfreie Kodierungsverfahren verwendet, um den Klang der Studio-Masteraufnahme originalgetreu wiederzugeben.

Dieses Format bietet die Möglichkeit, bis zu 8 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz/24 Bit Auflösung und bis zu 6 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 192 kHz/24 Bit Auflösung zu unterstützen.



■ DTS

DTS

Das ist eine Abkürzung für Digital Theater System, ein von DTS entwickeltes digitales Audio-System. Das in den besten Kinos und Vorführräumen der Welt eingesetzte DTS ermöglicht ein kraftvolles und dynamisches Surround-Klangerlebnis.

DTS 96/24

DTS 96/24 ist ein digitales Audioformat, das die Audiowiedergabe von 5.1-Kanälen mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz und 24-Bit-Quantisierung auf DVD-Video mit höchster Qualität ermöglicht.

DTS Digital Surround

DTS™ Digital Surround ist das digitale Standard-Surround-Format von DTS, Inc., das eine Abtastfrequenz von 44,1 oder 48 kHz und bis zu digitalen diskreten Surround-Klang mit 5.1-Kanälen unterstützt.

DTS-HD

Diese Audio-Technologie bietet höhere Tonqualität und erweiterte Funktionalität als die konventionelle DTS-Technologie. Sie wurde als optionale Audio-Funktion für Blu-ray-Discs aufgenommen. Diese Technologie unterstützt Mehrkanal, Hochgeschwindigkeits-Datenübertragung, hohe Abtastraten und verlustfreie Audio-Wiedergabe. Maximal 7.1-Kanäle werden auf Blu-ray-Discs unterstützt.

DTS-HD High Resolution Audio

DTS-HD High Resolution Audio ist eine verbesserte Version der herkömmlichen Signalformate DTS, DTS-ES und DTS 96/24, die Abtastfrequenzen von 96 oder 48 kHz und diskreten Digitalklang mit bis zu 7.1 Kanälen unterstützt. Durch die hohe Daten-Bitrate-Leistung wird eine hohe Klangqualität erzielt. Dieses Format ist mit herkömmlichen Produkten wie z. B. Daten im herkömmlichen digitalen DTS 5.1-Kanal-Surround-Format vollständig kompatibel.

DTS-HD Master Audio

DTS-HD Master Audio ist ein von Digital Theater System (DTS) entwickeltes verlustfreies Audioformat. Dieses Format bietet die Möglichkeit, bis zu 8 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 96 kHz/24 Bit Auflösung und bis zu 6 Audiokanäle mit einer Abtastfrequenz von 192 kHz/24 Bit Auflösung zu unterstützen. Dieses Format ist mit herkömmlichen Produkten wie z. B. Daten im herkömmlichen digitalen DTS 5.1-Kanal-Surround-Format vollständig kompatibel.

DTS Neo:6™ Surround

Bei DTS Neo:6™ handelt es sich um eine Matrix-Kodierungstechnologie, mit der Sie eine 6.1-Kanal-Surround-Wiedergabe mit 2-Kanal-Quellen erreichen. Dazu gehört auch "DTS Neo:6 Cinema", das besonders für die Wiedergabe von Filmen geeignet ist, und "DTS Neo:6 Music", das besonders für die Musikwiedergabe geeignet ist.



■ Audio

Apple Lossless Audio Codec

Hierbei handelt es sich um einen von Apple Inc. entwickelten verlustfreien Audio-Codec. Dieser Codec kann in iTunes, auf dem iPod oder auf dem iPhone wiedergegeben werden. Die auf ca. 60–70 % komprimierten Daten können vollkommen verlustfrei dekomprimiert werden.

FLAC (Free Lossless Audio Codec)

FLAC steht für "Free Lossless Audio Codec" und ist ein verlustfreies kostenloses Audio-Dateiformat. "Lossless" bedeutet, dass der Audioinhalt ohne Verlust an Qualität komprimiert wird.

Die Bedingungen der FLAC-Lizenz gelten wie unten dargestellt.

Copyright (C) 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009 Josh Coalson

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of the Xiph.org Foundation nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE FOUNDATION OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

LFE

Dies ist eine Abkürzung für Low Frequency Effect (Niedrigfrequenz-Effekt), ein Ausgangskanal, der Klang mit Niedrigfrequenz-Effekten betont. Surround-Audio wird durch die Ausgabe von 20 Hz bis 120 Hz tiefen Bässen an die System-Subwoofer intensiviert.

MP3 (MPEG Audio Layer-3)

Dies ist ein international standardisiertes Komprimierungsverfahren für Audiodaten, bei dem der Videokomprimierungsstandard "MPEG-1" verwendet wird. Die Datenmenge wird dabei auf etwa ein Fünftel der ursprünglichen Größe reduziert. Die Tonqualität bleibt dabei vergleichbar mit einer Musik-CD.



MPEG (Moving Picture Experts Group), MPEG-2, MPEG-4

Diese Bezeichnungen stehen für digitale Komprimierungsstandards zur Kodierung von Video- und Audiodaten. Die Videostandards umfassen "MPEG-1 Video", "MPEG-2 Video", "MPEG-4 Visual", "MPEG-4 AVC". Die Audiostandards umfassen "MPEG-1 Audio", "MPEG-2 Audio", "MPEG-4 AAC".

WMA (Windows Media Audio)

Dies ist ein Audio-Komprimierungsverfahren, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde.

WMA-Daten können mithilfe von Windows Media® Player decodiert werden.

Zur Kodierung von WMA-Dateien dürfen nur Anwendungen genutzt werden, die von Microsoft Corporation genehmigt sind. Bei Verwendung einer nicht genehmigten Anwendung besteht die Gefahr, dass die Datei unbrauchbar ist.

Abtastfrequenz

Bei der Abtastung wird eine Tonamplitude (analoges Signal) in regelmäßigen Abständen eingelesen. Die Amplitudenhöhe wird bei jedem Einlesen in einen digitalen Wert umgewandelt (dadurch entsteht ein digitales Signal).

Die Anzahl der Einlesungen pro Sekunde stellen die "Abtastfrequenz" dar. Je höher der Wert, desto originalgetreuer klingt der reproduzierte Ton.

Lautsprecher-Impedanz

In Ω (Ohm) angegebener Widerstandswert.

Umso kleiner dieser Wert ist, desto größer ist die Leistung.

Dialog-Normalisierung

Diese Funktion wird bei der Wiedergabe von den Quellen Dolby Digital, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS oder DTS-HD automatisch ausgeführt.

Sie korrigiert automatisch den Standard-Signalpegel für einzelne Programmquellen.

Dynamischer Bereich

Die Differenz zwischen dem maximalen unverzerrten Klangpegel und dem minimalen Klangpegel, der über dem vom Gerät ausgesendeten Geräusch wahrnehmbar ist.

Heruntermischen

Diese Funktion konvertiert die Anzahl der Kanäle des Surround-Audios in eine geringere Anzahl von Kanälen und gibt diese entsprechend der Systemkonfiguration wieder.



■ Others

HDCP

Bei der Übertragung digitaler Signale zwischen Geräten verschlüsselt diese Kopierschutz-Technologie die Signale, um das Kopieren der Inhalte ohne Autorisierung zu verhindern.

Kopplung

Die Kopplung (Registrierung) ist ein Vorgang, der erforderlich ist, um ein Bluetooth-Gerät über Bluetooth mit diesem Gerät zu verbinden. Bei der Kopplung authentifizieren sich die Geräte gegenseitig und können fehlerfreie Verbindungen herstellen.

Wenn Sie zum ersten Mal eine Bluetooth-Verbindung verwenden, müssen Sie dieses Gerät mit dem gewünschten Bluetooth-Gerät koppeln.

Überlastschutz

Diese Funktion verhindert Schäden an den Bauteilen innerhalb des Netzteils bei Auftreten einer Störgröße wie einer Überlastung, Überspannung oder Überhitzung.



Informationen zu Marken

Made for
 iPhone | iPad | iPod

Use of the Made for Apple badge means that an accessory has been designed to connect specifically to the Apple product(s) identified in the badge and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Apple is not responsible for the operation of this device or its compliance with safety and regulatory standards.

Apple, iPad, iPhone, and iPod are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries.



Die Bluetooth®-Wortmarke und die Logos sind eingetragene Marken von Bluetooth SIG, Inc. und jede Nutzung dieser Marken durch die D&M Holdings Inc. erfolgt in Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen sind Marken der jeweiligen Besitzer.

 Dolby Audio

COMPATIBLE WITH

 Dolby Vision

Hergestellt unter Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby-, Dolby Audio-, Pro Logic-, Dolby Vision- und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.





Informationen zu den DTS-Patenten finden Sie unter <http://patents.dts.com>. In Lizenz von DTS Licensing Limited hergestellt. DTS, DTS-HD und das DTS-HD-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von DTS, Inc. in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern. ©DTS, Inc. ALL RIGHTS RESERVED.



Die Begriffe HDMI und High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing LLC in den USA und anderen Ländern.



App Store® ist in den USA und anderen Ländern registriert.



Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.



Technische Daten

■ Audibereich

- Leistungsverstärker

Nennausgang:

Front:

70 W + 70 W (8 Ω /Ohm, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % Gesamtklirrfaktor)

90 W + 90 W (6 Ω /Ohm, 1 kHz mit 0,7 % Gesamtklirrfaktor)

Center:

70 W (8 Ω /Ohm, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % Gesamtklirrfaktor)

90 W (6 Ω /Ohm, 1 kHz mit 0,7 % Gesamtklirrfaktor)

Surround:

70 W + 70 W (8 Ω /Ohm, 20 Hz – 20 kHz mit 0,08 % Gesamtklirrfaktor)

90 W + 90 W (6 Ω /Ohm, 1 kHz mit 0,7 % Gesamtklirrfaktor)

Ausgänge:

6 – 16 Ω /Ohm

- Analog

**Eingangsempfindlichkeit/
Eingangsimpedanz:**

200 mV/47 k Ω /kOhm

Frequenzgang:

10 Hz – 100 kHz — +1, –3 dB (Direct-Modus)

Störabstand:

98 dB (IHF-A bewertet, Direct-Modus)



■ Tuner

[UKW]

[MW]

(Hinweis: μV bei $75 \Omega/\text{Ohm}$, $0 \text{ dBf} = 1 \times 10^{-15} \text{ W}$)**Empfangsfrequenzbereich:**

87,5 MHz – 108,0 MHz

522 kHz – 1611 kHz

Tatsächliche Empfindlichkeit:1,2 μV (12,8 dBf)18 μV **50 dB-Empfindlichkeit:**MONO – 2,8 μV (20,2 dBf)**Störabstand:**MONO – 70 dB (IHF-A bewertet, Direct-Modus)
STEREO – 67 dB (IHF-A bewertet, Direct-Modus)**Klirrfaktor:**MONO – 0,7 % (1 kHz)
STEREO – 1,0 % (1 kHz)

■ Bluetooth-Bereich

Kommunikationssystem:

Bluetooth-Version 4.2

Übertragungsleistung:

0,25 - 10 mW (Klasse 1)

Maximale Kommunikationsreichweite:

Ca. 10 m in Sichtlinie*

Frequenzband:

2,4 GHz

Modulationsschema:

FHSS (Frequency-Hopping Spread Spectrum)

Unterstützte Profile:A2DP (Advanced Audio Distribution Profile) 1.3
AVRCP (Audio Video Remote Control Profile) 1.6**Entsprechender Codec:**

SBC, AAC

Übertragungsbereich (A2DP):

20 Hz - 20.000 Hz

*Die tatsächliche Kommunikationsreichweite ist vom Einfluss verschiedener Faktoren abhängig, beispielsweise Hindernisse zwischen Geräten, elektromagnetische Wellen von Mikrowellengeräten, statische Elektrizität, schnurlose Telefone, Empfangsempfindlichkeit, Antennenleistung, Betriebssystem, Anwendungssoftware usw.



■ Allgemein

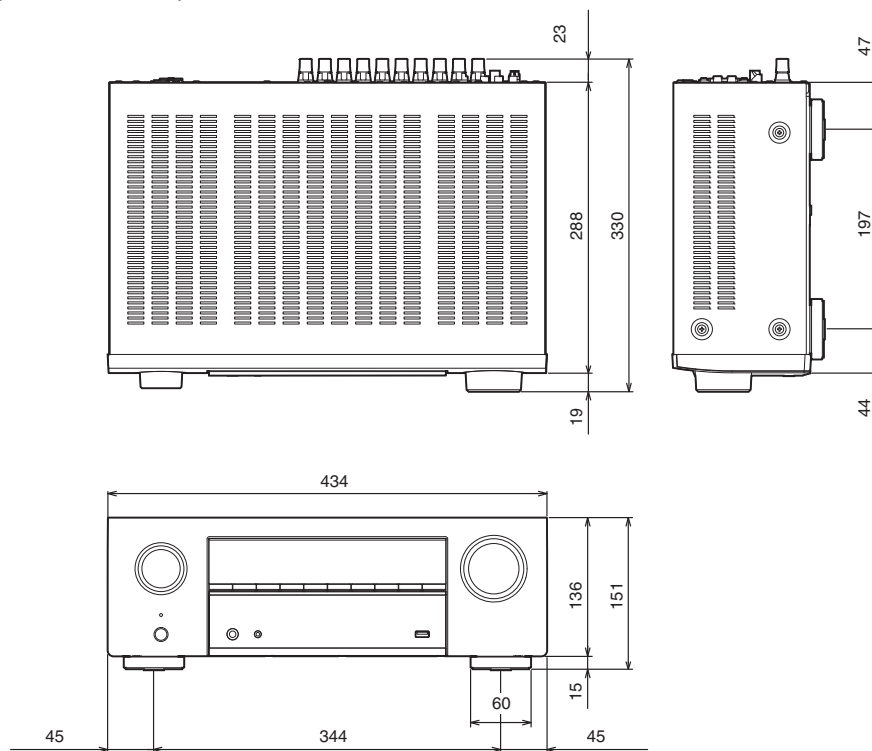
Betriebstemperatur:	5 °C - 35 °C
Netzteil:	230 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme:	310 W
Leistungsaufnahme in den Standby-Modi:	

Standby-Modi	Einstellungselemente im Menü		Leistungsaufnahme
	Bluetooth Standby (☞ S. 103)	HDMI Pass Through (☞ S. 84) / HDMI Control (☞ S. 84)	
Normales Standby	Off	Off	0,1 W
Bluetooth-Standby	On	Off	1,0 W
Bluetooth-Standby (Bluetooth, CEC)	On	On	1,3 W
CEC-Standby	Off	On	0,5 W

Änderung der technischen Angaben und des Designs zum Zwecke der Verbesserung ohne Ankündigung vorbehalten.



■ Abmessungen (Einheit : mm)



■ Gewicht: 7,6 kg

Index

Ziffern

3D	125
4K/8K	125
5.1-Kanal	22, 26

A

Allgemeine Einstellungen	75, 101
Audioeinstellungen	73, 77
Audioformate	127, 131

B

Bluetooth-Gerät	45
Blu-ray Disc-Player	33, 41

D

Direct-Klangmodus	65
Display	14
Dolby-Klangmodus	64, 137
DTS-Klangmodus	64, 138
DVD-Player	33, 41

E

ECO-Modus	101
Eingangseinstellungen	74, 90

Eingangsquelle	40
Eingangssignal	136
Eingangszuordnung	90
Einrichtungsassistent	75
Einschlaffunktion	69
Erweiterte Schnellwahl	71

F

Fehlersuche	111
Fernbedienung	17
Fernseher	28, 29

H

HDCP	128
HDMI Steuerung	67, 84
Hörposition	92

K

Kabelfernsehen	31
Klangregelung	60
Kopplung	45, 47

L

Lautsprecheranschluss	23
Lautsprechereinstellungen	74, 92
Lautstärke	41, 68

M

Menüplan	73
----------------	----

O

Original-Klangmodus	65
---------------------------	----

P

PCM-Mehrkanal-Klangmodus	64
--------------------------------	----

R

Restorer	80
Rückseite	15

S

Satellitenempfänger	31
Set-Top-Box	31
Soundmodus	63, 134, 135
Spielekonsole	34
Standby-Automatik	102
Stereo-Klangmodus	65
Stummschaltung	41

T

Tipps	110
-------------	-----

U

UKW-/AM-Antenne	36, 50
-----------------------	--------



USB-Speichergerät 35, 42



V

Videoeinstellungen 73, 83

Videokamera 34

Video-Quelle 62

Vorderseite 11



W

Wiederholte Wiedergabe 59



Z

Zufallswiedergabe 59

Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen 124



Ü

Überlastschutz 141



DENON[®]

www.denon.com

3520 10871 00ASE

©2022 Sound United. All Rights Reserved.